

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite:</u>
<u>Vorwort</u>	4
I. <u>Gemeindeverwaltung</u>	5 - 17
1. Gemeindehaushalt	5 - 15
2. Gemeindepersonal – Dienstbetrieb	15 - 17
 II. <u>Planungs-, Bau- und Wohnungswesen</u>	 17 - 23
1. Planungswesen, Flächennutzungsplan, Bauleitplanung	17 - 18
2. Bau- und Wohnungswesen (Bautätigkeit, gemeindliche Gebäude und Einrichtungen)	18 - 21
3. Sonstiges	22 - 23
 III. <u>Umweltfragen, Fremdenverkehr, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bundeswehr – Standortschließung</u>	 23 - 36
1. Umweltschutz, Versorgung, Entsorgung, Wasserschutzgebiete, Wasserleitungsnetz, Wasserwerk, Kläranlage, Kanalnetz, Kanalbauprogramm,	23 - 25
2. Fremdenverkehr	26 - 31
3. Öffentliche Sicherheit u. Ordnung, Hochwasserschutz, Bäche, Wildbäche, Gewässer 3. Ordnung, Straßenbau, Plätze, Rad- u. Gehwege, Bestattungs- und Friedhofswesen	32 - 36
- Feuerwehr	34
- Standesamt	35
- Rettungswesen	35
- Ordnungsamt, Fundamt	35 - 36
 4. Bundeswehr – Standortschließung	 36

Inhaltsverzeichnis

Seite:

IV.	<u>Sozialwesen, soziale Einrichtungen</u> (Sozialamt, Haus der Senioren, Kreispflegeheim, Lenggrieser Tafel, Versicherungsamt)	37 - 38
V.	<u>Einwohnermelde-, Gewerbe- und Ausländerwesen</u> <u>Passamt, Wahlamt</u>	38 - 44
VI.	<u>Steuer- und Gebührenamt</u>	44 - 45
VII.	<u>Gemeindekasse</u>	45
VIII.	<u>Kultur, Kinderbetreuung, Schulen, Sport</u>	46 - 48
IX.	<u>Wirtschaftliche Entwicklung, Gewerbe, Handwerk, Handel,</u> <u>Arbeitsmarkt, Land- und Forstwirtschaft</u>	48 - 50
	1. Gewerbe, Handwerk, Handel	48 - 49
	2. Arbeitsmarkt	49
	3. Land- und Forstwirtschaft	49 - 50

Anlagen**Anlage 1****Seite:**

Vorschau für 2009

51

Jubiläen und sonstige geschichtliche
Erinnerungen im Jahr 2009

52 - 56

Anlage 2Bemerkenswertes aus dem Gemeindebereich
Lenggries 2008 (Monatschronik)

57 - 75

Anlage 3Jahresberichte örtlicher Vereine
und sonstiger Einrichtungen

77 - 171

Schlusswort

76

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde Lenggries,

der nachstehende Jahresbericht gibt einen Überblick über die wichtigsten Probleme, Ereignisse und Entwicklungen der Gemeinde Lenggries im Jahr 2008.

Der Jahresbericht wird im Rahmen der Bürgerversammlung in seinen Grundzügen bekannt gegeben. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können den Bericht sowohl in der Gästeinformation (Lesesaal) als auch in der Gemeindebücherei einsehen. Weitere Ausfertigungen können über die Gemeindeverwaltung (Zimmer Nr. 104, Rathaus) bezogen werden. Unter www.lenggries.de ist der Bericht auch im Internet abrufbar.

In dem Bericht sind sowohl die Tätigkeiten der Gemeindeverwaltung und sonstigen gemeindlichen Einrichtungen als auch die Teilbereiche der Arbeit der gemeindlichen Beschlussgremien (Gemeinderat, Ausschüsse) dargestellt.

Im Jahr 2008 fanden insgesamt 38 Sitzungen statt (Gemeinderat 13, Bauausschuss/Werkausschuss 18, Hauptausschuss/Stiftungsrat 13).

Es wurden insgesamt 380 Beschlüsse gefasst (Gemeinderat 221, Bauausschuss/Werkausschuss 133, Hauptausschuss/Stiftungsrat 26).

Dem Jahresbericht sind als Anlagen eine Vorschau 2009, eine chronologische Zusammenstellung von Ereignissen aus dem gesamten Gemeindebereich sowie die Jahresberichte der Vereine und Verbände beigelegt.

I. Gemeindeverwaltung

1. Gemeindehaushalt

1.1 Allgemeines

Die Haushaltssatzung der Gemeinde bildet die Grundlage der Haushaltswirtschaft eines Haushaltsjahres und entspricht dem Haushaltsgesetz des Bundes und des Landes. Der Haushaltsplan selbst ist Bestandteil der Haushaltssatzung und verfügt deshalb über Rechtsnormqualität. Dieser Gemeindehaushaltsplan muss alle für die Erfüllung der Aufgaben notwendigen Einnahmen und Ausgaben enthalten. Erst durch ihn wird die Gemeinde ermächtigt, nicht aber verpflichtet, die veranschlagten Ausgaben zu leisten.

Die Haushaltssatzung 2008 wurde in der Gemeinderatssitzung am 31.03.2008 verabschiedet. Sie hatte ein Volumen von

10.426.600 € im Verwaltungshaushalt und
3.647.600 € im Vermögenshaushalt.

Das Gesamtvolumen betrug damit 14.074.200 €.

Darüber hinaus wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 27.10.2008 eine Nachtragshaushaltssatzung beschlossen in deren Rahmen jedoch lediglich der Stellenplan den geänderten Bedürfnissen angepasst wurde.

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes für 2008 wurde wieder, wie schon in den Vorjahren, auf folgende bewährte Haushaltsinstrumente zurückgegriffen:

- a) Budgetierung bei Gästeinformation, Haus der Senioren, Bücherei, Jugendtreff, Archiv, Museum und der Ausstellung sowie den Schulen, der Feuerwehr sowie neu seit 2008 beim Bauhof und den Kindergärten. Den Abteilungen wird dabei ein finanzieller Rahmen zur Verfügung gestellt, über dessen konkrete Verwendung sie weitgehend selbst entscheiden können. Damit soll die Gesamtverantwortung der Mitarbeiter gestärkt und die Fachbereiche in die Finanzverantwortung miteinbezogen werden.
- b) Bildung von Sammelnachweisen bzw. Deckungskreisen. Damit soll die sparsame Bewirtschaftung der Haushaltsmittel gefördert, gleichzeitig eine bessere Transparenz bei der Ausgabenbewirtschaftung bewirkt und nebenbei auch noch eine Verwaltungsvereinfachung bewerkstelligt werden.

1.2 Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt enthält alle laufenden bzw. wiederkehrenden Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde, die nicht vermögenswirksam sind. Er weist nach, welcher Aufwand für die laufende Verwaltung benötigt wird, wie dieser gedeckt wird und wie viele Mittel über die Zuführung an den Vermögenshaushalt für die Schuldentilgung und die Finanzierung der Investitionen aus dem laufenden Haushalt abgezweigt werden können.

Bereits bei der Aufstellung des Haushaltsplanes für 2008 war klar, dass das Jahr finanziell problematisch werden würde, denn kurz vor Drucklegung des Haushalts hatte die Gemeindeverwaltung erfahren, dass die im Jahr 2004 erhaltene außerordentliche Gewerbesteuerzahlung zuzüglich Zinsen im Februar 2008 zurückgezahlt werden muss. Da diese Gelder im Vorfeld bereits zum überwiegenden Teil über den Finanzausgleich von Bund, Land und Kreis abgeschöpft worden waren, stand die Gemeinde vor dem Problem, rd. 3,2 Mio. Euro aus dem laufenden Haushalt 2008 finanzieren zu müssen. Davon entfielen rd. 2,5 Mio. Euro auf die Gewerbesteuer selber, etwa 700.000 € waren Zinsen.

Die Finanzierung dieser immens hohen Summe, die immerhin nahezu ein Drittel des Volumens eines normalen Verwaltungshaushalts ausmachte, erfolgte über die Rücklage und Kassenkredite, d.h. die Girokonten der Gemeinde wurden entsprechend überzogen. Vor dem Hintergrund der guten Steuerentwicklung war es weitsichtig, die vergangene gute Einnahmesituation zu nutzen, um Schulden abzubauen und alles daran zu setzen, den für die Finanzierung der Gewerbesteuerrückzahlung notwendigen Kassenkredit noch in 2008 zu tilgen. Dies ist erfreulicher Weise auch gelungen. Die Zinsbelastung für die Finanzierung der Kassenkredite lag bei insgesamt nur 31.769 €.

Auf folgende Haushaltspositionen wird nachfolgend eingegangen:

- a) Die **Personalkosten** für das abgelaufene Rechnungsjahr 2008 betrugen rd. 3.234.000 €. Im Vorjahr waren es rd. 3.121.000 €.
- b) Der **sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand** wurde, wie bereits in den Vorjahren, in verschiedenen Deckungskreisen zusammengefasst. Die vorläufigen Gesamtkosten beliefen sich insgesamt auf rd. 2.448.000 € (Vorjahr: 2.454.600 €). Nahezu in allen Bereichen wurde der Unterhaltungsaufwand so weit wie möglich reduziert. Der in den Vorjahren eh schon sehr niedrig gehaltene Aufwand für Geschäftsausgaben wurde im Vergleich zu 2007 nochmals um rd. 34.000 € auf 187.000 € gesenkt. Bedingt durch die in 2008 extrem stark angestiegenen Energiekosten wurde der Ansatz für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen sowie der Betriebskosten jedoch deutlich überschritten.
- c) Für die bauliche **Unterhaltung des gemeindlichen Straßennetzes** mit 55,7 km Länge konnte von der Gemeinde Lenggries im Jahr 2008 immerhin ein Betrag in Höhe von rd. 56.000 € aufgebracht werden, obwohl im Haushaltsplan ursprünglich nur 30.000 € veranschlagt waren. An die finanziellen Möglichkeiten des Vorjahres konnte jedoch vor dem Hintergrund der extrem angespannten Haushaltslage nicht angeknüpft werden. Der Aufwand für den **Winterdienst** ist, insbesondere wegen der unterschiedlichen Strenge des Winters, mit dem Vorjahr schlecht vergleichbar. Er betrug im Jahr 2008 nach derzeitigem Stand rd. 74.500 €.

Darin nicht eingerechnet sind die Aufwendungen von Verwaltung und Bauhof (Verwaltungskostenbeiträge). Das Rechnungsergebnis des Vorjahres betrug 38.100 € zzgl. 59.400 € Verwaltungskostenbeiträge. Für **Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung** wurden insgesamt rd. 60.300 € ausgegeben. Im Vorjahr waren es noch rd. 59.500 €.

Diesen Aufwendungen stehen Staatszuschüsse (Anteil am Kfz-Steueraufkommen) von 73.300 € (VJ: 64.300 €) und eine Winterdienstpauschale in Höhe von 23.010 € (VJ: 10.500 €) gegenüber. In 2008 gingen für den Winterdienst leider nur noch Spenden in Höhe von knapp 600 € aus der Bevölkerung ein.

- d) Für das **Haus der Senioren** errechnet sich für das Jahr 2008 ein vorläufiges Defizit in Höhe von rd. 120.000 € (Defizit Vorjahr: rd. 103.100 €).
- e) Die beiden **Kindergärten** in Lenggries und Wegscheid schlossen haushaltsmäßig mit folgendem Ergebnis ab: Das vorläufige Defizit des Kindergartens Lenggries betrug 2008 rd. 280.100 € (VJ: 404.600 €), das von Wegscheid rd. 104.500 € (VJ: 98.300 €). Erklärungsbedürftig ist in diesem Zusammenhang das hohe Defizit des Kindergartens Lenggries im Jahr 2007. In diesem Jahr wurden notwendige Unterhaltungsarbeiten in einer Größenordnung von nahezu 161.000 € durchgeführt, die das Ergebnis einmalig negativ beeinflusst haben.
- f) Für das **Hallenbad „Isarwelle“** errechnet sich in 2008 vorläufig (ohne Abschreibungen) ein Defizit von rd. 358.300 € (VJ: 368.800 €); für das Freibad ein Defizit in Höhe von 37.600 € (VJ: 37.200 €).
- g) Im Bereich **Fremdenverkehr** stellt sich für das Berichtsjahr 2008 das Zahlenwerk für den laufenden Betrieb (ohne Anteile für die Bäder, Investitionskosten, Abschreibungen und Beteiligungsgewinne) voraussichtlich wie folgt dar:

Gesamteinnahmen	484.100 €
voraussichtl. Gesamtausgaben	520.300 €
voraussichtl. Fehlbetrag	36.200 €

einschließlich Fremdenverkehrs- und Kurbeitrag

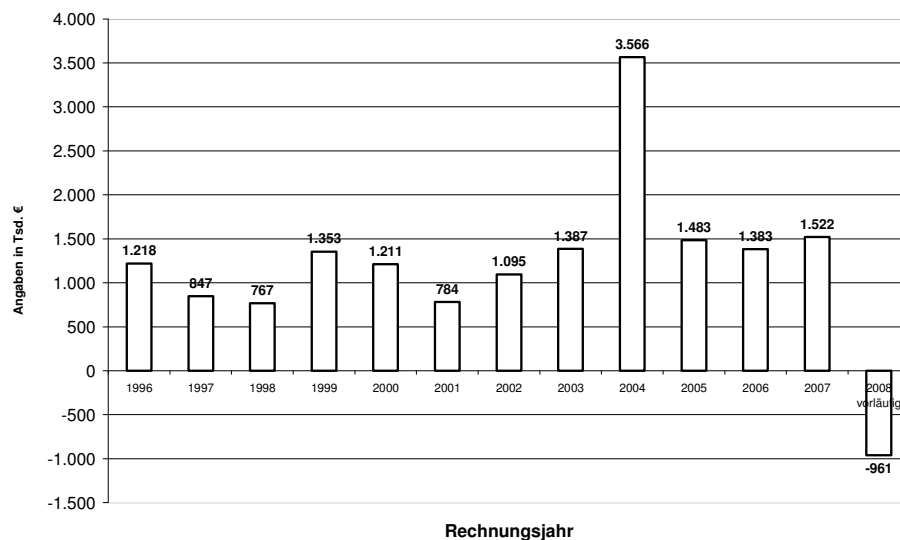
- h) Eine Übersicht über das **Realsteueraufkommen 2008** erhalten Sie aus der nachfolgenden Tabelle:

	Soll-Aufkommen	Haushaltsansatz	mehr (+) weniger (-)
Grundsteuer A	56.111 €	55.800 €	+ 311 €
Grundsteuer B	827.048 €	831.500 €	- 4.452 €
Gewerbesteuer	- 960.656 €	-1.100.000 €	+ 139.344 €

Die Gewerbesteuer ist für die Gemeinde Lenggries die größte und bedeutendste Einzelsteuer. Ihr Aufkommen ist u.a. abhängig vom Gewerbeertrag der Unternehmen. Der Hebesatz der Gewerbesteuer liegt seit 01.01.1989 unverändert bei 300 v.H..

Das Gesamtaufkommen war im Haushalt 2008 bedingt durch die notwendige Gewerbesteuerrückerstattung von rd. 2,5 Mio. € erstmals in der Geschichte der Gemeinde Lenggries negativ. Aus diesem Grund wurde der Gemeinde ein Teil der ehemals gezahlten Gewerbesteuerumlage im Rahmen des Finanzausgleichs zurückerstattet. Der Erstattungsbetrag lag bei rd. 194.300 €

Entwicklung der Gewerbesteuer



- i) Das Aufkommen bei der **Zweitwohnungssteuer**, die seit dem Jahr 2005 von der Gemeinde Lenggries erhoben wird, hat sich insgesamt positiv entwickelt. Das Anordnungssoll 2008 betrug 153.800 €. Im Vorjahr waren es lediglich 142.500 €.

- j) Der **Anteil an der Einkommensteuer**, der eine der Haupteinnahmequellen der Gemeinde darstellt, hat sich seit 2005 kontinuierlich erhöht. Bedingt durch die positive Entwicklung des Arbeitsmarktes hat sich der Trend der Vorjahre deutlich fortgesetzt. Im Jahr 2008 lag die Beteiligung an der Einkommensteuer bei rd. 3.688.700 €, und ist damit rd. 166.700 € höher, als im Haushaltsplan veranschlagt.

2008	3.688.700
2007	3.346.817
2006	2.864.566
2005	2.645.907
2004	2.608.148
2003	2.760.637
2002	2.840.456
2001	2.887.269
2000	2.909.223
1999	2.579.586
1998	2.419.838
1997	2.247.014

- k) Als Ausgleich für den Wegfall der Gewerbekapitalsteuer erhielt die Gemeinde einen **Umsatzsteueranteil** in Höhe von 135.514 € (VJ: 130.893 €).
- l) **Schlüsselzuweisungen** erhalten grundsätzlich nur die Gemeinden, deren eigene Steuerkraft nicht ausreicht, um den gemeindlichen Aufgabenkatalog zu bewältigen. Zudem schwankt dieser Zuweisungsbetrag von Jahr zu Jahr, weil sich die Umlagekraftzahlen der Gemeinde, insbesondere wegen der Schwankungen bei der Gewerbesteuer, fortlaufend ändern. Im Jahr 2008 erhielt die Gemeinde Lenggries Schlüsselzuweisungen in Höhe von 2.012.804 €. Im Jahr 2007 waren es lediglich 1.645.476 € gewesen.
- m) Der Anteil der Gemeinde am **Grunderwerbssteueraufkommen** spiegelt die Bauaktivitäten des abgelaufenen Jahres in der Gemeinde Lenggries wieder. Der Anteil betrug in 2008 rd. 91.800 €. In 2007 waren es dagegen noch 112.600 €.
- n) Die größte Einzelausgabe im Verwaltungshaushalt ist nach wie vor die **Kreisumlage**. Obwohl der Kreisumlagehebesatz in 2008 von 58,0 v.H. auf 53,2 v.H. gesenkt wurde, musste die Gemeinde Lenggries aufgrund der gestiegenen Steuerkraft einen Betrag in Höhe von 3.122.597 € (VJ: 2.681.827 €) an den Landkreis abführen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung um 440.770 €.

1.3 Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt enthält alle vermögenswirksamen Ausgaben, also insbesondere Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die zu deren Deckung eingesetzten vermögenswirksamen Einnahmen. Nach Abzug der Zuführung zum Verwaltungshaushalt, den Tilgungsausgaben sowie der Sonderrücklage, die für die Hans und Barbara Huber Stiftung gebildet werden sollte, ergibt sich eine **geplante Investitionssumme** in Höhe von 2.387.900 €.

Nachfolgend sollen auch hier die wesentlichen Investitionsausgaben des Jahres 2008 in Tabellenform kurz dargestellt werden:

Maßnahme:	Ausgaben 2008 €
Rathaus, Erwerb von beweglichem Vermögen (EDV u.a.)	35.820 €
Schule, Erwerb von beweglichem Vermögen	11.476 €
Schule, Baukosten	26.747 €
Blockheizkraftwerk Schule/Hallenbad	174.615 €
Investitionszuschüsse an Sportvereine	22.500 €
Planungskosten Sauna	12.900 €
Freibad – Photovoltaikanlage	29.972 €
Erwerb von Straßengrund	32.072 €
Zufahrt „Hohenwiesen“	165.115 €
Ausbau „Georg-Meißner-Straße“	21.890 €
Erschließung „Winkl“	53.144 €
Schnittstellenprogramm Eisenbahnunterführung	64.810 €
Erschließung „Maxlrainerweg“	23.800 €
Erschließung „Gartenweg“	42.653 €
Ausbau „Leger“	10.072 €
Ortsdurchfahrt Wegscheid, BA II	83.951 €
Zufahrt „Schellenburg“	48.782 €
Erschließung „Ludwig-Thoma-Weg“	230.086 €
Erschließung „Zottenjochstraße“	56.169 €
Neuanlage, Erweiterung Straßenbeleuchtung	17.143 €
Abfallbeseitigung – Sanierung Altlasten	20.322 €
Bauhof, Erwerb von beweglichem Vermögen	45.768 €
Bauhof, Erweiterungs-, Um- u. Ausbauten	33.750 €
Forstwegebau	22.348 €

1.4 Verschuldung

Wie in den Vorjahren wurden auch im Berichtsjahr 2008 keine neuen Kredite aufgenommen. Der Schuldenstand konnte gegenüber dem Vorjahr um rd. 63.400 € reduziert werden und beträgt zum 31.12.2008 rd. 1.481.900 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde Lenggries verringert sich damit von bisher 161,76 € zum 31.12.2007 auf 154,58 € (ohne die Gemeindewerke).

Bei der Beurteilung der Verschuldung ist zu berücksichtigen, dass die Gemeinde Lenggries für den Grunderwerb und die Erschließung der Grundstücke im „Gewerbegebiet südlich der BOB“ einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Fa. Bayerngrund GmbH abgeschlossen hat, der außerhalb des Haushalts finanziert wird. Der Schuldenstand hat sich wie folgt entwickelt:

Grunderwerb:

31.12.2007	649.804,21 €
31.12.2008	636.820,17 €

Erschließung:

31.12.2007	321.270,71 €
31.12.2008	270.504,41 €

Rechnet man die Verschuldung bei Bayerngrund in die Verschuldung mit ein, liegt die Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12.2008 bei rd. 249 €.

1.5 Gemeindewerke

- 1.5.1 Die Gemeindewerke wurden im Jahr 2003 gegründet. Aufgrund einer bestehenden Ausnahmegenehmigung der Regierung von Oberbayern können bei der vorgeschriebenen Abschlussprüfung der Werke die Abschlüsse von drei Jahren zusammengefasst werden. Damit wurde in 2008 erstmals seit Gründung der Gemeindewerke eine entsprechende Prüfung der Abschlüsse durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband vorgenommen. Da zum Zeitpunkt der Prüfung auch schon der Abschluss für 2006 vorlag, wurde dieser in diesem Rahmen gleich mit geprüft. Bestehende Unstimmigkeiten wurden aufgeklärt und berichtigt.

Abschlusszahlen aus 2008 können - wie auch schon in den Vorjahren – zu einem so frühen Zeitpunkt im Jahr noch nicht genannt werden. Dies wird frühestens im Sommer 2009 der Fall sein.

Die Jahresabschlusszahlen des Eigenbetriebes Gemeindewerke Lenggries für 2007 können jedoch offen gelegt werden.

Die Bilanzsumme betrug am 31.12.2007 19.779.488,80 € (Vorjahr: 18.376.579,69 €). Dies bedeutet eine Erhöhung gegenüber dem 01.01.2007 um rd. 1.401.000 €.

Die Investitionen im Jahr 2007 betrafen

im Bereich der Kanalbaumaßnahmen:

Wegscheid, Schlegldorf, Steinbach, Winkel, Mühlbach, Grasmühle, Untermurbach Süd, Anger-Fleck, Leger, Maxlrainerweg, südl. Anton-Dräxl-Str., Karl-Stieler-Weg

im Bereich der Wasserversorgung:

Wasserschutzgebiet Leger, Gartenweg

1.5.2 Verschuldung Gemeindewerke

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betrugen zum 31.12.2007 insgesamt 6.580.733,93 € (Vorjahr: 6.103.313,75 €). Davon entfielen auf die Wasserversorgung 61.842,73 € (Vorjahr: 122.928,28 €) und auf die Abwasserbeseitigung 6.518.891,20 € (Vorjahr: 5.980.385,47 €). Wie bekannt, hat die Gemeinde Lenggries für den Neubau der Kläranlage und den Ausbau des gesamten Ortskanalnetzes einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Bayerngrund GmbH abgeschlossen. Wesentlicher Inhalt dieses Vertrages ist die Vorfinanzierung sämtlicher anfallender Kosten dieser Baumaßnahmen durch die Finanzierungsgesellschaft. Diese Vor- bzw. Zwischenfinanzierungskosten belasten den Haushalt bis zum Vertragsende nicht, müssen der Gesamtverschuldung der Gemeindewerke jedoch zugerechnet werden. Die Laufzeit des Vertrages wurde im Jahr 2005, bedingt durch den weiteren erheblichen Investitionsbedarf in den Folgejahren, bis Juli 2018 verlängert. Bis Ende des Jahres 2008 wurden rd. 18,2 Mio. € investiert. Die Restschuld zum 31.12.2008 betrug, da die Zuschüsse in diesem Bereich leider nur mit erheblicher Verzögerung fließen 7.232.327,59 € (Vorjahr: 6.070.457,69 €).

Entwicklung des Eigenkapitals zum 31.12.2007

	Gesamt €	Wasserversorgung €	Abwasserentsorgung €
I. Stammkapital 01.01.2007	50.000,00 €		50.000,00 €
- Zugang	0,00 €		0,00 €
	50.000,00 €		50.000,00 €
II. Rücklagen 01.01.2007	5.196.101,96 €	408.268,53 €	4.787.833,43 €
staatl. Zuschüsse	679.770,81 €	0,00 €	679.770,81 €
Umgliederung Ford. gegenüber der Gem.	- 7.870,60 €		- 7.870,60 €
Zuführung zweckgebundene Rücklage	137.819,57 €		137.819,57 €
31.12.2007	6.005.821,74 €	408.268,53 €	5.597.553,21 €
III. Gewinn/Verlust			
Zuführung zur zweckgeb. Rücklage	- 137.819,57 €	0,00 €	- 137.819,57 €
Vorjahr	- 161.692,37 €	- 22.736,45 €	- 138.955,92 €
Gewinn/Verl. 2007	- 3.981,42 €	4.873,63 €	- 8.855,05 €
Summe Eigenkapital	5.752.328,38 €	390.405,71 €	5.361.922,67 €

1.5.3 Gebühren und Beiträge für 2008Wasserversorgung

Wassergebühr	0,51 €/m³ (+ 7 % Mwst)
Grundgebühr (Zähler bis 5 m³/h)	12,78 € p.a.
Beitrag: Grundstücksfläche	1,02 €/m²
Geschossfläche	2,05 €/m²

AbwasserentsorgungBei Einleitung von Schmutz- und Niederschlagswasser:

Abwassergebühr	2,22 €/m³
Beitrag: Grundstücksfläche	1,02 €/m²
Geschossfläche	13,80 €/m²
Geschossfläche (vor dem 01.11.1998)	10,23 €/m²

Bei Einleitung von nur Schmutzwasser:

Abwassergebühr	2,00 €/m ³
Beitrag: Grundstücksfläche	0,00 €/m ²
Geschossfläche	13,80 €/m ²
Geschossfläche (vor dem 01.11.1998)	10,23 €/m ²

Bei Anlieferung von Fäkalschlamm in der Kläranlage

aus dem Gemeindebereich	30,00 €/m ³
aus anderem Bereich	40,00 €/m ³

1.6 Rückschau und Ausblick

Die erfreuliche Entwicklung am Arbeitsmarkt hat sich auch in 2008 weiter fortgesetzt. Allerdings haben sich die Perspektiven bedingt durch die weltweite Finanzmarktkrise in den letzten Monaten des Jahres eingetrübt und der konjunkturelle Aufschwung hat in Deutschland nach rund dreijähriger Dauer ein jähes Ende gefunden. Insgesamt hat sich die finanzielle Lage der öffentlichen Haushalte Dank sprudelnder Steuereinnahmen im 1. Halbjahr 2008 noch weiter verbessert, ist dann jedoch wieder abgeebbt. Die Entlastung der Wirtschaft durch die Unternehmenssteuerreform hat in 2008 noch nicht (voll) auf das Steueraufkommen durchgeschlagen. So hat sich das Gewerbesteuer-aufkommen in Lenggries, wenn man von der Erstattung der außerordentlichen Gewerbesteuerzahlung aus dem Jahr 2004 einmal absieht, grundsätzlich positiv entwickelt. Auch die Beteiligung der Gemeinde an der Einkommensteuer und die Höhe der Schlüsselzuweisungen waren erfreulicherweise höher als im Vorjahr, so dass sich die Jahresrechnung 2008 auch bedingt durch höheren Verwaltungs- und Betriebseinnahmen insgesamt günstiger darstellen wird, als noch bei der Planung am Jahresanfang prognostiziert.

Derzeit ist absehbar, dass die zum Zeitpunkt der Planung veranschlagte umgekehrte Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt wesentlich niedriger ausfallen wird, als ursprünglich befürchtet. Die Verwaltung geht momentan von einer umgekehrten Zuführung von lediglich 300.000 € (Plan: 831.500 €) aus. Blendet man die außerordentliche Gewerbesteuer-rückzahlung aus diesem Ergebnis aus, hätte der Verwaltungshaushalt in 2008 eine Rekordsumme in Höhe von sage und schreibe 2,9 Mio. € für den Vermögenshaushalt erwirtschaftet. Dank dieser Entwicklung ist abzusehen, dass die zum Zeitpunkt der Planung veranschlagte Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage nicht in der damals prognostizierten Höhe von 1.236.300 € erfolgen muss. Vielmehr geht die Verwaltung derzeit von einer Entnahme von lediglich rd. 700.000 € aus.

Für die nächsten Jahre sind vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Krise erhebliche Veränderungen der Rahmenbedingungen zu erwarten. Neben einer abflauenden Konjunktur und steigenden Arbeitslosenzahlen kommen auf die Kommunen zusätzliche Belastungen zu. Zu nennen sind insbesondere höhere Personalaufwendungen aufgrund der Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst, aber auch gestiegene Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen für das kommunale Infrastrukturvermögen und die Auswirkungen der Unternehmensteuerreform, die zusätzlich zur Konjunkturkrise zu erheblichen Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer führen werden. Wie sich die aktuelle Situation im Einzelnen auf die Gemeinde Lenggries auswirken wird, ist derzeit völlig offen. Verlässliche Konjunkturprognosen können momentan nicht einmal die Experten liefern. Die Umsetzung des Haushaltsplanes 2009 und der Finanzplanung für die Jahre 2010 bis 2012 wird damit entscheidend von der zukünftigen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und den damit verbundenen Steuereinnahmen und Zuweisungen abhängen. In wieweit das Konjunkturprogramm, das Anfang 2009 vom Bund aufgelegt wird, von der Gemeinde Lenggries für zusätzliche Investitionen in ihre Infrastruktur genutzt werden kann, bleibt abzuwarten.

2. Gemeindepersonal - Dienstbetrieb

2.1 Ausgeschiedene Mitarbeiter(innen) im Jahr 2008

Irlinger Helmut, Leiter der Gästeinformation,
nach 3-jähriger Beschäftigung am 30.09.2008

Landthaler Karin, Haus der Senioren,
nach 11,5-jähriger Beschäftigung am 30.11.2008
(wegen Freistellungsphase der Altersteilzeit)

Strauß Andreas, Leiter des technischen Bauamts,
nach 25-jähriger Beschäftigung am 29.02.2008
(wegen Freistellungsphase der Altersteilzeit)

Ulbricht Anne, Leiterin des Wegscheider Kindergartens,
nach 29-jähriger Beschäftigung am 31.08.2008
(wegen Freistellungsphase der Altersteilzeit)

Aushilfen:

Braun Anni, Reinigungskraft im Schwimmbad Isarwelle,
nach 2 -jähriger Beschäftigung am 11.03.2008

Völkl Johann, Schülersaufsicht Schule Lenggries,
nach 7,5-jähriger Beschäftigung am 31.08.2008
(Herr Völkl ist am 28.11.2008 verstorben)

2.2 Eingestellte Mitarbeiter(innen) im Jahr 2008

Grasmüller Manuela, Erzieherin im Kindergarten Wegscheid,
ab 01.09.2008

Leeb Andrea, Erzieherin im Kindergarten Lenggries,
ab 01.09.2008

Oswald Christine, Verwaltungsangestellte Finanzverwaltung,
ab 15.05.2008

Rehm Stephanie, Leiterin der Gästeinformation,
ab 01.11.2008

Aushilfen:

Hohenreiter Max, Helfer im Wertstoffhof,
ab 01.10.2008

Mattarollo Ulrike, Schülersaufsicht Schule Lenggries,
ab 06.10.2008

Merk Ursula, Reinigungskraft Schwimmbad Isarwelle,
ab 17.06.2008

Pinca Salvatore, Hilfsarbeiter im Bauhof,
ab 01.06.2008

Stöckner Adelheid, Heimhilfe im Haus d. Senioren,
ab 01.07.2008

2.3 Personalübersicht

Übersicht – Gesamtpersonalstand			
zum 31.12.2008			
Beschäftigte	Vollzeit	41	77
Beschäftigte	Teilzeit	36	
Auszubildende	Vollzeit	2	2
Beschäftigte	Altersteilzeit	6	6
Laufbahnbeamte	Vollzeit	2	2
Hauptberufliche Wahlbeamte	Vollzeit	1	1
<i>Gesamt</i>			<i>88</i>
Geringfügig und kurzfristig Beschäftigte im Jahr 2008 (Aushilfen, Saisonkräfte u. Ferienjobber)		44	44

II. Planungs-, Bau- und Wohnungswesen

1. Planungswesen

1.1 Vorbereitende Bauleitplanung - Flächennutzungsplan

Die Bestandsaufnahme für den neuen Flächennutzungsplan konnte im Verlauf des Jahres 2008 von den beauftragten Fachbüros Plankreis und Werkgemeinschaft Freiraum abgeschlossen werden. Am 03.12.2008 hielt die Gemeinde im Alpenfestsaal eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung ab, bei der von Herrn Bürgermeister Weindl, den beiden Planungsbüros und der Bauverwaltung über die Thematik Flächennutzungsplan (Erfordernis, Bedeutung, rechtlicher Status, Inhalte und Verfahren) sowie die Bestandsaufnahme, den bisherigen Werdegang hinsichtlich der Neuaufstellung und auch die weiteren geplanten Schritte umfangreich informiert wurde; im Jahr 2009 kann mit dem eigentlichen Aufstellungsverfahren nunmehr begonnen werden.

1.2 Verbindliche Bauleitplanung

- a) Wie auch in den Vorjahren ist keine anderweitige verträgliche öffentliche Nachfolgenutzung für das Kasernenareal in Sicht. Daher soll nach wie vor die Überplanung dieses Bereiches mit Abbruch und Rekultivierung als Grünfläche fortgeführt werden.

Die entsprechende Abbruchanordnung für die Bestandsgebäude und übrigen baulichen Anlagen vom Landratsamt gegenüber dem Bund als Eigentümer des Kasernengeländes ist leider immer noch nicht erlassen worden.

- b) Der weiter expandierende Betrieb „Loipolder Seilbahntechnische Anlagen“ (LST) benötigt einen erdgeschossigen Hallenanbau. Hierfür und auch für eine überdachte Lagerfläche der Fa. Hohenreiter im selben Plangebiet ist eine erneute Änderung des Bebauungsplanes „Nördlich der Bretonenbrücke“ erforderlich. Der Vorentwurf für die 2. Änderung wurde dem Gemeinderat am 27.10.2008 vorgestellt und die Einleitung der weiteren Verfahrensschritte beschlossen. Mit dem Satzungsbeschluss ist im Frühjahr 2009 zu rechnen.
- c) In seiner Sitzung am 21.07.2008 wurde dem Gemeinderat der Vorentwurf für den Bebauungsplan Nr. 11 „Gewerbegebiet Fleck“ vorgestellt und die Einleitung der weiteren Verfahrensschritte beschlossen. Planungsziele sind vorwiegend, den Gebietscharakter für den Bereich des Gewerbegebietes eindeutig festzuschreiben und städtebaulichen Fehlentwicklungen vorzubeugen. Der Planbereich umfasst eine Fläche von ca. 6,3 ha.

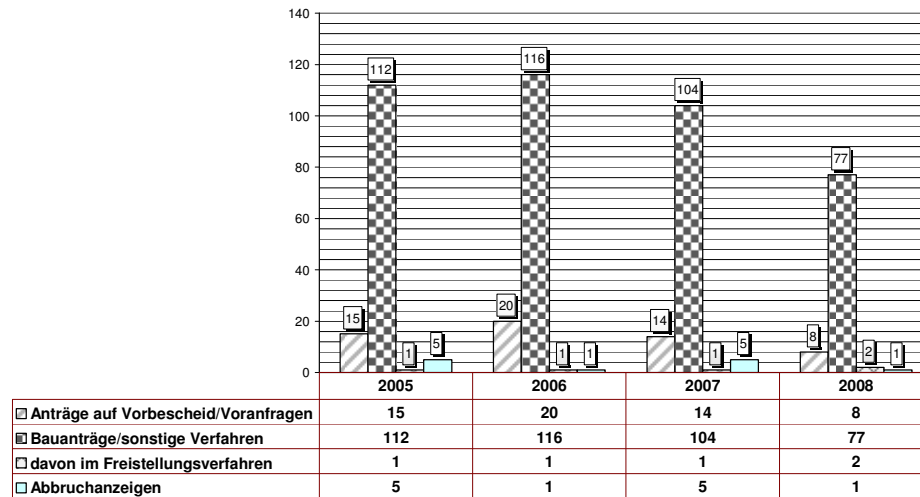
2. Bau- und Wohnungswesen

2.1 Bautätigkeit

Anhand des nachfolgenden Zahlenmaterials sowie der Grafik wird die Entwicklung der Bautätigkeit im Gemeindebereich aufgezeigt:

	2005	2006	2007	2008
Anträge auf Vorbescheid/Voranfragen	15	20	14	8
Bauanträge/sonstige Verfahren	112	116	104	77
davon im Freistellungsverfahren	1	1	1	2
Abbruchanzeigen	5	1	5	1

Bautätigkeit 2005 - 2008



2.2 Gemeindliche Gebäude und Einrichtungen

Kindergarten Lenggries

Im Zuge der energetischen Sanierung des Kindergartengebäudes wurden die restlichen Fenster auf der Nordseite eingebaut. Die letzten 2 WC-Räume konnten ebenfalls saniert werden. Die Kosten beliefen sich auf ca. 45.000,-- €.

Schule Lenggries

Im Zuge des Energieeinsparungskonzeptes der Schulgebäude wurde der zweite Schritt der Fenstererneuerung umgesetzt. Anstelle der zweiflügligen Alufenster wurden dreiflüglige Kunststofffenster mit einem guten Isolierwert in den Sommerferien in den Klassenzimmern der Hauptschule eingebaut. Bei dieser Maßnahme wurden auch neue Jalousien mit angebracht. Die Kosten beliefen sich hierfür auf ca. 85.000,-- €. Im nächsten Schritt werden kommendes Jahr die restlichen Fenster und anschließend die Eingangstüren ausgetauscht.

Wie geplant konnten in den Schulferien in der Hauptschule Lenggries die letzten beiden WC Anlagen modernisiert werden. Die Urinal – Bodenrinnen wurden ausgebaut und durch neue moderne Urinale ausgetauscht. Die Wände wurden rundum auf ca. 2 m Höhe gefliest. Der Fußboden wurde ebenfalls mit neuen Fliesen belegt. Die Decke wurde geweißelt und eine Stromsparlampe mit Bewegungsmelder montiert. Die Kosten für die Sanierungsmaßnahme betrugen ca. 20.000,-- €. Nachdem die neuen Urinalbecken mit deutlich weniger Wasser für die Spülung auskommen und bei der Beleuchtung Dank des Bewegungsmelders das Ausschalten nicht mehr vergessen werden kann, ist dies ein weiterer Schritt hin zu mehr Energiesparen und Umweltschutz.

Auf Initiative des Elternbeirates verwirklichten die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes in den Sommerferien den Bau eines „grünen Klassenzimmers“ für die Grundschule Lenggries. Diese Anlage steht nun allen Grundschulklassen zum Unterricht unter freiem Himmel zur Verfügung.

Südseitig des neuen Hauptschulgebäudes wurde ein kleiner Spielplatzes für die Großtagespflege – „Wichtel – Villa“ angelegt.

Umbau Rathaus

Der 1. Bauabschnitt ist nun komplett fertig gestellt. Die Kosten betrugen ca. 470.000,-- €. Die Fenstererneuerung in den oberen Geschossen sowie die Erneuerung des Dachstuhls und der Fassadengestaltung soll im 2. Bauabschnitt verwirklicht werden.

Heizung Schulkomplex

Die Inbetriebnahme des neuen Blockheizkraftwerkes (BHKW) konnte wie geplant Ende Februar 2008 verwirklicht werden. Das BHKW liefert sowohl Wärme als auch Strom. Nachdem gerade für das Hallenbad Isarwelle auch im Sommer ein großer Wärmebedarf nötig ist, läuft das BHKW das ganze Jahr über besonders effektiv und kann somit einen großen Teil des Stromgegenbedarfs im Schulkomplex produzieren. Die Stromüberproduktion wird gegen ein Entgelt ins Netz des Stromversorgers eingespeist. Die Kosten des neuen BHKW (inkl. Heizungsgebäude) beliefen sich auf ca. 450.000,-- € (siehe auch Seite 62).

Bauhof

- Für den Bauhof wurde als Ersatz für das kaputte Vorarbeiterfahrzeug ein neuer VW Syncro - Pritschenwagen für ca. 32.000,-- € beschafft.
- Im Zuge der energetischen Sanierung wurden die alten Hallentore auf der Ostseite des Bauhofes gegen neue Sektionaltore ausgetauscht. Die Kosten hierfür lagen bei ca. 30.000,-€. Ebenso wurde das gesamte Blechdach vom Bauhof für rund 15.000,-€ mit einem neuen Anstrich versehen.

Haus der Senioren

Im Haus der Senioren wurde die Haupteingangstüre durch eine neue Türe ersetzt. Diese kann von allen Bewohnern, ob mit oder ohne Gehhilfe, bequem passiert werden. Zudem kann bei nötigen Krankentransporten der feststehende Flügel zusätzlich geöffnet werden. Die Kosten beliefen sich auf ca. 3000,-€. Sämtliche Maurerarbeiten wurden vom gemeindlichen Bauhof erledigt.

Waldfriedhof

Im Waldfriedhof wurde eine neue Wasserleitung zur Versorgung der Entnahmestellen im Bereich der Fußwege verlegt. Im Anschluss daran wurden die Fußwege mit einer neuen Deckschicht versehen. Die Kosten betrugen hierfür ca. 2.500,-- €. Sämtliche Arbeiten wurden von den Gemeindewerken (Abteilung Wasser) und dem gemeindlichen Bauhof durchgeführt.

Alpenfestsaal

Zum Zweck der Energieeinsparung wurde für das gesamte Gebäude ein Sanierungskonzept erarbeitet. Im Zuge der Genehmigung zur Sanierung des Daches wurde vom Landratsamt eine Verstärkung des Dachstuhles mit Prüfstatik gefordert. Die Kosten für Material und entsprechende Statik betrugen ca. 10.000,-€. Sämtliche Arbeiten wurden in Eigenarbeit vom gemeindlichen Bauhof erledigt.

Faller Hof

Im vergangenen Jahr wurde vom gemeindlichen Bauhof in Holzbauweise eine Unterstellmöglichkeit für sämtliche Mülltonnen angefertigt. Ebenso wurden am Spielplatz die defekten Spielgeräte repariert. Die Kosten lagen bei ca. 1.500,-- €.

Freibad

Nachdem das Lenggrieser Freibad seit 2001 als umgebautes Naturbad sehr gut funktioniert, wurde zur Nutzung regenerativer Energien auf dem Dach des Hauptgebäudes eine Photovoltaikanlage installiert. Die Anschaffungskosten lagen bei ca. 35.000,-€.

3. Sonstiges

- Der Baubeginn für die großflächige Erweiterung des **Edeka-Marktes** an der Bergbahnstraße ist im letzten Quartal 2008 erfolgt. Mit dem Abschluss der Baumaßnahmen ist im Frühjahr 2009 zu rechnen.
- Nach weiteren Anstrengungen der Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH zur Ertüchtigung und Erweiterung der **Beschneiungsanlagen** können mittlerweile der gesamte Bereich der „vorderen Abfahrt“ nach Lenggries sowie Teilbereiche im näheren Umfeld der Bergstation beschneit werden.
- Hinsichtlich der von den Stadtwerken Bad Tölz sowie der Gemeinde Gaißach für Ihre Wasserversorgungsanlagen beim Landratsamt beantragten Neufestsetzung des **Wasserschutzgebietes „Gaißach-Rain“** ist bisher keine wesentliche Verringerung der Schutzgebietsfläche und der Einschränkungen von Seiten der Versorger erfolgt. Nach dem vorgelegten Schutzgebietsvorschlag würde die Gemeinde Lenggries massiv belastet. Die betroffenen Grundeigentümer würden erheblich in der Nutzbarkeit ihrer Flächen und die Gemeinde in ihrer Planungshoheit aufs Höchste eingeschränkt, da nach wie vor ein Großteil der „Zone III“ des Wasserschutzgebietes auf Lenggrieser Flur zu liegen käme.
- Von Seiten der betroffenen Lenggrieser Grundeigentümer zeigt sich größter Widerstand und auch der Gemeinderat hat durch einstimmigen Beschluss die vorgesehene Schutzgebietsausweisung für den Gemeindebereich Lenggries bereits im Vorfeld abgelehnt. Es ist damit zu rechnen, dass im Verlauf des Jahres 2009 das Verfahren von den Wasserversorgern (Gemeinde Gaißach und Stadtwerke Bad Tölz) vorangetrieben wird; die Grundeigentümer und die Gemeinde Lenggries werden sich auf harte Verhandlungen einstellen und sich entsprechend positionieren, jedoch wäre nach wie vor zu hoffen, dass auf gütlichem Wege doch noch eine Einigung ohne Einschränkungen auf Lenggrieser Seite erzielt werden kann (vgl. auch Ausführungen Seite 24).
- Im Frühjahr 2008 wurde im Bereich der Skipiste des **Jaudenhanges** von Stefan Gerg, dem Bruder der Skirennläuferin Hilde Gerg, eine neue **Sommerrodelbahn** errichtet und von Beginn an sehr gut angenommen. Rechtzeitig vor Beginn der Skisaison wird die Anlage jeweils wieder ab- und im Frühjahr des Folgejahres erneut aufgebaut (siehe auch Seite 68).

- Am 06.11.2008 feierte der neue „**Sport Sepp**“ im Gewerbegebiet am Isarring seine Eröffnung. Nachdem das Vorhaben im Genehmigungsverfahren sehr zügig zugelassen werden konnte und die Bauzeit selbst ebenfalls rekordverdächtig kurz war, stand einem Umzug von den bisherigen Räumlichkeiten an der Gaißacher Straße nichts mehr im Wege. Für das alte Gebäude konnte bereits eine gute Nachfolgenutzung gefunden werden, so dass auch dort bald wieder Leben einkehren wird.
- Auch die **Zimmerei Andreas Heiss** konnte bereits Ihren Neubau am Isarring beziehen, so dass jetzt im Bereich des Gewerbegebietes „ehemaliges Bahngelände“ nur mehr wenige Parzellen zur Verfügung stehen. Für den Bereich des Mischgebietes liegen ebenfalls mehrere konkrete Nachfragen vor.

III. Umweltfragen, Fremdenverkehr, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bundeswehr – Standortschließung

1. Umweltschutz, Immissionsschutz, Versorgung, Entsorgung

1.1 Verunreinigung von Straßen, Wegen und Plätzen, öffentlichen Anlagen, Wanderwegen sowie Ruhestörungen

Die mutwillige Verunreinigung von Straßen, Wegen, Plätzen, öffentlichen Anlagen sowie Wanderwegen hat sich gegenüber den Vorjahren noch verstärkt. Die Gemeinde appelliert an die Bürger, Gäste, Jugendlichen, nicht sorglos einfach den Abfall in der freien Natur wegzuerwerfen, sondern entsprechend den gesetzlichen Anforderungen bzw. Vorschriften zu entsorgen. Ein weiterer Appell geht an die Jugendlichen, öffentliche Bereiche nicht zu verunreinigen und insbesondere die Nachtruhe der Anwohner nicht zu stören. Im Berichtsjahr 2008 gab es diesbezüglich häufige, massive Beschwerden seitens der Bürgerschaft und der Anwohner.

1.2 Gemeindliche Wasserversorgung (Wasserleitungsnetz, Wasserschutzgebiete)

Leger:

Die Wasserstandsmessung der 4 Pegelbohrungen wurde ausgewertet und vom beauftragten Ing. Büro in die Wasserschutzgebietsausweisung eingearbeitet. Die erforderlichen Maßnahmen werden umgesetzt.

Fall:

Die Planung sowie die Festsetzungen für die Wasserschutzgebietsausweisung werden derzeit vom Ing. Büro überarbeitet und nach Fertigstellung der Gemeinde Lenggries übergeben.

Vorderriß:

In Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim, dem beauftragten Ing. Büro und den Bayerischen Staatsforsten wurde der Standort für den neuen Brunnen sowie die Lage der Verbindungsleitung festgelegt. Die Probebohrung mit hydrologischer und periodischer Untersuchung wurde ausgeschrieben und im Oktober durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 100.000,-€. Nach weiteren Untersuchungen soll im Frühjahr mit dem Bau der Verbindungsleitung Brunnen – Maschinenhaus begonnen werden.

Lenggries – Steinbach

Das förmliche Verfahren für die Wasserschutzgebietsausweisung Gaißach-Rain, das massive Auswirkungen auf Lenggrieser Gemeindegebiet (Steinbach bis Unterfeldweg) befürchten lässt, ist noch nicht in die entscheidende Phase getreten. Es ist aber davon auszugehen, dass der Verordnungsentwurf der Gemeinde Lenggries im Laufe des Jahres 2009 zugehen wird (weitere Ausführungen vgl. unter II.3, Seite 22).

Wasserleitungsverlegungen (Erweiterung gemeindliches Wasserleitungsnetz)

Im Zuge von Kanalbaustellen wurden folgende Wasserleitungen verlegt:

Schellenburg	143 m in PVC	80 Ø
Winkl entlang der B13	450 m in PVC	100 Ø
Winkl	490 m in PVC	100 Ø
Hohenwiesen	140 m in PVC	100 Ø
Anton-Dräxl-Straße (Verlegung)	20 m in PVC	<u>125 Ø</u>
	gesamt:	505 Ø

Im vergangenen Jahr wurde eine Rohrnetzberechnung für die Wasserversorgung Lenggries durchgeführt. Diese dient als Grundlage zur Findung eines geeigneten Standortes für den geplanten Hochbehälterneubau. Die Kosten betrugen ca. 14.000,-- €.

1.3 Wasserwerk (Wasserförderung – Wasserverbrauch)

Die Wasserförderung der gemeindlichen Pumpwerke in Leger, Fall und Vorderriß betrug insgesamt im Jahr 2008 **1.025.900 m³**.
Das bedeutet bei einem Wasserverbrauch von 710.111 m³ einen Wasserverlust von 315.789 m³ (= 30,78 %).

Rohrbrüche – Anschlüsse

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 25 Hausleitungsrohrbrüche und 13 Hauptleitungsschäden bzw. -brüche geortet und repariert.

Wasserlieferungen

An den WBV-Schlegldorf/Arzbach wurden 126 m³ Wasser abgegeben.

1.4 Abwasserbeseitigung (Kanalisation – Kanalbauprogramm – Kläranlage)

Folgende Kanäle wurden im vergangenen Jahr gebaut:

a) Südliche Ortsteile Lenggries BA 18; Mühlbach

DN 200	286 m
	12 Schächte
	7 Hausanschlüsse

b) Südliche Ortsteile Lenggries BA 18; Grasmühle

DN 200	161 m
	7 Schächte
	5 Hausanschlüsse

c) Südliche Ortsteile Lenggries BA 18; Winkl

DN 200	2778 m
	84 Schächte
	44 Hausanschlüsse

h) Lenggries BA 15; Ludwig-Thoma-Weg

DN 300	430 m
DN 250	25 m
	16 Schächte
	15 Hausanschlüsse

2. Fremdenverkehr

Allgemeine Lage

Der Winter 2007/2008 war für den Skibetrieb konstant schneebedeckt. Ab 15. Dezember bis Ende März waren für die Skifahrer-Gäste die Pisten gesichert. Somit konnte man in den ersten drei Monaten ein Plus bei den Ankünften von 3.182 Gästen (+ 29%) und bei den Übernachtungszahlen ein Plus von 9.121 Übernachtungen (+20%) gegenüber dem Vorjahr verzeichnen.

Im April war leider ein Rückgang von 27,1% bei den Ankünften und von 24,7% bei den Übernachtungen festzustellen. Dies ist aber darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2007 Ostern im April stattfand und im Jahr 2008 die Osterfeiertage bereits im März waren. Der sonnige Mai lockte die ersten Wanderer und Radfahrer in den Isarwinkel. Im Mai gab es ein klares Übernachtungsplus von 24% sowie ein Ankünfteplus von 18%. Der Juni wiederum hatte Einbußen von 13,5% bei den Übernachtungen. Hier muss man erwähnen, dass vom 07. bis 29 Juni die Fußball-EM stattfand, ein Event, welches schon in der Vergangenheit immer wieder zu starken Einbußen bei den Urlaubsbuchungen geführt hat. Im ersten Halbjahr entstand folglich ein Plus bei den Ankünften von 13 % und ein Plus bei den Übernachtungen von 9%.

Im zweiten Halbjahr war der Monat Juli (Gästeankünfte: +24% und Übernachtungen: + 14%) positiv. Im August hatten wir zwar bei den Gästeankünften ein Plus von 14%, aber bei den Übernachtungen kam es zu einem Minus von 3%. Hier blieben 1.027 Übernachtungen aus. Schlechter als im Vorjahr war auch der September (eigentlich die Hauptsaison für den Wanderurlauber), in welchem wir eine Verschlechterung von 0,7% bei den Ankünften und 2,1% bei den Übernachtungen festhalten. Die Monate Januar – September konnten aber weiterhin mit einem Zuwachs von 13% bei den Gästeankünften und einem Zuwachs von 6% bei den Übernachtungszahlen vollendet werden.

Der Oktober brachte uns ähnlich gute Zahlen wie im Vorjahr 2007. Im November und Dezember hatten wir nochmals einen Rückgang zu verzeichnen, welcher sich aber auf die Gesamtstatistik nicht mehr stark auswirken konnte.

Fazit: Im Jahr 2008 haben wir ein **Plus von 10% bei den Gästeankünften** (Steigerung um 5.724 Ankünfte) und ein **Plus von 4,5% bei den Übernachtungszahlen** (Steigerung um 9.411 Übernachtungen).

Weiters zu verfolgen ist der Trend zu kürzeren Aufenthalten. Die Gäste buchen spontaner und auch kürzer. Hier ist eine Zusammenarbeit mit den Vermietern, bezüglich richtiger Belegmeldungen, von äußerster Wichtigkeit. Gerade über die Internetsuche erscheinen meist Vermieter, die in ihrem Belegkalender frei gemeldet haben, bei Anruf des Gastes aber dann plötzlich belegt haben. Für den Anfragenden ist dies meist unverständlich und führt zu einer starken Verärgerung, welche zu Folge hat, dass der Gast sich in einem anderen Ort einen Aufenthalt sucht. Dies ist heutzutage via Internet kein Problem mehr.

Auch bei den Seminargästen kann man einen Trend zur kürzeren Aufenthaltsdauer feststellen. Die beiden Seminarhotels in Lenggries können bestätigen, dass die Firmen auch hier aus Wirtschaftsgründen zu kürzen beginnen.

Lenggries im Isarwinkel ist nach wie vor ein beliebtes Reiseziel für Wintersport-, Wander-, Rad- und Familienurlaub. Ein gutes, möglichst klassifiziertes Zimmer- und Ferienwohnungsangebot trägt dazu ebenso bei, wie die Pflege der Winterwanderwege, des Wanderwegenetzes und der Loipen. Mit Einkehrmöglichkeiten sowie einem abwechslungsreichen Freizeitangebot ist Lenggries gut ausgestattet. Besonders einmalig dürften dabei die vielfältigen Angebote der Freizeitarena Brauneck, sowie der Nordic-Walking-Parcours der AOK sein.

Trend – Übernachtungszahlen – Gästeankünfte

Bei den gewerblichen Vermietern sind übers Jahr gesehen sehr gute Ergebnisse zu erkennen. Hier wurden die Zahlen wieder auf einem guten Niveau gehalten. Es gab sowohl bei den Gästeankünften als auch bei den Übernachtungszahlen ein Plus gegenüber dem Vorjahr. Bei den Privatvermietern konnte ebenfalls ein Plus bei den Gästeankünften und bei den Übernachtungen verzeichnet werden. Hier muss man aber erwähnen, dass klassifizierte Häuser beim Neugast absolut bevorzugt werden. Wenig qualitativ ausgestattete Häuser haben, was die Auslastung betrifft, mehr Probleme. Diesbezüglich gibt es auch nicht wenig Gästebeschwerden. Die Gästeinfo bemüht sich diese an die Vermieter weiterzuleiten und darauf hinzuweisen, dass auf die Qualität, Sauberkeit und einen guten Service geachtet werden soll. Eine Klassifizierung wird deshalb sehr empfohlen. Auf guten Standort, Qualität und ein stimmiges Preis-Leistungsverhältnis wird vom heutzutage sehr reiseerfahrenen Gast viel Wert gelegt.

Der Trend, wie schon erwähnt, zur kürzeren Aufenthaltsdauer hält weiter an. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug im Jahr 2008 3,9 Tage. Die Gäste, die 14 Tage und länger am Ort verbringen, werden immer weniger, da die Stammgästeprofilstruktur auch allmählich alters- und krankheitsbedingt wegfällt und auch das Geld zu längeren Aufenthalten fehlt. Für die Vermieter bedeutet das flexibel zu reagieren. Es sollte dem Gast auch die Möglichkeit gegeben werden, eine Ferienwohnung für einen kürzeren Zeitraum buchen zu können. Weiters ist der persönliche Service für den Gast in Zeiten harten Wettbewerbs umso wichtiger. Hierzu gehört nicht nur das Personal der Gästeinformation sondern auch jeder Vermieter!

Das Jahresergebnis sieht folgendermaßen aus:

Im Jahr 2008 wurden 60.882 Gäste gezählt. Das sind 5.724 Gäste (+10,38%) mehr gegenüber dem Vorjahr.

Die Übernachtungszahlen betrugen im Jahr 2008: 217.484. Dies stellt ein Plus von 9.411 Übernachtungen dar, d.h. eine Steigerung von 4,5 %.

Folgende Veränderungen zum Vorjahr nach den Unterkunftsarten wurden festgestellt:

Gewerbebetriebe:

Gästeankünfte: + 5.097

Übernachtungen: + 8.147

Privatvermieter:

Gästeankünfte: + 627

Übernachtungen: +1.264

Insgesamt ist es ein positives Jahr gewesen, da wir fast 10.000 Gästeübernachtungen dazu gewinnen konnten, obwohl der Kampf um den Gast in der heutigen Zeit immer härter wird.

Gästeprofilstruktur

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Gastes betrug im Jahr 2008 bei allen Betrieben 3,9 Tage.

Herkunft der Gäste

Der Großteil unserer Gäste kommt aus Bayern, gefolgt von Nordrhein-Westfalen, Rheinlandpfalz, Hessen, Niedersachsen, Baden-Württemberg, Sachsen und Thüringen. Noch ausbaufähig ist sicher der Anteil bei den Gästen aus dem Ausland. Der Anteil betrug 2008 5,4% (2007: 5,05%).

Pauschalangebote

Der Winter 2007/2008 brachte 402 Winterpaketbuchungen. Das „Skipaket“ wurde 368, das „Wintertraumpaket“ 33 und das Langlaufpaket einmal an Gäste verkauft. Eine 12-fache Steigerung zum sehr schneearmen Winter 2006/2007.

Gästebetreuung

Sehr beliebt bei den Gästen waren auch im Jahr 2008 die Angebote und Maßnahmen der Gästebetreuung. So wurden von der Gästeinformation die Anmeldungen sowie die finanzielle Abwicklung nachstehender Aktivitäten durchgeführt:

Laternenwanderungen:

16 Wanderungen wurden angeboten – 11 wurden durchgeführt
insgesamt 182 Personen

Ganztageswanderungen:

19 Touren wurden angeboten – 14 konnten durchgeführt werden,
insgesamt 87 Personen

Halbtageswanderungen:

6 Touren wurden angeboten – 3 Wanderungen wurden durchgeführt
insgesamt 16 Personen

Almwanderungen:

11 Wanderungen wurden angeboten – 9 wurden durchgeführt
insgesamt 99 Personen

Dorfführungen:

8 Führungen wurden angeboten – 7 wurden durchgeführt
insgesamt 53 Personen

Führung Schloss Hohenburg:

8 Führungen wurden durchgeführt, insgesamt 66 Personen

Gästeschießen:

2 Termine waren geplant, 1 x wurde das Schießen durchgeführt
insgesamt 22 Teilnehmer

Insgesamt war die Beteiligung bei den Führungen um 27% mehr 2008 gegenüber 2007. Grund der hohen Beteiligung war auch das Wetter, da 2007 ein fast 38%-iger Ausfall wegen Regen zur mangelnden Beteiligung führte. 2008 waren es nur 22% der Führungen die abgesagt werden mussten.

Im Jahr 2008 wurden 11 Gästeehrungen durchgeführt. Dabei wurden von den Helfern des Fremdenverkehrsvereins und Gästeführer Herrn Irlinger 286 Gäste geehrt. Dies sind ein bisschen weniger wie im Vorjahr (324). Ein besonderer Dank gilt hier vor allem Herrn Hans Speer für seinen Fotografie-Service.

Besondere Ereignisse

Mitte Januar 2008:	Kurkartenverlosung mit Annemarie Gerg
31.01.2008:	Eröffnung der Sonderausstellung „Vatikanische Impressionen“ im Heimatmuseum
12.03.2008:	Sitzung des Fachbeirats für Tourismus, Tölzer Land
10.05.2008:	Station der ADFC-Radfernfahrergruppe München-Cesenatico
22.05.2008:	Sitzung des Fachbeirats für Tourismus, Tölzer Land
29.05.2008:	Eröffnung der Sonderausstellung „Jahr der Bronzezeit – Die ersten Lenggrieser“ im Heimatmuseum
01.06.2008:	AOK-Familiientag mit Nordic-Walking Schnupperkurs und Kinderattraktionen
18.06.2008:	Empfang für Maria Ertl – Drittplazierte bei der Judo-Europameisterschaft
26./27.07.2008:	Lenggrieser Wirtetafel lädt zum „Dorfessen“ in die Marktstraße ein, TV-Aufnahmen mit Hansi Hinterseer
03.08.2008:	„Fest am Berg“ auf dem Brauneck TV-Aufnahmen mit Hansi Hinterseer und BR 3
August 2008:	Ausstrahlung der Sendung „Servus Hansi Hinterseer“ (über 4 Millionen Zuschauer)
16.10.2008:	Jahreshauptversammlung Alpen-Plus in Lenggries
05.11.2008:	Pressegespräch Werbeaktion „Schneebayern“ Jahreshauptversammlung des Fremdenverkehrsvereins Lenggries
13.11.2008:	Sitzung des Fachbeirats für Tourismus, Tölzer Land
14.11.2008	CMS-Schulung für die neue Internetseite
25.11.2008:	Pressekonferenz in München „Schneebayern“
10.12.2008:	Sitzung Leader-Projekt „Flößerstraße im Tölzer Land“ in Wolfratshausen

Werbung 2008

Hier wurden Anzeigenwerbungen in Zusammenarbeit mit Agenturen in Auftrag gegeben. Insgesamt erschienen ca. 30 verschiedene Anzeigen in Zeitungen, Gemeindezeitungen, Wochenzeitschriften, Special Interest Magazinen und Reisebeilagen deutschlandweit. Zudem erschienen zahlreiche redaktionelle Berichte über Lenggries in verschiedenen deutschen Zeitungen. Die Pressearbeit wurde verstärkt durch diverse Pressereisen u.a. mit dem Tölzer Land. Weiters wurden verschiedene TV-Teams vor Ort betreut.

Ein großer Kostenaufwand 2008 war die Erstellung der neuen Internetseite www.lenggries.de mit der Firma Infomax. Die Planungen, Vorbereitungen, Struktur- und Grafikabstimmungen begannen im Mai 2008 und dauerten bis Ende des Jahres.

Die Messewerbung wurde in Kooperation mit dem Tölzer Land, dem Tourismusverband Oberbayern sowie dem Fremdenverkehrsverein Lenggries durchgeführt.

Lenggries war zusammen mit dem Tölzer Land auf folgenden Messen 2008 aktiv dabei:

- Reisemarkt Rhein-Neckar-Pfalz in Mannheim (04.01.-06.01.2008)
- CMT Rad in Stuttgart (12.01.-20.01.2008)
- Internationale Grüne Woche (18.01.-27.01.2008)
- CBR München (14.02.-18.02.2008)
- Regensburger Reisemarkt (21.02.-23.02.2008)
- Ferienmesse Freiburg (17.03.-19.03.2008)
- Die 66 (11.04.-13.04.2008)

Der Fremdenverkehrsverein Lenggries fuhr die Freizeit & Caravan in Leipzig vom 19.-23. November 2008 an. Weiters war Lenggries mit Prospektstellen auf der CMT Stuttgart, Freizeit Nürnberg und ITB Berlin mit dabei.

3. Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Hochwasserschutz – Straßen und Wege – Feuerwehr – Rettungswesen

3.1 Bäche – Wildbäche – Gewässer 3. Ordnung

- Die Arbeiten für den neuen Arzbachsteg wurden abgeschlossen. Dieser entstand an gleicher Stelle wie der bisher vorhandene Eisensteg. Die Höhersetzung des neuen Steges erfolgte nach den Vorgaben des Wasserwirtschaftsamtes Weilheim, um einen größeren Durchfluss-Querschnitt für den Arzbach zu erreichen. Die Gesamtkosten betrugen ca. 17.000,-€. Davon wurden ca. 5.000,- über Fördermittel aus dem Programm zur Wiederherstellung von Hochwasserschäden 2005 abgedeckt. Die Restkosten wurden von der Gemeinde Lenggries sowie den Nachbar-Gemeinden Gaißach und Wackersberg getragen.
- Die Grasmühlbachbrücke im Bereich des Isarwanderweges wurde im vergangenen Jahr in Eigenarbeit durch den gemeindlichen Bauhof komplett erneuert. Die Kosten beliefen sich auf ca. 6.000,- €.
- Im Herbst wurden vom gemeindlichen Bauhof sämtliche Instandsetzungs- bzw. Neubauarbeiten an den Geländern der gemeindlichen Brücken, Stege und Durchlässe durchgeführt. So wurden ca. 100 Laufmeter Geländer im Bereich von Fußwegen, Gemeindestraßen und auch bei Forstwegen neu gebaut.
- Die Krottenbachbrücke im Schwarzenbachtal sowie die Legerbrücke über die Jachen wurden nach festgestellten Mängeln bei der Hauptprüfung an Brückenbauwerken nochmals intensiv untersucht.
Bei der Krottenbachbrücke wurde das Sanierungsverfahren durch das Amt für Landwirtschaft und Forsten eingeleitet. Die Baulastträgerschaft wurde von der Gemeinde Lenggries übernommen.
Bei der Legerbrücke laufen derzeit die vorbereitenden Maßnahmen (geologische Untersuchungen, Ingenieurleistungen, etc.) für die entsprechenden Sanierungsmaßnahmen.
- Das Wasserwirtschaftsamt Weilheim konnte die Berechnungen für einen verbesserten Hochwasserschutz bzgl. des Hals- und Reiterbaches sowie des Dorfbaches leider noch nicht zum Abschluss bringen.

3.2 Ausbau von Straßen, Plätzen, Rad- und Gehwegen

- Die Bauarbeiten für die Erschließungsstraße Ludwig-Thoma-Weg von der Karwendelstraße bis zum Karl-Stieler-Weg konnten weitestgehend fertig gestellt werden. Die Restarbeiten (Asphaltdeckschicht, Bankette, Zäune) werden 2009 erledigt.
- Die Bauarbeiten für die Erschließungsstraße Winkl konnten zum Abschluss gebracht werden.
- Die Bauarbeiten für die Erschließungsstraße im Gewerbegebiet Hohenwiesen konnten fertig gestellt werden.

Im Rahmen des Kanalbaus BA 18 südliche Ortsteile wurden folgende Straßen neu asphaltiert:

- Ortsteil Mühlbach vom Anwesen Guflmühle bis zu den Anwesen Steinhäuser sowie Zufahrt Lassln.
- Zufahrtsstraße Schellenburg vom Kohlhaufbauern bis zum Moritzenbauern.
- Zufahrtstraße zu den Anwesen Lamprecht und Bommer sowie zum Gerbl in Hohenwiesen.
- Zufahrtsstraße zu den Anwesen Wendler und Waldleitner in Winkl.
- Im Dorfbereich wurden im Zuge einer behinderten- und seniorengerechten Gehwegsituation weitere Gehsteigabsenkungen eingebaut.
- Die Parkanlage „Späthwiese“ an der Bahnhofstraße wurde vom gemeindlichen Bauhof in Eigenregie einer Generalsanierung unterzogen. Es wurde der verwilderte Bewuchs im Bereich der Westecke entfernt und eine neue Humusschicht aufgebracht. Der alte und unebene Gehweg-Plattenbelag wurde durch eine neue wassergebundene Kiesdecke ersetzt.

3.3 Bestattungs- und Friedhofswesen

Insgesamt wurden auf dem Waldfriedhof bisher 955 Personen bestattet.

Im Jahr 2008 erfolgten 26 Beerdigungen, davon 9 Erd- und 17 Urnenbestattungen.

Die Leichenhalle wurde 14-mal bei Überführungen genutzt.

Bei 29 Grabstätten wurde das Nutzungsrecht verlängert.

Zurzeit sind folgende Gräber belegt:

- Grabstellen für Erdbestattungen	491
- Reihengräber	7
- Urnengräber	64
- Urnennischen (Wand)	37
- Urnennischen (Turm)	48

Freie Grabstellen sind noch vorhanden:

- Erdbestattungen	39
- Reihengräber	8
- Urnengräber	14
- Urnennischen (Wand)	7
- Urnennischen (Turm)	0

3.4 Feuerwehr

Allen Feuerwehrdienstleistenden sei an dieser Stelle für die schwierigen, verantwortungsvollen und mit einem hohen Maß an Einsatz erbrachten Tätigkeiten im Vollzug der Aufgaben des Feuerwehrwesens gedankt.

Für Feuerwehrbeschaffungen (Feuerwehrbekleidung und sonstige, laufende Aufwendungen) wurden im Berichtsjahr 106.496,94 € bereitgestellt. Weiter wurden für feuerwehrtechnische Neuanschaffungen 2.851,13 € ausgegeben und ein Fahrzeug



speziell für die Brandschutzerziehung von Kindern in unseren Schulen und Kindergärten zur Verfügung gestellt. Den Firmen, die sich über die Werbung an der Finanzierung dieses Fahrzeugs beteiligt haben, sei an dieser Stelle gedankt.

3.5 Standesamt

Im Jahr 2008 wurden neben der laufenden Fortführung der Personenstands-
bücher folgende Tätigkeiten erledigt:

Beurkundungen:

- Geburten	3
- Eheschließungen	55
- Anmeldung von Eheschl. mit Ermächtigungen	8
- Sterbefälle	53
- Vaterschaftsanerkennungen	6
- Mutterschaftsanerkennung	1
- Zustimmung zu Vaterschaftsanerkennungen	1
- Ehefähigkeitszeugnisse	4
- Namensänderungen	14
- Kirchenaustritte katholisch	20
- Kirchenaustritte evangelisch	11

Sonstiges:

- Familienbuchanforderungen	4
- Familienbuchübernahmen wg. Rückf. z. Heir.Ort	220
- Familienbuchabgaben wg. Rückführung z. Heir.Ort	0
- Familienbuchanlegungen	56

3.6 Rettungswesen

Einweihung der BRK-Rettungswache an der Lerchkogelstraße
am 14.3.08 (vgl. Ausführungen auf Seite 62).

3.7 Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

- Anzeigepflichtige Veranstaltungen	42
- Jahressperrzeitverkürzungen	0
- Fischereischein-ausstellungen	56
- Beglaubigungen verschiedener Art	196
- Beteiligungen an Hausdurchsuchungen durch polizeiliche Anordnung	3
- Verschiedene Erlaubnisse und Bescheide nach dem Landesstraß- u. Verordnungsgesetz	19
- Unterbringung von Obdachlosen	1
- Beschwerden wegen Lärmbelästigungen	12
- Verdienstausfallerstattungen für Feuerwehr	6
- Erstattungen für Technische Hilfeleistungen der Feuerwehr (Gebührenbescheide)	18
- Ausnahmegenehmigungen f. Kraftfahrzeug- verkehr zum Befahren gesperrter Straßen, Feld- u. Waldwege	33
- verkehrsrechtliche Anordnungen (ohne Baustellen)	20
- verkehrsrechtliche Anordnungen für Baustellen	64

Fundamt

- | | |
|--|-----|
| - Verschiedene Fundgegenstände abgegeben | 108 |
| - Fahrräder abgegeben | 52 |

Führung der Gebührenkasse

Gebührenanfall Standesamt, Ordnungsamt, Meldeamt	15.113,99 €
---	-------------

4. Bundeswehr – Standortschließung

Eine Nachfolgenutzung des Kasernenareals (z.B. öffentliche, staatliche Einrichtung) zeichnet sich – nach derzeitigem Stand – nach wie vor nicht ab. Dem Bebauungsplanaufstellungsbeschluss (Grünfläche bzw. Landwirtschaftsfläche) werden sich daher die weiteren Bebauungsplanverfahrensschritte (Anhörungsverfahren, Auslegungsverfahren) anschließen. Die entsprechenden Anordnungen zur Beseitigung und den Abbruch der Kasernengebäude sind durch das Landratsamt zu forcieren.

Im Hinblick auf die Ankündigung der Bayer. Staatsregierung, eine Tourismschule errichten zu wollen, hat die Gemeinde ihr Interesse mit Blick auf das Areal der ehem. Prinz-Heinrich-Kaserne bekundet und auch eine Bewerbung abgegeben.

Positiv dürften sich die Verhandlungen um den Erwerb des Kasernensportplatzes entwickeln. Sobald Klarheit über evtl. Rückstände von Kampfmitteln, Altlasten und Schadstoffen besteht, dürfte einem Erwerb durch die Gemeinde nichts mehr im Wege stehen. Allerdings ist noch die Frage der straßenmäßigen Erschließung zu klären.

IV. **Sozialwesen, soziale Einrichtungen**

Sozialamt

- laufende Betreuung von Sozialhilfeempfängern
- Anträge auf Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung, Hilfe zur Pflege oder einmalige Hilfen 49
- Ausstellungen der Sozialcard (seit 01.09.2008) 26
- Anträge auf Wohngeld/Wohnberechtigungsschein 83
- Anträge auf Rundfunkgebührenbefreiung 88
- Anträge auf Telefongebührenvergünstigung 15
- Anträge auf Schwerbehindertenausweise und Blindengeld 68
- Ausnahmegenehmigungen zur Bewilligung von Parkerleichterungen für Schwerbehinderte 20
- Beratung in Schwerbehindertenangelegenheiten
- Lfd. Altenbetreuung durch Organisation von Haushaltshilfen, ambulanten Krankenhilfen in Zusammenarbeit mit dem sozialen Außendienst des Landratsamtes

Haus der Senioren - Kreispflegeheim

- Verwaltung des gemeindlichen „Hauses der Senioren“; derzeit 23 Bewohner (17 Frauen, 6 Männer)
- Zusammenarbeit mit dem Kreispflegeheim

Lenggrieser Tafel

Am 8.11.2008 war der Startschuss für die „Lenggrieser Tafel“. Die Lenggrieser Tafel hat sich zur Aufgabe gestellt, von örtlichen Geschäften gestiftete Lebensmittel (wie Backwaren, Obst, Gemüse, Eier, Fleisch) einzusammeln und kostenlos an Bedürftige (Nachweis durch Sozial-Card des Landkreises Bad Tölz) zu verteilen. Großer Dank gilt der Initiatorin, Frau Birgitta Opitz (Initiative „Nur a bisserl Zeit“), und den 50 freiwilligen, ehrenamtlichen Helfern. Die Verteilung der Lebensmittel an die Bedürftigen erfolgt jeden Samstag, 15.00 Uhr, in der Lenggrieser Hauptschule, Geiersteinstraße. Neben Frau Opitz und den freiwilligen Helfern gilt ganz besonderer Dank der Unterstützung und dem Entgegenkommen der Lenggrieser Geschäftsleute (siehe auch Seite 74).

Versicherungsamt

- Anträge auf Altersrente	51
- Anträge auf Erwerbsminderungsrente/Hinterbliebenenrente	47
- Anträge auf Krankenversicherung der Rentner	84
- Anträge auf Kontenklärung, Kindererziehungs- bzw. Berücksichtigungszeiten, Anrechnungszeiten, Ersatzzeiten	115
- Änderung beim Postrentendienst	29
- laufende Beratung in Rentenangelegenheiten	

Sonstiges

- Leitung und Organisation der Kommunalwahl und der Landtags- und Bezirkswahl (vgl. auch V.)
- Organisation und Abwicklung der Ferienpassaktion 2008
- Organisation und Abwicklung der Jahrmärkte 2008
- Zusammenarbeit mit dem Jugendtreff Lenggries

V. Einwohnermelde-, Gewerbe- und Ausländerwesen

Der Einwohnerstand zum 31.12.2007 ist weiter gestiegen. Die Anzahl der Nebenwohnungen dagegen ist leicht zurückgegangen.

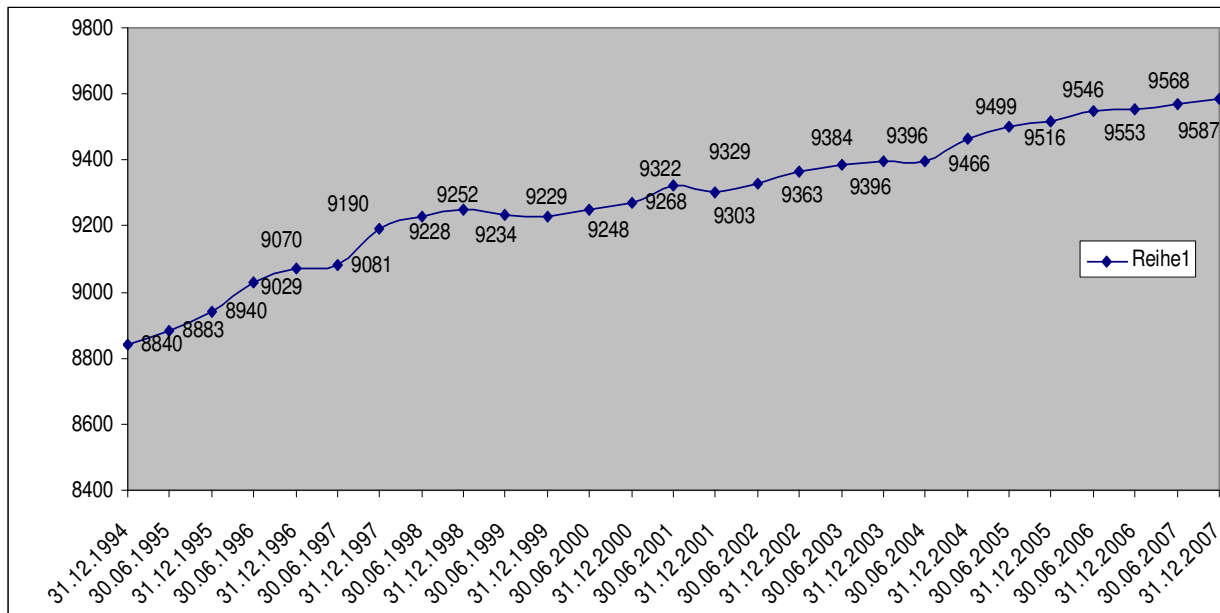
Im Bereich Gewerbewesen ist die Anzahl der Gewerbebetriebe bzw. Selbstständigen im Jahr 2008 weiter gestiegen, wobei im zweiten Halbjahr ein großer Zuwachs zu verzeichnen war.

Dem Meldeamt oblag die verwaltungstechnische Abwicklung des Ferienpasses ebenso, wie die verwaltungstechnische Abwicklung der Kommunalwahl und der Landtags- und Bezirkswahl.

Für den Bereich des Einwohnermelde-, Gewerbe- und Ausländerwesens ergeben sich folgende Zahlen und Daten:

- Einwohnerstand am 30.06.2007 (lt. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung)	9.568
- Einwohnerstand am 31.12.2007 (lt. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung)	9.587
- Anmeldungen vom November 2007 bis Oktober 2008	600
- Abmeldungen vom November 2007 bis Oktober 2008	483
- Ummeldungen innerhalb der Gemeinde	397

Bevölkerungsentwicklung lt. Stat. Landesamt seit 1994

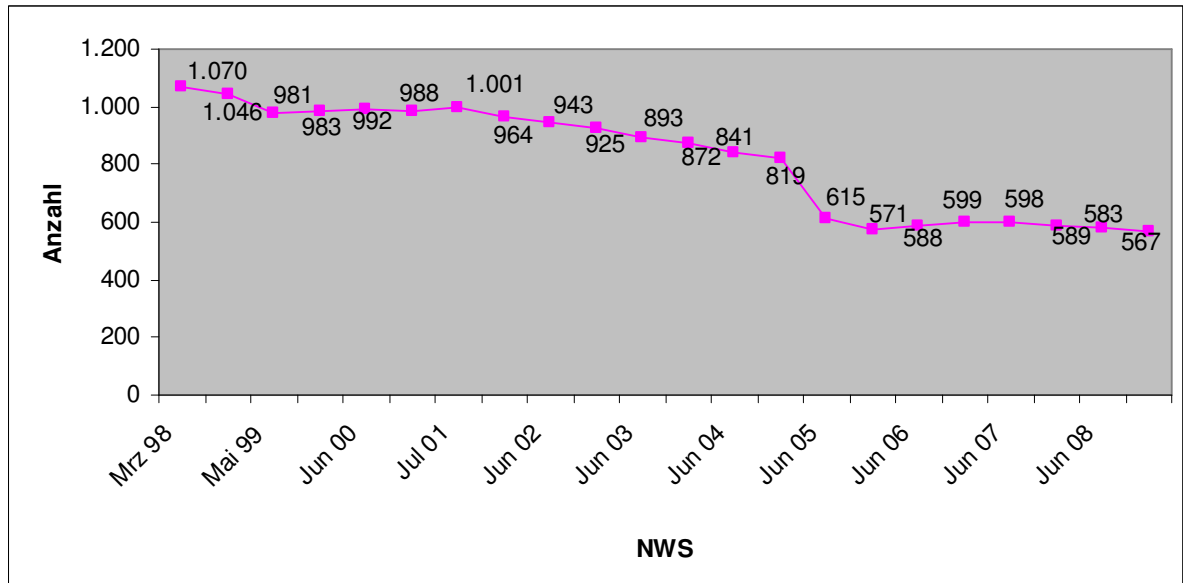


Ausländerwesen

- Anmeldungen
- Abmeldungen

83
75

Entwicklung der Nebenwohnsitze seit 1998

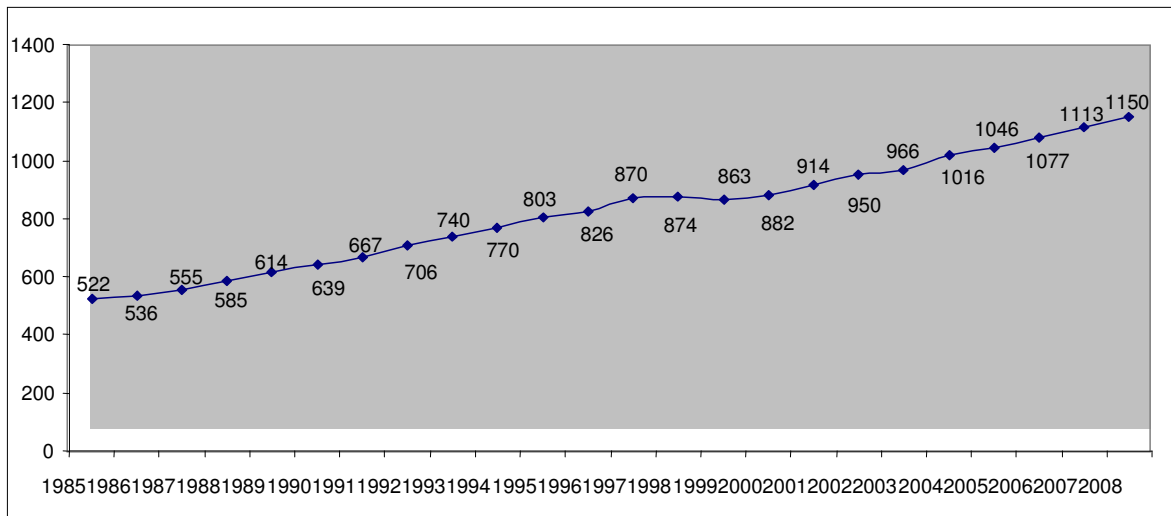


Personenstandsfälle

- Eheschließungen	53
- Geburten	89
- Sterbefälle	94

Gewerbewesen

- Anmeldungen	138
- Abmeldungen	101
- Ummeldungen	35

Anzahl Gewerbebetriebe seit 1985

<u>Wehrerfassung Jahrgang 1990</u>	56
------------------------------------	----

<u>Gestattungen bzw. vorübergehende Gaststättenerlaubnisse</u>	21
--	----

<u>Lohnsteuerkarten</u>	5.943
-------------------------	-------

Paßamt

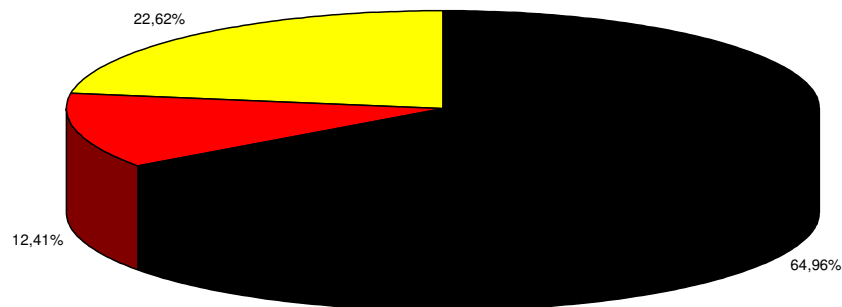
- Reisepässe	131
- Vorläufige Reisepässe	17
- Personalausweise	986
- Vorläufige Personalausweise	97
- Kinderausweise	145

Ferienpaß

Veranstaltungen	54
teilgenommene Kinder	592

Kommunalwahl 2008 (bezogen auf den Gemeindebereich Lenggries)**Bürgermeisterwahl**

- Wahlberechtigte	7.348
- Wähler	4.738
- davon Briefwähler	1.695
- Wahlbeteiligung	64,48 %

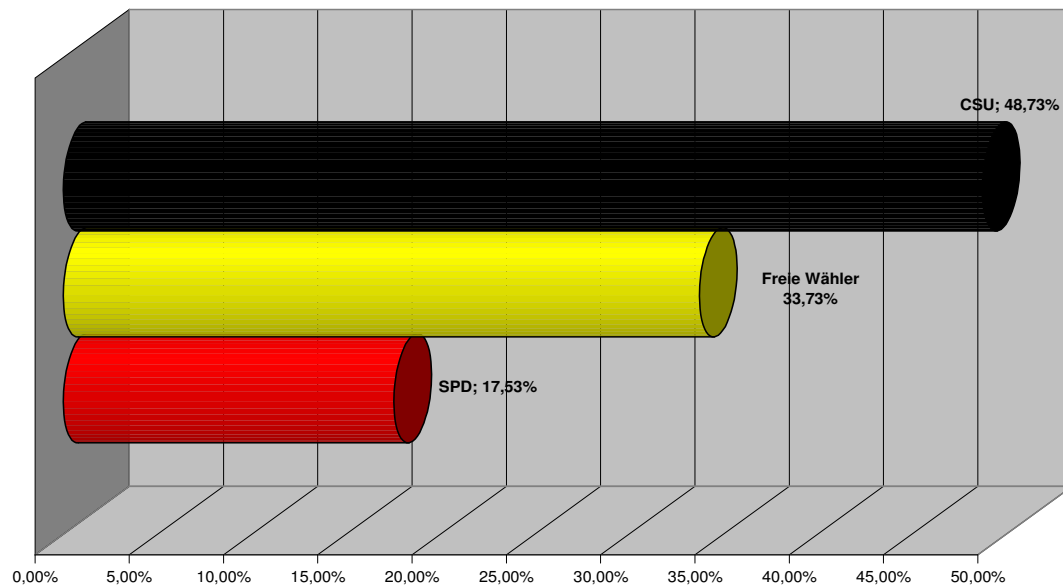
Endergebnis Bürgermeisterwahl 2008
Gemeinde Lenggries

- Dipl.-Ing. Weindl, Werner (CSU)
- Gams, Luise (SPD)
- Dipl.-Finanzwirt (FH) Haubner Günter (Freie Wähler)

Gemeinderatswahl

- Wahlberechtigte	7.348
- Wähler	4.720
- davon Briefwähler	1.677
- Wahlbeteiligung	64,24 %

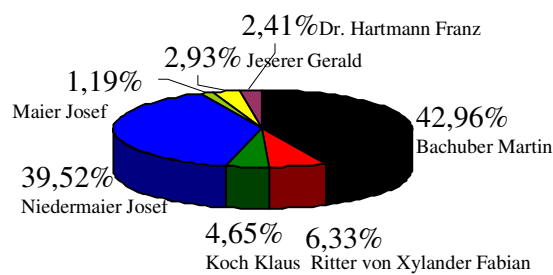
Endergebnis zur Gemeinderatswahl 2008 vom 02.03.2008
Gemeinde Lenggries



Landratswahl

- Wahlberechtigte	7.364
- Wähler	4.741
- davon Briefwähler	1.696
-	
- Wahlbeteiligung	64,38 %

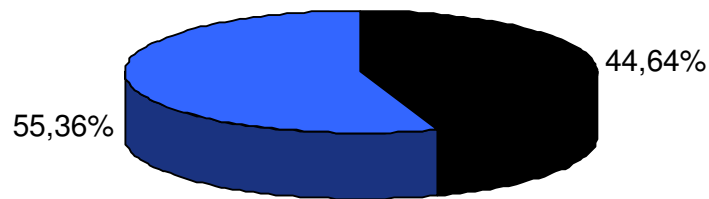
Landratswahl 02.03.2008



■ Bachhuber Martin	■ Ritter von Xylander Fabian
■ Koch Klaus	■ Niedermaier Josef
■ Maier Josef	■ Jeserer Gerald
■ Dr. Hartmann Franz	

Stichwahl Landrat

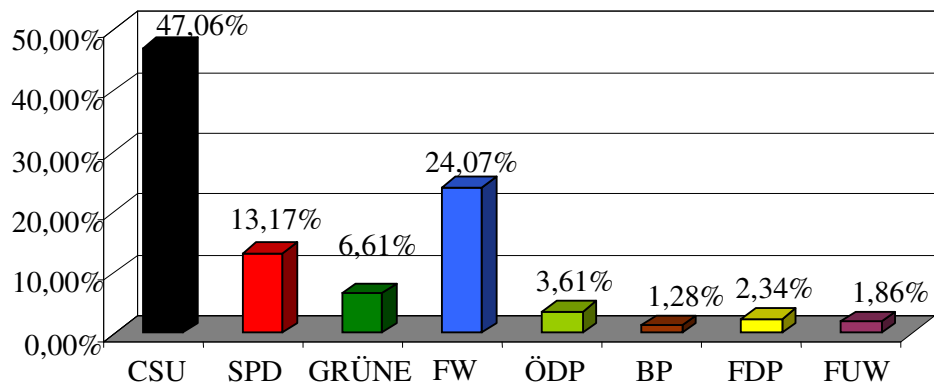
- Wahlberechtigte	7.360
- Wähler	2.689
- davon Briefwähler	713
- Wahlbeteiligung	36,54 %

Stichwahl Landrat

■ Bachhuber Martin ■ Nidermaier Josef

Kreistagswahl

- Wahlberechtigte	7.364
- Wähler	4.684
- davon Briefwähler	1.639
- Wahlbeteiligung	63,61 %

Kreistagswahl 2008

Landtags- und Bezirkswahl 2008 (bezogen auf den Gemeindebereich Lenggries)**Landtagswahl**

- Wahlberechtigte	7.238
- Wähler	4.368
- davon Briefwähler	1.391
- Wahlbeteiligung	60,35 %

Bezirkstagswahl

- Wahlberechtigte	7.231
- Wähler	4.365
- davon Briefwähler	1.388
- Wahlbeteiligung	60,37 %

VI. Steuer- und Gebührenamt

Grundsteuer A	621	Hauptveranlagungen
Grundsteuer B	4909	Hauptveranlagungen
Gewerbesteuer	278	Hauptveranlagungen
Müllgebühren	3152	Hauptveranlagungen
	478	Änderungsbescheide
	1	Jahresabrechnung AWU
	764	Stk. Verkauf Restmüllsäcke
	2	Abrechnung Müllsäcke AWU
	12	Monatsmeldungen Fa. Heinz
	12	Monatsmeldungen AWU
	12	monatliche Tonnenbestellungen
Verbrauchsgebühren	2563	Endabrechnungen
	399	Zählerwechsel
	30	neue Zähler eingebaut
	3	Zähler abgemeldet
	95	Eigentumswechsel
	94	Kanalanschlüsse
	17	Zwischenablesungen

Abwasserabgabe für Kleineinleiter	35 12 1	Überprüfungen Haushalte Haupt-/Änderungsveranlagungen Jahreserklärung an LRA
Abwasserabgabe für Großeinleiter	1 1	Abgabeerklärung für Fall Abgabeerklärung für Lenggries
Schmutzwasserabgabe/ Niederschlagswasser	256 1 1	Überprüfungen Haushalte Abgabeklärungen f. Fall Abgabeklärungen f. Lenggries
Hundesteuer	315	Hauptveranlagungen
Fremdenverkehrsbeitrag	927	Hauptveranlagungen
Umsatzsteuer	12 1	monatliche Erklärungen Jahreserklärung
Zweitwohnungssteuer	384 95	Hauptveranlagungen Änderungsbescheide

VII. Gemeindekasse

Zahl der erstellten Buchungen durch EDV-Programm	
Lastschrifteneinzug Gemeinde	24.975
Zahl der erstellten Buchungen durch EDV-Programm	
Lastschrifteneinzug Gemeindewerke	8.219
Zahl der Überweisungen Gemeinde	3.950
Zahl der Überweisungen Gemeindewerke	629
Zahl der manuell erstellten Lastschriften Gemeinde	129
Zahl der manuell erstellten Lastschriften Gemeindewerke	33
Zahl der manuell erstellten Überweisungen Gemeinde	416
Zahl der man. erstellten Überweisungen Gemeindewerke	84
Gesamtzahl der Buchungen im Zeitbuch	91.258
Gesamtzahl der Buchungen im Sollbuch	11.369
Zahl der ausgestellten Quittungen im Barverkehr	492
Zahl der Barauszahlungen	586
Zahl der erstellten Mahnungen und Erinnerungen	1.719
Zahl der erstellten Zwangsvollstreckungsankündigungen	243
Zahl der Vollstreckungsaufträge an Gerichtsvollzieher	89
Zahl der Forderungsanmeldungen in Zwangsverwaltungs-, Zwangsversteigerungs- u. Insolvenzverfahren	8
Zahl der Pfändungs- u. Überweisungsverfügungen	15
Zahl der Anträge auf Ausstellung eines Mahnbescheides	1
Zahl der bearbeiteten Amtshilfeersuchen anderer Behörden	22
Zahl der laufenden Stundungen	66
Zahl der Scheckeinreichungen	177

VIII. Kultur – Kinderbetreuung – Schulen – Sport

1. Kultur

Archiv

Das Gemeindearchiv wurde auch 2008 wieder nach wie vor gerne und oft besucht. Die archivierte Geschichte von Lenggries und seinen Ortsteilen ist ein wichtiger Bestandteil bei Recherchen zu Häusergeschichten, genealogischen Forschungen und der Entwicklungsgeschichte von Handwerk und Gewerbe im Brauneckdorf. Während des Jahres erfolgten immer wieder Übernahmen von Altakten aus der Registratur des Rathauses. Dabei wurde das Gemeindearchiv wieder um einige lfd. Meter ergänzt.

Das Projekt „Feldkreuze im Gemeindegebiet“ wurde wieder um einige Fundpunkte erweitert.

Ein neues Projekt wurde 2008 begonnen: Die Kartierung und Katalogisierung von historischen Turmuhren. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Uhr von einem Schmied oder in einer Fabrik hergestellt wurde, ob die Uhr als Ganzes oder nur noch in Teilen besteht.

Museum

Das Heimatmuseum stand 2008 im Zeichen der frühesten Geschichte der Gemeinde. Dank der Spende von 12 Bronzeobjekten aus dem Gemeindegebiet konnte in einer Sonderausstellung „Jahr der Bronzezeit – Die ersten Lenggrieser“ die früheste Besiedelung des Isarwinkels beleuchtet werden. Aufgebaut wurde eine Ausstellung die nicht nur die Bronzestücke und ihre Rekonstruktion zeigen, sondern das ganze Leben in der frühen Bronzezeit am nördlichen Alpenrand war Bestandteil der Ausstellung. Die Nachbildung eines Bronzezeit-Hauses im Maßstab 1:1, sowie die Kleidung, Schmuck und Bewaffnung runden das Bild ab. Behandelt wurden die Themen: Ernährung, Vorratshaltung, Handel, Hausbau, Bronzeguss und Bronzezeitfunde im Landkreis. Zusätzlich verdeutlichen eine Powerpointpräsentation die Fernhandelsbeziehungen ins Inntal und der Nachbau eines originalen Bronzeschmelzofens das frühe Schmiedehandwerk bei Lenggries. Die Ausstellung wurde am 29. Mai 2008 mit einem wissenschaftlichen Vortrag eröffnet und bleibt bis Juni 2009 den Besuchern zugänglich.

In Zusammenhang mit der Sonderausstellung kam die erste der neuen Reihe: Lenggrieser Museumsschriften, heraus. Die reich bebilderte Publikation umfasst 48 Seiten und begleitet mit wissenschaftlichen Texten ausführlich die Bronzezeitausstellung (siehe auch Seite 64, 73).

Die Spendenneuzugänge aus der Lenggrieser Bevölkerung - gezeigt in der Vitrine „Neu im Museum“ - waren heuer außerordentlich interessant. Gezeigt werden konnten unter anderem: ein Reiseservice, ein kapitäles Hirschgeweih aus Fall, ein Pfannenknecht und ein knapp 200 Jahre altes Kästchen.

Der Kalkofen auf der linken Isarseite wird nach wie vor gerne angenommen. Nicht nur Radler oder Fußgänger profitieren von der „Raststation“ auch Paddler oder Kajakfahrer erfreuen sich zunehmend an den Informationen zu einem der ältesten Gewerbe in der Gemeinde.

2. Kinderbetreuung (gemeindliche Kindergärten, Kindergarten Fachklinik Lenggries, Großtagespflege, Einzeltagespflege, Gastkinder)

Zum 1.12.2008 ergab sich folgender Bedarf für **Kinderbetreuungsplätze**:

0-3 Jahre

16 Plätze

<u>davon</u>	Wichtel-Villa	12 Plätze
	KiGa Lenggr.	4 Plätze
	KiGa Wegsch.	0 Plätze
	Fachklinik Le.	0 Plätze

3-6 Jahre

262 Plätze

<u>davon</u>	KiGa-Lenggries	157 Plätze
	KiGa-Wegscheid	69 Plätze
	Fachklinik	25 Plätze
	Arche Noah	1 I-Platz
	Arzbach	2 Plätze
	Jachenau	3 Plätze
	Wald-KiGa Tölz	2 Plätze
	Lebenshilfe Tölz	1 I-Platz
	Gaißbach	1 Platz
	Oberfischbach	1 Platz
	Reichersbourn	2 Plätze Keine Anerkennung

Einzel-Tagespflege (0-14 Jahre) ca. 10 Plätze

Insgesamt:	288 Plätze	davon
außerhalb Gde. betreut:	13 Plätze	(davon hatten 8 Kinder bereits eine feste Zusage in den Lenggrieser Gemeindekindergärten)

Anteil Betreuung Kinder außerhalb Gemeindebereich: **4,51%** (5,20% incl. 2 Plätze Reichersb.)

Plätze KiGa-Lenggries:	161
Plätze KiGa-Wegscheid:	69
Gdl. Plätze gesamt:	230
Sonstige Plätze:	58 (=20,14%)
	288

Lenggrieser
Geburtenzahlen:

1995 – 128
1996 – 108
1997 – 132
1998 – 103
1999 – 102
2000 – 119
2001 – 95
2002 – 99
2003 – 91
2004 – 104
2005 – 102
2006 – 102
2007 – 92
2008 – 89

3. Schulen

Das Hohenburger St.-Ursula-Gymnasium feierte am 02.10. sein 50-jähriges Bestehen (nähere Ausführungen vgl. Seite 72).

4. Sport

Die Ergebnisse und Erfolge der einheimischen Sportler in den Einzelheiten, wie in der Anlage 3 zum Jahresbericht aufgeführt (Jahresberichte der Vereine und sonstiger Einrichtungen). Für die ehrenamtlich Tätigen gilt – wie auch in der Vergangenheit - besonderer Dank für ihr Engagement in den Vereinen und sonstigen Institutionen für ihre überaus wichtige Arbeit.

IX. Wirtschaftliche Entwicklung, Gewerbe, Handwerk, Handel, Land- und Forstwirtschaft

1. Gewerbe, Handwerk, Handel

Von einer Fachfirma wurde im Berichtsjahr eine umfangreiche **Unternehmens- und Kundenbefragung** von Lenggrieser Handwerksbetrieben, Einzelhandelsbetrieben und Vermieterbetrieben durchgeführt. Die Adressaten der Befragten waren sowohl jüngere Betriebe als auch Traditionsbetriebe. Die Befragung und Auswertung führte zu dem erfreulichen Ergebnis, dass sich zwei Drittel der Befragten mit dem Standort Lenggries eindeutig identifizieren kann. Die Mehrheit der Befragten würde auch wieder einen Betrieb in Lenggries eröffnen.

Zusammengefasst haben die befragten Lenggrieser Unternehmer dem Ort einen Notenwert von 2,8 gegeben. Dies ist eine erfreuliche Bewertung, die auch für die Zukunft optimistisch stimmt. Gleichwohl gibt es natürlich noch eine Reihe von Verbesserungsmöglichkeiten. U.a. haben sich 60 freiwillige Gewerbetreibende bereit erklärt, ein sog. Leitbild für Lenggries zu entwickeln. Leitbild und Handlungsempfehlung müssen natürlich auch umgesetzt werden. Die Kooperation und Realisierung von Projekten kann jedoch nur vorangetrieben werden, wenn alle Interessensgruppen an einem Strang ziehen. Daher wäre durchaus überlegenswert, ein sog. Wirtschaftsgremium, in dem Vertreter von Handwerker- und Bauernverein, Werbegemeinschaft und Gemeinde vertreten sind, zu installieren. Die Auswertungsergebnisse der Kundenbefragung werden Mitte 2009 erwartet.

Die vierte **Lenggrieser Gewerbeschau** (ausgerichtet durch den örtlichen Handwerker- und Gewerbeverein Lenggries unter Vorsitz von Herrn August Maerz) fand vom 3. – 5.10.2008 in der Mehrzweckhalle Lenggries statt und lockte zahlreiche Interessenten an. Es wurde eindrucksvoll unter Beweis gestellt, welche leistungsfähigen Betriebe in Lenggries vor Ort sind. Vor allem die zur Schau gestellte Vielfalt und Qualität der Produktpalette war bestechend. Die Veranstaltung war perfekt organisiert und fand außergewöhnlich hohen Zuspruch bei der Bevölkerung (ca. 6000 Besucher). Waren es vor 10 Jahren noch 32 Messestände, so reichten diesmal 60 Stände nicht aus (siehe auch Seite 73).

2. Arbeitsmarkt

Gegenüber dem Jahr 2007 (mit 173 Arbeitslosen) sind die Zahlen 2008 für den Bereich Lenggries nochmals stark zurückgegangen. Im Dezember 2008 waren insgesamt 127 Arbeitslose zu verzeichnen (davon 66 Männer und 61 Frauen).

Nach den amtlichen statistischen Zahlen gehen aktuell in Lenggries 3.000 Beschäftigte einer sozialversicherten Beschäftigung nach (diese Beschäftigten wohnen in Lenggries). Davon arbeiten außerhalb von Lenggries 1.935 Beschäftigte (Auspendler). Der Rest von 1.065 Beschäftigten wohnt und arbeitet in Lenggries. 1051 Personen pendeln nach Lenggries (Einputler). Als Fazit lässt sich festhalten, dass Lenggries insgesamt 2.116 Arbeitsplätze bietet.

3. Land- und Forstwirtschaft

3.1 Folgende Daten und Zahlen sind aus dem Bericht des Referates für Land- und Forstwirtschaft zu entnehmen:

- Nach dem von der Gemeinde bereitgestellten Pflegeprogramm (Loipen) bekamen die einheimischen Landwirte für das Jahr 2008 eine Förderung von insgesamt 5.055,50 €.

- Rauschbrand (TierSG): Im Februar wurden Tierbesitzer der Gemeinde durch öffentliche Bekanntmachung in der Zeitung (bzw. Aushang) aufgefordert, Rinder die sie in die betroffenen Gebiete bringen, zur Rauschbrandimpfung anzumelden. Es sind 3 Anmeldungen bei der Gemeinde eingegangen.
- Bestätigungen für Beitragszahlungen zur Tierseuchenkasse benötigten 11 Landwirte.
- Die Waldbesitzer der Gemeinde haben im Frühjahr 2008 ca. 7.800 Forstpflanzen über die Gemeinde Lenggries bestellt. Die Lieferung und Ausgabe wurde durch die Gemeinde organisiert.
- Laufende Anfragen der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern wurden bearbeitet.
- Gebühren für die Konfiskatentsorgung in Höhe von 537,20 € konnten in Rechnung gestellt und eingehoben werden.
- Für die angefallenen Telefongebühren wurden monatliche Abrechnungen erstellt.
Die Verteilung der Telefonbücher wurde erledigt.
Ebenso wurde die Wartung und Organisation der Telefonanlage mit der TELEKOM abgestimmt.
- Die anfallenden Arbeiten bezüglich der Verwaltung der Rathauschlüssel wurden laufend erledigt.
- Die Gesetzesblätter und Zeitschriften wurden ständig in Umlauf gebracht, verwaltet, sortiert, gebunden und abgelegt.
- Der Getränkeautomat wurde laufend befüllt, Bestellungen und Abrechnungen durchgeführt.

3.2 Forststraßenbau

- Begonnen wurde mit den Planierungs- und Entwässerungsarbeiten für den neuen, hinteren Längentalweg, dessen Fertigstellung im Jahr 2009 vorgesehen ist.
- Planung und Kalkulation der Kosten für den Ersatz der Brücke über den Krottenbachgraben (Schwarzenbachtalstraße) konnten fertiggestellt werden. Der Ersatzbau ist für das Jahr 2009 vorgesehen.

Anlage 1 zum Jahresbericht (Vorschau Jubiläen)

Vorschau für 2009

Folgende Maßnahmen sollen begonnen bzw. fertig gestellt werden:

- Fertigstellung der Kanalbauarbeiten für die restlichen Bauabschnitte des gemeindlichen Kanal- und Straßenbauprogramms
- Wasser- und Kanalerschließung **Brauneckgebiet**
- Einleitung der weiteren Verfahrensschritte zur **Aufstellung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes**
- Maßnahmen zur Verbesserung des **Hochwasserschutzes (Ausbau weiterer Gewässer III. Ordnung, Wildbäche)**
- Weiterführung des **Bebauungsplanverfahrens** für das **Kasernenareal** (Grünfläche – Fläche für die Landwirtschaft)
- Kauf des **Sportplatzgeländes** nördlich der **Prinz-Heinrich-Kaserne**
- Ausbau und **Instandhaltung** gemeindlicher **Straßen, Wege, Plätze, Wanderwege** im Rahmen der gemeindlichen Leistungsfähigkeit
- Instandhaltung gemeindlicher Liegenschaften
- Weiterführung und Konkretisierung der **Planung** für die Errichtung einer **Sauna** beim Hallenbadareal
- Beginn und Umsetzung gemeindlicher Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpaketes II

Jubiläen und sonstige, geschichtliche Erinnerungen im Jahr 2009

- Vor 715 Jahren überließ Herzog Rudolf die Hohenburg mit Umgriff dem Konrad von Egling als Lehen. Dessen Nachkommen hatten Hohenburg bis 1396 inne.
- Vor 640 Jahren erstmals Regelung der Floßfahrt durch Statuten.
- Vor 515 Jahren erfolgte Grenzziehung zwischen Österreich und Bayern an der Lenggrieser Grenze.
- Vor 375 Jahren fielen die Schweden im Isarwinkel ein. Die Lenggrieser Bauern kamen den Tölzern zur Hilfe.
- Vor 375 Jahren Pest im Isarwinkel
- Vor 360 Jahren unternahmen die Isarwinkler eine Dankwallfahrt nach Aufkirchen, weil das Gebiet 1642 – 1648 vor den Feinden behütet worden war.
- Vor 350 Jahren brach der Steg über die Isar am Himmelfahrtstag ein, wobei von 20 darauf befindlichen Personen 1 Person ertrank.
- Vor 290 Jahren Bau einer Brücke über die Isar mit Steinkästen an beiden Ufern und 4 hölzernen Jöchern.
- Vor 210 Jahren Überlassung der Universalgemeingebirge an die Berechtigten (bezüglich Hofmark Hohenburg nur die Viertelsgemeinden Wegscheid und Schlegldorf).
- Vor 200 Jahren Einfall der Tiroler in das Isartal (Scharmützel bei Hohenburg).
- Vor 165 Jahren Gründung des Bauernvereins Lenggries.
- Vor 160 Jahren Graf Max von Arco-Zinneberg wurde neuer Schlossherr auf Hohenburg.
- Vor 140 Jahren – die Telegraphie wurde in Lenggries eingeführt (seinerzeit unter Bürgermeister Josef Schalch - Bäcker-Mang).
- Vor 135 Jahren – Gründung des Arbeiter-, Kranken- und Unterstützungsvereins Lenggries.
- Vor 120 Jahren – Gründung der Kolpingfamilie (damals Gesellenverein).
- Vor 105 Jahren – Gründung des Gebirgstrachtenerhaltungsvereins „Stamm“.

- Vor 105 Jahren – die Armen Schulschwestern kamen nach Lenggries und übernahmen auf eine Initiative des Pfarrers Liedl den Schulunterricht in den Mädchenschulen und dem neu erbauten Kindergarten.
- Vor 105 Jahren Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Winkl.
- Vor 85 Jahren Ableitung der Isar bei Krün in den Walchensee zur Speisung des Walchenseekraftwerks (entzogener Abfluß 15 m³/sec.). Sperrung des natürlichen Abflusses des Walchenseeauslaufes in die Jachen (entzogener Abfluß 2,7 m³/sec.).
- Vor 85 Jahren Einrichtung eines Heimatmuseums im Sitzungssaal des Rathauses. Herr Alois Kyrein stiftet für die Ausstattung des Heimatmuseums Trachtengewänder, Hausratsgegenstände aus den vergangenen Jahrhunderten.
- Vor 85 Jahren Eröffnung der Bahnlinie Bad Tölz – Lenggries.
- Vor 75 Jahren Fertigstellung des 1. Teilstückes der Kanalisation mit einer Einleitung in die Isar bei der Isarbrücke.
- Vor 75 Jahren Einführung neuer Straßen- und Hausnummern in Lenggries.
- Vor 70 Jahren – Lenggries erhielt ein Gemeindewappen. Ein silberner Hirsch mit goldenem Geweih auf grünem Hintergrund soll auf den Wild- und Waldreichtum in der Gemeinde hinweisen.
- Vor 60 Jahren – Beginn der Arbeiten zur Umleitung des Rissbaches mit einem Stollen und einem Isardücker in den Walchensee: Ableitung 7,9 m³/sec.
- Vor 60 Jahren Gründung der Blaskapelle Schlegldorf.
- Vor 60 Jahren Durchführung der Bayer. Alpinen Skimeisterschaften.
- Vor 55 Jahren Einweihung der evang. Waldkirche am Hirschbach.
- Vor 60 Jahren Gründung der Kath. Landjugend.
- Vor 50 Jahren Fertigstellung des Sylvensteindammes.
- Vor 50 Jahren Bau der Schule in Wegscheid mit 4 Klassenzimmern, einem Werkraum, einem Turnraum und einem Brauseraum.
- Vor 40 Jahren Eingemeindung eines ausmärkischen Gebietes um Vorderriß.
- Vor 30 Jahren vergebliche Bohrung nach Öl in Vorderriß im Auftrag der Fa. Preussag mit einer bis dahin in der Bundesrepublik Deutschland größten Bohrtiefe von 6.468 m beendet.
- Vor 30 Jahren Gründung des Vereins „Lenggrieser Kajakclub“.

Vor 20 Jahren:

- Erstmals wurde in der Gemeindeverwaltung ein EDV-Mehrplatzsystem (18 Bildschirmarbeitsplätze) in Betrieb genommen (Mannesmann-Kienzle).
- Der letzte Bauabschnitt des Baugebietes „Anger-West“ wurde vergeben. Insgesamt haben im Rahmen des Einheimischen-Programms der Gemeinde über 50 Familien Baugrundstücke erhalten.
- Der Kindergarten Wegscheid wurde errichtet und in Betrieb genommen.
- Der Vertrag über die Rückleitung von Isarwasser ab dem Krüner Wehr (4,8 bzw. 3,0 m³ Wasser/sek) wurde zwischen der Bayernwerk-AG und dem Freistaat Bayern geschlossen.
- Der Gemeinderat sprach sich vehement gegen das Raumordnungsverfahren zur Erhöhung des Sylvensteindammes aus und konnte somit erreichen, dass die ursprünglich vorgesehene Dammerhöhung von 6 m nicht zur Ausführung kam.
- Die Süd-Anbindung B 13 zur Lerchkogelstraße (einschl. Fußgängerunterführung) wurde in Betrieb genommen.
- Der Neubau der Erschließungsstraße zur neuen Bergbahntalstation erfolgte.
- Über Lenggries wurde eine Marktuntersuchung bzw. Marktanalyse (für die gewerbliche Wirtschaft) erstellt.
- Die Freiwillige Feuerwehr Schlegldorf erhielt ein spezielles Sonderlöschfahrzeug.
- Die umfangreichen Renovierungsarbeiten des Lenggrieser Kalvarienberges, die insgesamt 5 Jahre dauerten, wurden abgeschlossen.
- Michaela Gerg gewann die Bronzemedaille im Super-G bei der Ski WM in Vail.
- Der Hohenwieserbergweg wurde fertig gestellt (Kostenaufwand 950.000,- DM).
- Nach einer Petition der Gemeinde gab der Umweltausschuss des Landtags „grünes Licht“ für den Bau des Dreiersesselliftes am Garland.
- Die Lawinennotumfahrung am Lahnergaster zwischen Fall und Vorderriß wurde fertig gestellt.
- Dr. Max Grundig, Träger der Bürgermedaille in Gold der Gemeinde Lenggries, verstarb.

Vor 10 Jahren:

- Das umgebaute, erweiterte und sanierte Feuerwehrhaus an der Münchner Straße wurde mit einem feierlichen „Tag der offenen Tür“ eingeweiht (Investitionskosten: 1,8 Millionen DM).
- Inbetriebnahme und Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes am Isarstadion (Gesamtkosten: 700 000 DM, davon Anteil der Gemeinde 480 000 DM).
- Beim Pfingsthochwasser konnte am 20./21.5.99 durch die Sylvensteindammerhöhung um 3 m eine Katastrophe verhindert werden (wäre der zusätzliche 3 m-Stauraum nicht nutzbar gewesen, dann hätte Bad Tölz einen Abfluss von 650 cbm/sek. verkraften müssen verbunden mit einem nicht vorstellbaren Schadensausmaß). Durch das Pfingsthochwasser sind der Gemeinde Lenggries ca. 310 000 DM an Schäden entstanden (Wege, Brücken usw.).
- Der Kreisverkehr westlich der Isarbrücke Lenggries konnte bis auf Restarbeiten fertig gestellt werden.
- Die Roharbeiten des neuen Lenggrieser Pfarrheims (Gebäude der ehemaligen Schlossbrauerei Hohenburg) konnten fertig gestellt werden.
- Der 4,7 km lange „Moosenalmweg“ konnte nach 20-monatiger Bauzeit mit einem Kostenaufwand von 1,8 Millionen DM fertig gestellt werden.
- Im Alter von 70 Jahren verstarb Herr Gregor Eck. Für seinen Einsatz für die Belange des örtlichen Kulturlebens, insbesondere des Liederkranzes, des Kirchenchors und der Lenggrieser Blaskapelle wurde Herrn Eck die Bürgermedaille in Silber der Gemeinde Lenggries verliehen.
- Im Alter von 79 Jahren verstarb der ehemalige Rektor der Volksschule Lenggries, Herr Anton Philipp. Der verstorbene war 35 Jahre Volksschullehrer in Lenggries (davon 8 Jahre Rektor) und erhielt in Anerkennung seiner Verdienste beim Bau des neuen Schulzentrums sowie der Umstrukturierung der Grund- und Hauptschule die Bürgermedaille in Silber der Gemeinde Lenggries verliehen.
- Im Alter von 91 Jahren verstarb Josef Riesch („Graber-Sepp“), der letzte der Wegscheider Musikanten.
- Der erste Spatenstich für die Sanierung der Lenggrieser Kläranlage fand unter Mitwirkung von Herrn 1. Bürgermeister Weindl, Herrn Hans-Joachim Kilian vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim und Regierungsbaumeister Schlegel statt.

- Es fand die Fusion der Sparkassen Tölzer Land und der Kreissparkasse Wolf-ratshausen statt.
- Die Gemeindebücherei wurde von der Alten Sparkasse in die oberen Räume des Kindergartengebäudes an der Kirchsteinstraße umquartiert.
- Herrn Altbürgermeister Josef März wurde durch Beschluss des Gemeindera-tes die Bürgermedaille in Gold in Würdigung seiner Verdienste um die Hei-matgemeinde Lenggries verliehen (1. Bürgermeister von 1984 bis 1996).
- Der Ehrenhauptmann der Antlaßschützenkompanie Lenggries, Herr Innozenz Gerg, verstarb im Alter von 85 Jahren (Herr Gerg war von 1956 – 1968 erster Hauptmann der Antlaßschützenkompanie Lenggries).
- Der damalige Kämmerer der Gemeinde Lenggries, Herr Christoph Fuchs, ging in den Ruhestand. Gleichzeitig trat Herr Manfred Heiß die Nachfolge an.

Anlage 2 zum Jahresbericht; Monatschronik – Zeitungsveröffentlichungen

(Nachstehende Ausführungen wurden – ohne Anspruch auf Verbindlichkeit bzw. Richtigkeit sowie Vollständigkeit – ausschließlich aus den örtlichen Tageszeitungen entnommen)

Januar

- Der Landkreis ist jetzt **LEADER-Region**, nachdem er sich hierfür mit 70 Projekten beworben hat. Bis 2013 stellt die EU 1,3 Mio Euro für Vorhaben in der Region zur Verfügung. Kommunen, Organisationen, Vereine und Privatpersonen aus dem Landkreis sind daran beteiligt und müssen aussagekräftige Bewerbungen einreichen, um Zuschüsse zu erhalten. Durch Leader soll die überregionale Zusammenarbeit gefördert werden. Die **Museen** von Bad Tölz, Geretsried, **Lenggries**, Benediktbeuern und Kochel hoffen auf Fördergelder für die Gründung eines Museumsverbundes mit gemeinsamer Werbung. **Veronika** und **Stefan Obermüller** (Stie-Alm am Brauneck) wollen ebenfalls Zuschüsse für einen **Kräutergarten** mit **Kneipp-Tretbecken** und ihr Projekt „**Schule auf der Alm**“.

- Am 31.01. wird in den Räumen des Lenggrieser Heimatmuseums und der Gästeinformation die Sonderausstellung „**Vatikanische Impressionen**“ des 50-jährigen tschechischen Malers und Architekten **Paul Stasek** eröffnet. Die Ausstellung läuft bis 30.03.2008 und kann zu den Öffnungszeiten der Lenggrieser Gästeinformation besichtigt werden. Schirmherr ist Landrat Manfred Nagler. Bürgermeister Weindl freut sich, dass es gelungen ist, diese Ausstellung nach Lenggries bekommen zu haben, da sie vorher in Prag, Rom, Markt und Eschlkam war. Es werden Ölbilder mit „Vatikanischen Impressionen“ gezeigt. Papst Benedikt XVI. und sein Vorgänger Johannes Paul II. sind auf großen Leinwänden in Schwarz-Weiß-Schattierungen ausdrucksstark dargestellt. Auf den abstrakten Bildern beeindrucken besonders die Farb- und Formkompositionen. Viele Ehrengäste sind zur Ausstellungseröffnung geladen, wie einige Amtskollegen von Bürgermeister Weindl aus den Nachbargemeinden, Dekan Ludwig Scheiel, Pater Leo Weber, Pfarrer Stefan Huber, Pfarrer Leo Sobik, Pfarrer Josef Kraller. Vor der Eröffnung der Vernissage feierte Pfarrer Kraller einen Gottesdienst mit den Besuchern. Der Maler Paul Stasek ist von der Herzlichkeit und Gastfreundschaft in Lenggries angetan. Gästeinformationsleiter Helmut Irlinger hat den Kontakt zu dem Künstler über die tschechische Agentur von Rudolf Kunert hergestellt. Zu den Werken von Stasek zählt u.a. die Kuppelverkleidung der Mannheimer Synagoge. Außerdem fertigt er Innenraumgestaltungen, Skulpturen, Tapisserien sowie Portraits und abstrakte Motive.

Februar

- Am Samstag und Sonntag (9./10.2.) werden **zwei FIS-Slaloms der Damen** auf dem Weltcuphang ausgetragen. Im Weltcup stehen die Speed-Disziplinen auf dem Programm. Der Start vom ersten Lauf ist jeweils um 9.30 Uhr und der zweite Durchgang gegen 11.30 Uhr. Unter den Isarwinkler Weltcup-Fahrerinnen befinden sich Nachwuchs-Asse wie Barbara Wirth, 19, die Lenggrieser Vereinsmeisterin aus Egling. Außerdem sind vom Lenggrieser SC die Sehamerin Leni Rauch, Susanne Weinbuchner (16) und Michaela Wenig (15) mit dabei. Barbara Ertl fährt für den SC Gaißach.
- Am 20.2. verstirbt **Wilhelm Scheller**. Herr Scheller war ehem. Vorstandsmitglied der Grundig AG und Eigentümer des Schlossgutes Hohenburg.

März

- **Kommunalwahl 02.03. bzw. Stichwahl Landrat am 16.03.** (Ergebnisse):

Wahlergebnis Bürgermeister:

(Wahlbeteiligung 64,48 %)

Weindl, Werner (CSU)	3.035 Stimmen	64,96 %
Gams, Luise (SPD)	580 Stimmen	12,41 %
Haubner, Günter (Freie Wähler)	1.057 Stimmen	22,62 %
Stimmberechtigte:	7.348	
Wähler:	4.738	
Gültige Stimmzettel:	4.672	
Ungültige Stimmzettel:	66	

Wahlergebnis Gemeinderat:

(Wahlbeteiligung 64,24 %)

Insgesamt waren 20 Sitze zu vergeben:

CSU:	10 Sitze (verliert 2 Sitze)	42.218 Stimmen	48,73 %
SPD:	3 Sitze (keine Veränderung)	15.189 Stimmen	17,53 %
Freie Wähler:	7 Sitze (gewinnt 2 Sitze)	29.221 Stimmen	33,73 %

Stimmberechtigte:	7.348
Wähler:	4.720
Gültige Stimmzettel:	4.618 (Gültige Stimmen: 86.628)
Ungültige Stimmzettel:	102

	<u>Neu im Gemeinderat:</u>	<u>Nicht mehr im Gemeinderat bzw. nicht mehr kandidiert haben:</u>
CSU	Heiß Josef Holzner Veronika Maerz August Murböck Thomas Riesch Peter	Ertl Georg Leichmann Alois Meyr Kaspar Schader Karl Simon Bernhard Trischberger Franz Waldherr-Merk Petra
SPD	Aschenloher Veronika	Walz Andi
FWG	Bammer Stefan Fischhaber Isidor Gascha Peter Landthaler Markus	Hundegger Josef Schuhbauer Thomas

Wahlergebnis Landrat (bezogen auf Lenggries):

(Wahlbeteiligung 64,38 %)

Bachhuber, Martin (CSU)	1.994 Stimmen	42,96 %
Ritter von Xylander, Fabian (SPD)	294 Stimmen	6,33 %
Koch, Klaus (Grüne)	216 Stimmen	4,65 %
Niedermaier, Josef (FW)	1.834 Stimmen	39,52 %
Maier, Josef (ÖDP)	55 Stimmen	1,19 %
Jeserer, Gerald (FDP)	136 Stimmen	2,93 %
Dr. Hartmann, Franz (FUW)	112 Stimmen	2,41 %

Stimmberechtigte:	7.362
Wähler:	4.741
Gültige Stimmzettel:	4.641
Ungültige Stimmzettel:	100

Stichwahl Landrat (bezogen auf Lenggries):

(Wahlbeteiligung 36,54 %)

Bachhuber, Martin (CSU)	1.192 Stimmen	44,64 %
Niedermaier, Josef (FW)	1.478 Stimmen	55,36 %
Stimmberechtigte:	7.360	
Wähler:	2.689	
Gültige Stimmzettel:	2.670	
Ungültige Stimmzettel:	19	

Nach Auszählung der Stimmen für den gesamten Landkreis wurde Herr **Josef Niedermaier** zum **Landrat** gewählt.

Wahlergebnis Kreistag (bezogen auf Lenggries):

(Wahlbeteiligung 63,61 %)

CSU	110.890 Stimmen	47,06 %
SPD	31.037 Stimmen	13,17 %
GRÜNE	15.580 Stimmen	6,61 %
FW	56.717 Stimmen	24,07 %
ÖDP	8.500 Stimmen	3,61 %
BP	3.027 Stimmen	1,28 %
FDP	5.508 Stimmen	2,34 %
FUW	4.390 Stimmen	1,86 %
Stimmberechtigte:	7.364	
Wähler:	4.684	
Gültige Stimmzettel:	4.529	
Ungültige Stimmzettel:	155	

- **Franz Schöttl** (2. Bürgermeister) wird zum **ersten Vorsitzenden** der Notgemeinschaft „**Rettet die Isar jetzt e.V.**“ in deren Jahreshauptversammlung beim Wieserwirt einstimmig gewählt. Er löst Günther Kick ab, welcher 34 Jahre lang Vorsitzender der Notgemeinschaft war.

- Am 14.03. ist die offizielle Einweihung der **BRK-Rettungswache** an der Lerchkogelstraße. 1. Bgm. Weindl dankt allen, die sich für die BRK-Präsenz in Lenggries engagiert haben – insbesondere BRK-Geschäftsführer Hans Eberl, den Kreisräten und Rettungszweckverbandsmitgliedern Max Gast, Karl Murböck sowie Landrat Manfred Nagler. Rund um die Uhr steht nun ein Rettungswagen zur Verfügung. Die Anschlussstelle Anger (Lenggries-Süd) ist ideal, da man von hier schnell auf die B 13 kommt. Es wird ein Großraum bis in die Jachenau und die Eng versorgt. Im Notfall bedeutet dies für Lenggries und Umgebung einen Zeitgewinn von 10 Minuten. Seit Ende Januar ist der Wagen in Lenggries stationiert und fuhr bislang 137 Einsätze, wovon 80 Notfälle waren. Die Jugendrotkreuzgruppe, welche bisher im Kindergarten stationiert war, wird jetzt auch hier untergebracht. Die Rettungswache befindet sich im Firmengebäude von Franz Ostler, der hier neben den Eigenleistungen des BRK, einiges investiert hat.

- Die 16-jährige **Maria Ertl** aus Schlegldorf ist **Deutsche Vizemeisterin im Judo**. In Schwäbisch Gmünd belegt sie bei der Deutschen Einzelmeisterschaft in der Klasse bis 52 Kilogramm der unter 17 Jahre alten Judokämpferinnen den zweiten Platz. Bundestrainer Sandra Schwalbe hat Maria Ertl zu einem internationalen Wettkampf mit Trainingscamp nach Russland eingeladen.

- Das neue **Blockheizkraftwerk** (BHKW) ist in Betrieb und versorgt Schule, Hallenbad, Mehrzweck- und Turnhalle mit Strom und Wärme, die durch einen erdgasbetriebenen Generator erzeugt werden. Das relativ kleine Gebäude befindet sich beim Schulsportplatz und ist gut abgedämmt, so dass kaum Lärm nach außen dringt, denn im Inneren kann man sich nur mit Gehörschutz aufhalten. Die Gemeinde hat rund 380.000 € in diese umweltfreundliche Anlage investiert. Die Ausgabe dürfte sich in ungefähr acht Jahren amortisiert haben (siehe auch Seite 20).

April

- Über die Geschichte von Fall erscheint ein **neues Buch** mit dem Titel „**Fall – Das Schicksal eines Dorfes**“ von **Anton Böhm**. Hier wird über verschiedene Begebenheiten (z.B. Brückenbau über den Sylvensteinsee) in der Zeit von 1956 bis zur Gegenwart auf 128 Seiten mit vielen Schwarz-Weiß-Fotografien berichtet. Anton Böhm zog mit seiner Familie 1956 nach Alt-Fall, kurz bevor es in den Fluten des Sylvensteinsees versank. Bereits 2003 schrieb der ehemalige Forstmeister ein Buch über Fall. Dies ist nun die Fortsetzung, welche heuer passend zum 50-jähriges Bestehen von Neu-Fall ab 15. April für 10,00 € im Handel erhältlich ist.
- Als erster Metzgerei im Landkreis wird der **Metzgerei Weber** ein **EU-Zertifikat** vom Regierungspräsidenten **Christoph Hillenbrand** verliehen. Der Familienbetrieb ist der 49. von 900 Betrieben in Oberbayern. Damit soll auch ein Zeichen für andere Betriebe gesetzt werden, denn es geht hier vor allem um Hygiene bei der Verarbeitung von Lebensmitteln tierischen Ursprungs. **Dr. Anja Landien** vom Veterinäramt der Regierung von Oberbayern ist ebenfalls bei der Verleihung der Urkunde dabei und betont, dass neben den hygienischen Anforderungen sowohl bauliche Gegebenheiten als auch strukturelle Abläufe sowie das Produktionsverfahren passen müssen.
- Am 30.04.2008 findet in der Turnhalle der St.-Ursula-Schulen Hohenburg zum dritten Mal eine **Ausbildungsmesse** statt. An 41 Messeständen informieren sich ca. 2000 Schüler aus dem Landkreis. Neben Bildungsangeboten von Schulen und Hochschulen sowie Ausbildungsmöglichkeiten in Betrieben werden auch Fachvorträge und Workshops dargeboten. Prominente aus Politik, Wirtschaft und Sport haben sich eingefunden, um der Messe beizuwohnen, welche von Lehrer **Otto Ziegler** organisiert wurde. Bundestagsabgeordnete und CSU-Politikerin Ilse Aigner wirbt in ihrer Ansprache für technische Berufe. Herr Schöffmann von der IHK lobt die perfekt organisierte Veranstaltung, die in ganz Oberbayern einzigartig ist.

Mai

- In der **konstituierenden Sitzung** des **Gemeinderates** am 5.5. vereidigt
1. Bürgermeister Weindl 10 neue Gemeinderatsmitglieder:
Frau Veronika Aschenloher
Herrn Stefan Bammer
Herrn Isidor Fischhaber
Herrn Peter Gascha
Herrn Josef Heiß
Frau Veronika Holzner
Herrn August Maerz
Herrn Thomas Murböck
Herrn Markus Landthaler
Herrn Peter Riesch
Franz Schöttl wird wieder zum **2. Bürgermeister** gewählt. Seine Gegenkandidaten waren Günter Haubner (FWG) und Luise Gams (SPD).
- Bei der **konstituierenden Sitzung** des **Kreisrates** am 7.5. wird der Lenggrieser Bürgermeister **Werner Weindl** zum **stellvertretenden Landrat** gewählt.
- Am 26.05. ist die **Einweihung** des neuen behindertengerechten **Erholungsheims der Deutschen Polizeigewerkschaft in Fall** für traumatisierte Polizisten und Rettungskräfte. Für 150 000 Euro hat die Stiftung der Polizeigewerkschaft das Haus 2007 vom Freistaat gekauft und mit ca. 400.000 Euro saniert. Unter den 300 geladenen Gästen befindet sich neben Ministerpräsident **Günther Beckstein** und dem Vorstandsvorsitzenden der Stiftung **Berend Jochem** auch Frau **Charlotte Knobloch**, Stiftungsehrenkommissarin und Vorsitzende des Zentralrats der Juden. Herr Jochem wurde besonders für sein beispielloses Engagement für die Stiftung geehrt.
- Am 29.05. wird im Heimatmuseum der Gemeinde Lenggries eine **archäologische Sonderausstellung zur Bronzezeit** mit dem Titel „Jahr der Bronzezeit“ im ersten Stock der Gästefinfo eröffnet. Aufgrund von bronzezeitlichen Funden am Brauneck durch den Münchner Rainer Gross gab es bereits vor etwa 4000 bzw. 3500 Jahren eine Besiedlung im Isarwinkel und in der Gemeinde Lenggries. Herr Gross fand zwei Beile, zwei Sichelfragmente, einen Dolch und Gusskuchenstücke. Die Funde stammen aus der Früh- bzw. Mittelbronzezeit also ca. 1600 bis 1500 vor Christus und befanden sich lange in der prähistorischen Staatssammlung bevor sie Herr Gross der Gemeinde Lenggries zur Verfügung stellte.

Für Herrn Markus Wild vom Institut für vor- und frühgeschichtliche Archäologie der Ludwig-Maximilian-Universität München sind diese Fundstücke Belege dafür, dass Lenggries bereits in der Bronzezeit besiedelt war. Die Gemeindecarchivarin und Archäologin, Manuela Strunz, hat zusammen mit ihren Helfern die Ausstellung in zwei Räumen im Heimatmuseum aufgebaut. Hier wird die Lebensweise der Lenggrieser Bevölkerung während der Bronzezeit dargestellt. Es wird gezeigt, wie Bronze verarbeitet wurde, wie man sich damals ernährte, ein Haus baute, bzw. wie man sich kleidete und schmückte. Die Ausstellung ist von Juni bis Mitte des kommenden Jahres montags bis freitags von 8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr geöffnet. Für Schulklassen werden Führungen angeboten (siehe auch Seite 46, 73).

- 38 Lenggrieser besuchen im Zuge einer **Bürgerfahrt** während der Pfingstferien die **Partnergemeinden in der Bretagne**. In der Gruppe sind neben Bürgermeister Werner Weindl Mitglieder des Lenggrieser Kirchenchors sowie Pfarrer Josef Kraler, welcher eine Sonntagsmesse in Châtelaudren zelebriert. Die Lenggrieser sind mit ihren bretonischen Freunden an der Küste Granit Rose unterwegs. Sie besuchen die Insel Ile de Batz. Der neu gewählte erst 29-jährige Bürgermeister von St.-Jean-Kerdaniel, Jean-Baptiste Le Verre, lädt zu einem Aperitif ins Rathaus ein. Zu Lenggries hat er eine besonders gute Beziehung, da er als Jugendlicher an einem Austausch teilgenommen hat. Nach vier Tagen sind alle Besucher aus Lenggries wieder einmal nicht nur von der eindrucksvollen Landschaft, sondern auch von der herzlichen Gastfreundschaft der Bretonen begeistert.

Juni

- Lenggries empfängt die **Rudernationalmannschaft Neuseelands** vor dem Rathaus. Die Ausnahmesportler werden sich zwei Wochen auf dem Sylvensteinsee für die **olympischen Spiele in Peking** vorbereiten. Bereits im vergangenen Sommer hatte das Team dort als Vorbereitung auf die Weltmeisterschaft in München trainiert.
- Am 30.06. wird zeitgleich zum **40-jährigen Bestehen** der Lenggrieser **Wasserwacht** die **neue Diensthütte** am Sylvensteinsee eingeweiht. 1972 wurde die erste Diensthütte eingeweiht. Ende 2006 wurde diese stark sanierungsbedürftige Hütte abgebrochen. Mit vielen freiwilligen Helfern und vor allem auch durch die Unterstützung einheimischer Betriebe war es möglich, in kurzer Zeit und ohne finanzielle Unterstützung des Kreisverbandes den Stützpunkt neu aufzubauen. Hans Eberl, Kreisgeschäftsführer des Bayerischen Roten Kreuzes, überreicht Markus Landthaler, dem Chef der Lenggrieser Ortsgruppe, einen Scheck. 1. Bürgermeister Werner Weindl übergibt ebenfalls einen Scheck. Von der Kreiswasserwacht wird eine große Glocke überreicht und der Fischereiverein spendet auch eine Finanzspritze. **Ilse Aigner**, Vorsitzende der bayerischen Wasserwacht und jetzige Bundesagrarministerin, ist ebenfalls unter den Gästen und beglückwünscht den Verein.

Juli

- Das Lenggrieser Ehepaar **Christel und Berend Hansing** initiiert den Aufbau eines Netzwerkes für das **Senioren-Projekt „Miteinander leben und gestalten“**. Die Hansings nahmen an einem Wettbewerb des bayerischen Sozialministeriums für innovative Altershilfe teil und ihre Idee kam an. Das Ministerium unterstützt das Netzwerk nun 3 Jahre lang mit je 8000 Euro. Das Konzept ist leicht übertragbar. Vor allem weil es sich unabhängig von der jeweiligen Wohnform verwirklichen lässt. Das Projekt wendet sich an Leute über 60. Die Senioren sollen Kontakte knüpfen, um später nicht isoliert zu sein, wenn sie Hilfe brauchen. Zu den Aktivitäten gehört z.B. die monatliche Mitgliederversammlung im Pfarrheim. Neben Besichtigungen, Kinobesuchen und Ausflügen ist der Aufbau einer Datenbank das wichtigste Projekt. Es gibt bereits Listen, in denen sich Mitglieder für Tätigkeiten (Vorlesen, Fahrdienste etc.) eintragen können. Sobald das Ehepaar Hansing 15 Mitstreiter gefunden hat, steht der offiziellen Vereinsgründung nichts mehr im Wege.
- Bei der **Judo-Europameisterschaft der U 17 in Sarajevo** erkämpft sich die 16-jährige **Maria Ertl** (bis 52 kg) die **Bronzemedaille** trotz Nasenbeinbruchs im Viertelfinale. Die Lenggrieserin wird am Münchner Flughafen von 40 Judokas und der Lenggrieser Blaskapelle gebührend empfangen. Am 17. Juli ist der offizielle Empfang um 17.30 Uhr vor dem Lenggrieser Rathaus, wo sich die Gewinnerin in das Goldene Buch der Gemeinde einträgt.
- Herr **Friedrich Kardinal Wetter**, emeritierter **Erzbischof** von München und Freising, kommt am 11.7. in die Pfarrkirche St. Jakob, Lenggries, anlässlich der Firmung und trägt sich in das Goldene Buch der Gemeinde Lenggries ein.
- Am 11.7. besucht **Bundespräsident Horst Köhler** zusammen mit seiner Frau Eva Luise die „**Stie-Alm**“ **am Brauneck**. Anlass ist die ZDF-Sendung das „Sommerinterview“ mit Peter Hahne.

- „**50 Jahre Fall**“ wird am 19./20. Juli gefeiert. Die Bewohner von Fall haben das Jubiläum zusammen mit Freiwilligen aus Vereinen (Holzhacker-, Fischerei-, Schützen- und Turnverein, Feuerwehr, Wasserwacht) sowie Ehemaligen vorbereitet. Die Feierlichkeiten beginnen am Samstag, 19.7., um 16 Uhr, im Festzelt. Am Sonntag, 20.7., zelebriert Pfarrer Josef Kraller einen Festgottesdienst. Bürgermeister Werner Weindl eröffnet das Fest im Zelt. Die „Oid Foia Blosmusi“ sorgt für Stimmung. Es werden Bootsfahrten, eine Hüpfburg, Wurfspiele, Lasergewehr-Schießen und vieles mehr angeboten. Wasserwacht, Fischereiverein und Feuerwehr haben „Tag der offenen Tür“. Im Hotel „Jäger von Fall“ gibt es eine Ausstellung. Verschiedene Schautafeln mit historischen Bildern zeigen Fall vor und während der Umsiedlung. **Buch-Autor Anton Böhm hält einen Lichtbildervortrag und stellt sein Buch „Fall – Das Schicksal eines Dorfes“ vor.** In einer Filmvorführung wird Alt-Fall sowie der Speicher- und Brückenbau gezeigt.

- Am 18. Juli verstirbt **Dr. Rainald Bücherl**, Oberstudiendirektor des St.-Ursula-Gymnasiums und der St.-Ursula-Fachoberschule Schloss Hohenburg. 2002 trat Dr. Bücherl die Nachfolge von Schwester Andrea Wohlfarter an. Der beliebte Direktor erliegt im Alter von 54 Jahren einem Krebsleiden und hinterlässt eine Ehefrau und drei erwachsene Söhne.

- Die 16-jährige Lenggrieserin **Sharon Müller** gewinnt Bronze bei den **deutschen Leichtathletik-Jugendmeisterschaften** in Berlin.

- **Sophie Friedl** und **Lisa Meyer** vom TV Lenggries gewinnen die **Bronzemedaille** beim **Beachvolleyball-Bundespokal** in Schönbeck. Dies ist für die beiden Damen eine ganz große nationale Ehrung. Bereits im April trugen sie wesentlich dazu bei, dass die Hallenmannschaft des TV Lenggries den Aufstieg in die Landesliga geschafft hat.

- Wochenende 26./27. Juli: Zum dritten Mal (seit 2006) findet das **Lenggrieser Dorfessen** in der Marktstraße an der längsten Tafel Bayerns statt. Es wird von **zwei Fernsehteams** gefilmt. Der **BR** ist am Samstag bei der Eröffnung mit Freibier vor dem Alpenfestsaal und am Sonntag dreht das **ORF** in der Marktstraße. Denn so schön gedeckte Tische in herrlicher Kulisse und Live-Musik gibt es selten wo. Die Veranstalter haben großes Glück mit dem Wetter. Die überaus zahlreichen Gäste lassen sich ausgewählte Köstlichkeiten schmecken, die von Lenggrieser Gastwirten (Altwirt, Bistro Endstation, Dorfschänke, Jauden-Stadl, Kot-Alm, Landerer Mühle, Stie-Alm, Wastlerwirt) angeboten werden.

- **Karl Haider** vom Skiclub Lenggries wird für sein Lebenswerk mit dem **Bürgerpreis** (3. Platz) der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen geehrt. Sein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement zeigt sich in seinem unermüdlichen Einsatz als Organisator, Trainer und Sportwart. So schafft er für Breiten- und Spitzensportler eine ausgesprochen gute Basis insbesondere für Wettkämpfe. Herr Haider ist seit 30 Jahren alpinen Sportwart und mit großem Einsatz für den Skiclub tätig. Nachdem er seine Karriere im alpinen Skisport beendet hatte, kümmert er sich vor allem um den Nachwuchs. Er ist der sog. „Vater der Talentschmiede“ für die erfolgreichen Lenggrieser Skifahrer.

- Jetzt gibt es einen **Branchenführer** für Lenggries. Mit der Erstellung waren Betriebe, Vereinsvorstände, die Gemeindeverwaltung, Unternehmer, Werbebeauftragte u.v.a. befasst. Der Führer beinhaltet z.B. wichtige Kontaktadressen öffentlicher Einrichtungen und ein Vereinsregister. **August Maerz**, Gemeinderat und Vorsitzender des Handwerker- und Gewerbevereins, hatte die Idee. Der Branchenführer ist seiner Meinung nach praktisch eine Gewerbeschau zum Mitnehmen und Durchblättern.

- Am 31.7. wird der **Firma Kilian Willibald** der **10. Wirtschaftspreis des Landkreises** im Landratsamt verliehen. Betriebsleiter der Firma ist der 45-jährige Bauingenieur Kilian Willibald. Das Unternehmen beschäftigt 85 Mitarbeiter (davon 4 Auszubildende). Der Kreistag begründete die Preisverleihung damit, weil die Firma ein sicherer Garant für Arbeits- und Ausbildungsplätze sei. Bereits 1560 wurde den Willibalds in Bad Tölz ein Familienwappen verliehen. Die Familie beschäftigte sich seit dieser Zeit mit Landwirtschaft, Holz und Handwerk. Seit 1959 ist die Schlegldorfer Firma ein Tiefbauunternehmen, in dem das gesamte Privatvermögen der Familie steckt.

August

- Am 1. August wird die neue **Sommerrodelbahn am Jaudenhang** in Wegscheid eingeweiht. **Stefan Gerg jun.** ist Betreiber und Investor des 500 000 € teuren Projekts. Seine Schwester Hilde Gerg, die ehemalige Ski-Rennläuferin, unterstützte ihn dabei. Mit dem bestehenden Schlepplift werden die Besucher auf dem Schlitten nach oben gezogen. Die 907 Meter lange Abfahrt mit 26 Kurven kann mit maximal 40 Stundenkilometer befahren werden. Dabei werden 120 m Höhenunterschied überwunden. Die Rodler sind angegurtet und haben 3 Bremsen zur Verfügung. Die von Mai bis Oktober aufgebaute Bahn besteht aus einem aufgeständerten Aluminium-Fahrrohr, mit dem die Rodel fest verbunden sind. Der Betreiber rechnet mit mehr als 37 000 Besucher pro Saison. Das Brauneck wird dadurch um eine Attraktion reicher (siehe auch Seite 22).

-

- **Katrin Meyer** und **Mechthilde Bauer** vom TV Lenggries gewinnen **Silber** in **Beachvolleyball** beim Cup der Landesmeister. Dadurch haben sie sich für die Deutschen A-Jugend-Titelkämpfe in Kiel qualifiziert.
- Der Lenggrieser **Anton Kell** wird auf der Landesgartenschau in Neu-Ulm als **Gärtnermeister** mit dem Meisterbrief geehrt. Von 12 Gärtnerinnen und 86 Gärtnern aus ganz Bayern ist er unter den 18 Jahrgangsbesten.
- Lenggries darf sich jetzt **Flößerdorf** nennen. Diese Nachricht wurde dem Flößer-verein bzw. Bürgermeister Weindl per Fax durch die **Internationale Flößervereinigung** mitgeteilt. Als zweite Gemeinde in Deutschland darf Lenggries nun mit diesem Prädikat werben. Die offizielle Ernennung wird zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

September

- Am 3.9. um 10.30 Uhr gibt Bayerns Umweltminister **Dr. Otmar Bernhard** im Betriebsgebäude am Sylvensteinspeicher den „Startschuss für den **Niedrigwasserinformationsdienst (NID)** in Bayern“. Der NID ist im Klimaprogramm Bayern 2020 integriert und spielt im Zusammenhang mit der Anpassung an den Klimawandel eine wichtige Rolle. Er ist genauso aufgebaut wie der seit Jahren bestehende Hochwasserwarndienst. Bayern erweitert hiermit sein Vorsorgekonzept gegen Trockenheit. So bewahrt der Sylvensteinspeicher die Gemeinden und Städte an der Isar nicht nur vor Überschwemmungen sondern versorgt die Isar in Trockenzeiten zusätzlich mit Wasser. Über das Internet stehen ab jetzt Daten, wie Wassertemperaturen, Wasserstände an Flüssen und Seen, Grundwasserstände, Gewässergüteparameter sowie künftige Prognosen zur Verfügung (www.nid.bayern.de). Mit diesen Informationen können beispielsweise Wasserversorger, Landwirtschaft, Wirtschaft oder Tourismus schneller auf bevorstehende Wasserverknappungen reagieren.

- Am 6./7.9. findet der traditionelle **Fischereitag 2008** des Fischereiverbandes Oberbayern in Lenggries statt. Diese Veranstaltung wurde hier das letzte Mal 1976 abgehalten. Die Jahreshauptversammlung ist am 6.9. im Tagungszentrum „Creaktivum“ des Brauneck Hotels. Der gesellige Festabend mit Proklamation des Fischerkönigs findet im Alpenfestsaal statt. Am Sonntag, 7.9., gibt es ein umfangreiches Festprogramm, welches mit einem Standkonzert der Lenggrieser Blaskapelle im Kurpark beginnt. Es folgt die Aufstellung zum Kirchzug. Nach der Messe in der St. Jakob Kirche ist Kranzniederlegung sowie Totenehrung am Kriegerdenkmal und anschließendem Festzug zum Alpenfestsaal. Bei der Festtagung im Alpenfestsaal tritt neben dem Präsidenten des Fischereiverbandes (Alfons Blank) Staatsminister Dr. Otmar Bernhard vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz als Festredner auf. Mit dem Fischereitag werden gleichzeitig der **Seefischertag** und das **Oberbayerische Königsfischen** am Sylvensteinsee abgehalten. Von rund 40 Teilnehmern sichert sich **Klaus Elgas** aus Geretsried den Titel des **oberbayerischen Fischerkönigs** mit dem großartigen Fang eines Hechtes mit 1,31 Metern und 33 Pfund.

- Vom 13.9. bis 21.9. findet im Pfarrheim die **6. Lenggrieser Kunstwoche** als kultureller Höhepunkt statt. Ausstellende Künstler (davon vier Neulinge) sind: **Jürgen Dreistein** mit Acrylbildern, **Sophie Frey** mit Aquarellen, **Ursula Maren-Fitz** mit Bildern in Mischtechnik und Skulpturen, **Ecki Kober** mit Zeichnungen, **Elmar Müller** mit Aquarellen, **Gabriele Pöhlmann** mit Bildern in Mischtechnik, **Günter Unbescheid** mit Schwarz-Weiß Photographien, **Josef Lang** mit Bildhauerkunstwerken, **Rudi Leitner** mit Öl- und Acrylbildern, **Tobias Oberlechner** mit Metallobjekten, sowie **Christine Zellner** mit Zeichnungen. Organisiert wird die Ausstellung von Jürgen Dreistein, Gisa Rottschy, Ursula Maren-Fitz und Sophie Frey.

- Am 14.9. feiert die **Bayerische Oberlandbahn (BOB) 10-jähriges Betriebsjubiläum** im Bahnbetriebswerk Lenggries. Die offizielle Eröffnung ist um 10 Uhr mit Grußworten von Ministerialrat Hans Peter Göttler vom Bayer. Wirtschaftsministerium, Fritz Czeschka von der Bayerischen Eisenbahngesellschaft, den Landräten aus Bad Tölz und Miesbach sowie von Bürgermeister Werner Weindl und BOB-Geschäftsführer Heino Seeger. Bis ca. 18 Uhr wird ein umfangreiches Programm geboten. Es gibt z.B. Führungen durch das Bahnbetriebswerk, historische Dampfzugfahrten, Großes Festzelt mit Live-Musik von den „Isarwinkler Spitzbuam“, Fahrzeugausstellung, Preisausschreiben, Kinderschminken, Hüpfburg, BallonTom, Kindereisenbahn. Bundespolizei und Feuerwehr zeigen Vorführungen. Außerdem sind viele Partner und Freunde der BOB mit Infoangeboten anwesend, wie die Draisinenfreunde und der Fahrgastverband Pro Bahn.

Seit 1998 wurden 45 Millionen Fahrgäste mit der BOB befördert und 31 Millionen Fahrzeugkilometer zurückgelegt. Die Stiftung Warentest verlieh der BOB das Prädikat „eines der besten Nahverkehrssysteme“.

- **Landtags- und Bezirkswahl am 28.09. (Ergebnisse):**

Wahlergebnis Landtagswahl (bezogen auf Lenggries): (Wahlbeteiligung 60,35 %)

Stimmberechtigte: 7.238
Wähler: 4.368

	Erststimmen	Zweitstimmen
CSU	2.093 (48,56 %)	1.950 (45,90 %)
SPD	356 (8,26 %)	457 (10,76 %)
GRÜNE	335 (7,77 %)	484 (11,42 %)
FW	776 (18,00 %)	619 (14,57 %)
FDP	377 (8,75 %)	377 (8,87 %)
REP	32 (0,74 %)	40 (0,94 %)
ödp	86 (2,00 %)	78 (1,84 %)
BP	110 (2,55 %)	93 (2,19 %)
BüSo	-----	3 (0,07 %)
DIE LINKE	98 (2,27 %)	92 (2,17 %)
DIE VIOLETTEN	18 (0,42 %)	25 (0,59 %)
NPD	29 (0,67 %)	29 (0,68 %)

Wahlergebnis Bezirkswahl (bezogen auf Lenggries): (Wahlbeteiligung 60,37 %)

Stimmberechtigte: 7.231
Wähler: 4.365

	Erststimmen	Zweitstimmen
CSU	1.721 (40,12 %)	1.875 (44,69 %)
SPD	302 (7,04 %)	379 (9,03 %)
GRÜNE	414 (9,65 %)	396 (9,44 %)
FW	1.067 (24,87 %)	792 (18,88 %)
FDP	346 (8,07 %)	361 (8,60 %)
REP	27 (0,63 %)	40 (0,95 %)
ödp	101 (2,35 %)	123 (2,93 %)
BP	160 (3,73 %)	105 (2,50 %)
DIE LINKE	115 (2,68 %)	93 (2,22 %)
NPD	37 (0,86 %)	32 (0,76 %)

Oktober

- Erzbischof **Reinhard Marx** besucht am 1.10. die St.-Ursula-Schulen Hohenburg. Durch die Schülerinnen von Realschule, Gymnasium und Fachoberschule sowie der Lenggrieser Blasmusik wird ihm ein gebührender Empfang bereitet. Die Direktoren Heinz Gascha und Eva Rinberger überreichen ihm eine große Luftbildaufnahme und Bürgermeister Weindl schenkt ein Buch von Schloß Hohenburg.
- Am 2.10. feiert **das Hohenburger St.-Ursula-Gymnasium** sein **50-jähriges Bestehen**.

1958 entschlossen sich die Ursulinen ihr Realgymnasium von Landshut nach Hohenburg zu verlegen. 2003 gingen die Schwestern zurück nach Landshut. Die Schulen blieben jedoch bis heute bestehen.

Aus gegebenem Anlass zelebrieren **Weihbischof Dietl** und **Prälat Pfanzelt** in der Lenggrieser Pfarrkirche St. Jakob einen Festgottesdienst. Danach findet in Hohenburg die **Einweihung der neuen Räume** statt. Der Festakt für geladene Gäste findet um 11.30 Uhr in der Aula statt. Die neuen Räume stehen ab 14.00 Uhr für die Allgemeinheit zur Besichtigung zur Verfügung. Seit 2006 wurde laufend umgebaut. Jetzt ist das neue Tagesheim mit 420 m² Fläche sowie die Mensa (130 m²) fertig gestellt. Dort können täglich 80 bis 100 Essen gereicht werden.

Die Kosten belaufen sich auf 1,2 Millionen Euro. Für die Umbauarbeiten im Südflügel beziffern sich die Kosten auf 2,9 Millionen Euro. Hier wurden auf 1040 m² neue Räumlichkeiten geschaffen unter anderem drei Klassenzimmer, zwei Musiksäle und Räume für den naturwissenschaftlichen Unterricht. Ein weiterer Bauabschnitt ist für Sommer 2009 ist geplant. Dann soll noch der Zwischenbau des Südflügels erneuert werden. Dort entstehen zwei Kunsterziehungssäle, drei EDV-Räume und eine neue Küche mit Speiseraum.

- Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Weindl findet vom 3. bis 5.10. nach 5 Jahren die vierte **Lenggrieser Gewerbeschau** seit 1993 statt. Der Lenggrieser Handwerker- und Gewerbeverein organisiert die Schau. In der Mehrzweckhalle, auf den Pausehöfen, auf dem Hallenbadparkplatz sowie auf dem Verkehrsübungsplatz zeigen 60 Aussteller aus dem örtlichen Handwerk, Gewerbe, Dienstleistungsbereich und Vereinswesen ihr Können. Dazu gibt es Höhepunkte wie Trachtenmoden- und Frisurenshows, einen Musikantenhoagascht und eine Kochvorführung am Samstag sowie am Sonntag einen Frühschoppen mit der Lenggrieser Blaskapelle. An den 3 Tagen ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Die Einnahmen durch den symbolischen Eintrittspreis von einem Euro für Erwachsene werden einer gemeinnützigen Einrichtung zugeführt. Es sind 6000 Besucher gekommen – wesentlich mehr als bei den vergangenen Gewerbeschauen (siehe auch Seite 49).
- Zur Bronzezeitausstellung, die seit Mai 2008 im Lenggrieser Heimatmuseum mit dem Titel „Jahr der Bronzezeit – Die ersten Lenggrieser“ zu sehen ist, gibt es nun ein Begleitheft. Die 46-seitige Broschüre ist der erste Band der „**Lenggrieser Museumsschriften**“ mit dem Titel „ – vor 3500 Jahren – Die ersten Lenggrieser“. Das Heft ist im Heimatmuseum zum Preis von 2 Euro erhältlich (siehe auch Seite 46 und 64).
- Im Eder-Verlag ist ein neues Buch über das Brauneck mit dem Titel „**Das Brauneck – unser Hausberg**“ erschienen. Herausgeber sind Stefan Bammer und Claus Eder. Das Werk umfasst 160 Seiten mit über 620 Bildern und kann für 33 Euro erworben werden.

November

- Die Lenggrieser **Gästeinfo** hat eine neue Leiterin. Frau **Stephanie Rehm** (32) tritt am 3.11. die Nachfolge von Herrn Irlinger an. Frau Rehm ist Touristikfachkraft und war vorher über 4 Jahre in Wallgau Tourismusleiterin.

- Am 8.11. startet die **Lenggrieser Tafel** erfolgreich mit der Verteilung eines vielfältigen Lebensmittelangebotes unter dem Motto „Essen, wo es hingehört“. Mehr als 60 freiwillige ehrenamtliche Helfer stehen nun zusammen mit Initiatorin Frau **Birgitta Opitz** („Nur a bisserl Zeit“) bereit. Außerdem wird die Initiative von der Hauptschule, der Gemeinde sowie der Tölzer Tafel unterstützt. Die Erlaubnis vom Dachverband in Berlin zum Betreiben der Tafel musste erst eingeholt werden. Dieser steht Neugründungen grundsätzlich sehr kritisch gegenüber, da es schon einige nicht seriöse Vereine gab (Veruntreuung von Spendengeldern etc.). Träger der Tafel ist das Rote Kreuz Bad Tölz. Alle Helfer werden hier Mitglied. Die Firma Holzner stellt einen Lieferwagen zur Verfügung. Nur wer eine „Sozialcard“ besitzt, darf bei der Tafel Lebensmittel abholen. In Lenggries gibt es derzeit ca. 300 Berechtigte. Jeden Samstag werden nun in der Aula der Hauptschule um 15.00 Uhr Lebensmittel verteilt (siehe auch Seite 37).

- Am 9. 11. findet wie schon 1928 und 1948 eine **Leonhardifahrt** in Lenggries statt. Der Zug besteht aus 9 Wagengespannen und 65 Reiter und Reiterinnen. Ziel der Mission ist der Innenhof des Schlosses Hohenburg. Bei herrlichem Wetter bildet die Lenggrieser Blaskapelle den musikalischen Rahmen. Gottes Segen erhalten Ross und Reiter von Pfarrer Josef Kraller.

- Der Münchner Großunternehmer, **Stefan Schörghuber**, verstirbt im Alter von 47 Jahren.
Der Unternehmer wohnte in Wackersberg und war dem Isarwinkel und insbesondere Lenggries sehr verbunden. Zum Imperium von Herrn Schörghuber gehören die Brau-Holding-International (u.a. Paulaner und Karlsberg), die Schörghuber-Gesellschaft Arabella Hotels, eine Flugzeug-Leasing-Firma, sowie zahlreiche Immobilien. Mit dem Namen Schörghuber untrennbar verbunden sind die Brauneck-Bergbahn Lenggries (jetzt Brauneck- und Wallbergbahn) sowie das Panorama-Restaurant und das Brauneck-Hotel Lenggries.

Dezember

- Am 7.12. findet nach dem Kirchzug und Gottesdienst im Lenggrieser Alpenfestsaal das **48. Treffen der Hochzeitslader** aus Ober- und Niederbayern statt. Gastgeber sind die Isarwinkler Ehrenväter Hans Demmel (Wackersberg), Günter Haubner, Andreas Baumgartner und Thomas Mürnseer (Lenggries), sowie Toni Kell (Gaißach). Insgesamt sind 90 Hochzeitslader anwesend. Die Wackersberger Blaskapelle und die Geschwister Merk bilden den musikalischen Rahmen zu der Veranstaltung, die ganz im Zeichen des Erhalts von Tradition und Brauchtum steht.

- Die 18-jährige **Andrea Weber** wird Erste im Bundesleistungswettbewerb für **Metzgerei-Fachverkäuferinnen** in Bremen.
Der Gemeinderat ehrt Frau Weber in seiner Dezember-Sitzung am 15.12. für ihren Sieg. 1. Bgm. Weindl überreicht ihr dazu einen Blumenstrauß und eine Goldmünze.

- 3 verdiente Gemeinderäte, **Josef Wasensteiner** (CSU), **Jakob Reiser** (CSU) und **Georg Ertl** (CSU) erhalten im Rahmen der Dezember-Sitzung des Gemeinderates **Urkunden vom bayerischen Innenminister Joachim Herrmann**. Die drei Herren haben sich in ihrer 18-jährigen politischen Tätigkeit besonders für das Wohl der Allgemeinheit, die Landwirtschaft bzw. für ihre Viertelsgemeinde eingesetzt.

Liebe Lenggrieser Bürgerinnen und Bürger,

2008 wurden in 2000 Städten und Gemeinden in Bayern ca. 600 Rathauschefs und über 10 000 Gemeinderatsmitglieder neu gewählt. In vielen Gemeinden wird es notwendig sein, dass die neu gewählten Kommunalpolitiker einen Konsens über die wichtigen Entscheidungen für die nächsten 6 Jahre finden und gemeinsam festlegen, wie diese umgesetzt werden sollen. Die kommunalen Aufgaben werden in den vor uns stehenden Jahren nicht weniger werden. Die kommunale Selbstverwaltung ist ein hohes Gut, das es zu verteidigen gilt. Die Gemeinden sind verantwortlich für die kommunale Selbstverwaltung. Für unsere Gemeinde bedeutet das, dass sie die Aufgabe hat, die kommunale Infrastruktur nicht nur bereit zu stellen, sondern diese auch stetig zu verbessern. Es bedeutet aber auch, dass lebendiges Gemeinwesen den unterschiedlichen Bedürfnissen und Erwartungen der Bürgerschaft Rechnung trägt. Während früher die Ansprüche an ein Gemeinwesen relativ leicht aus der Gemeindeordnung - unterteilt in Pflicht- und freiwillige Aufgaben - ablesbar waren, sind diese Anforderungen heute wesentlich komplexer zu sehen. So gehören zu den Standortfaktoren einer Gemeinde, z.B. für die Schaffung von Arbeitsplätzen, nicht nur eine gute Verkehrsanbindung, sondern auch ein funktionierendes Breitbandnetz, Bildungs- und Betreuungsangebote, Kultur- und Freizeitanlagen, aber auch die Ausgewogenheit von sozialen Einrichtungen.

Angesichts der Aufgabenvielfalt, die die Gemeinde Lenggries zu erfüllen hat, angesichts der Finanzkrise und deren Auswirkungen auch auf den kommunalen Haushalt, wird das bürgerschaftliche Engagement künftig weiterhin an Bedeutung gewinnen. Gerade unsere Gemeinde kann hier auf ein großes Potential von Menschen zurückgreifen, die bereit sind, sich in ihrer Heimatgemeinde mit einzubringen. Viele positive Beispiele belegen eindrucksvoll den Zusammenhalt der Bürgerschaft und insbesondere der Vereine unserer Gemeinde. Zum Abschluss des Berichtes ist es mir ein großes Anliegen, nochmals allen Bürgerinnen und Bürgern, allen Vereinen und allen karitativen und sonstigen Einrichtungen und Institutionen in unserer Gemeinde für die vielfältigen Dienste im Sinne des Gemeinwohls herzlich zu danken. Mit ihrer Umsicht und Mithilfe wird es auch in Zukunft möglich sein, den vielfältigen und schwierigen Herausforderungen gewachsen zu sein.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern und allen Familien in Lenggries ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2009.

Lenggries, den 13. März 2009

Werner Weindl
1. Bürgermeister

Anlage 3 zum Jahresbericht

Jahresberichte örtlicher Vereine und sonstiger Einrichtungen



Antlaßschützenkompanie Lenggries

Jahresbericht 2007-2008

- 13.10.07 Jahrtag der Kompanie, 9.00 Uhr Jahrtagsamt mit Totenehrung am Schützendenkmal, anschl. Jahreshauptversammlung mit Berichten und Ehrungen im Alpenfestsaal. Die tournusmäßige Wahl ergab folgendes
 Ergebniss: Hauptmann Jakob Reiser Hanslkaspar
 Stellvertr. Josef Gerg Kohlhauf
 Kassier Hans Ertl Loidl
 Schriftführer Jakob Murböck Anderlbauer
 ab 14.00 Uhr geschlossener Ball mit der Lenggrieser Blaskapelle
- 28.10.07 Gauversammlung der Isargaukompanieen in Bad Tölz
- 18.11.07 Fahnenabordnung und Hauptmannschaft rückten am Volkstrauertag aus
- 13.12.07 Hauptmann Reiser war beim Antrittsbesuch von Dr. Günther Beckstein
- 16.12.07 Kompanieschiessen am Tratenbach, die Ehrenscheibe gewann Kaspar Gilgenreiner, Michlbauer
- 24.12.07 die Fahnenabordnung, Pioniere und die Hauptmannschaft waren in Waakirchen bei der 1705-Gedenkfeier
- 06.01.08 Christbaumfeier der Kompanie im Alpenfestsaal
- 02.02.08 die Fahnenabordnung und der Hauptmann rückten zur Amtseinführung von Erzbischof Reinhard Marx nach München aus
- 16.02.08 die Kompanie rückt zum 70-er von Ehrenhauptmann Benedikt Demmel aus
- 17.02.08 die Fahnenabordnung und der Hauptmann rückten zur Verabschiedung von Kardinal Friedrich Wetter nach München aus
- 13.03.08 eine Mannschaft beteiligte sich an der Ortsmeisterschaft und belegte den 5. Platz
- 28.03.08 Frühjahrsversammlung der Kompanie im Lenggrieser Hof
- 06.04.08 die Hauptmannschaft war bei der Bundesgeneralversammlung in Söllhuben

04.05.08	die Kompanie rückt zum Patronatstag nach München aus
18.05.08	Schützenübung im Lenggrieser Hof, es haben sich 8 Jungschützen gemeldet
22.05.08	die Kompanie rückt am Antlaß aus
25.05.08	die Kompanie rückt am Antlaß-Sonntag aus
13.07.08	zum Alpenregionstreffen in Ohlstadt rückt die Kompanie mit 81 Mann aus
22.07.08	die Fahnenabordnung rückt zum 50-jährigen Bestehen von Fall aus
07.09.08	die Fahnenabordnung rückt beim Oberbayerischen Fischereitag aus
14.09.08	die Kompanie rückt zur Marianischen Prozession aus
28.09.08	eine Mannschaft beteiligte sich am Bundesschiessen
03.10.08	die Fahnenabordnung und der Hauptmann rückten zum 20. Todestag von Franz Josef Strauß nach Rott am Inn aus
05.10.08	Sitzung der Hauptmannschaft, Vorbereitung des Jahrtages

Vom Spielmannszug der Kompanie wurden mehrere Proben abgehalten.

Die Fahnenabordnung musste 4 Schützenkameraden das letzte Geleit geben

Im Namen der Kompanie darf ich allen Spendern, Gönnern und der Gemeinde Lenggries für die Unterstützung das ganze Jahr hindurch ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen.

Jakob Reiser, Hauptmann

Reiser Jakob





Ortsverein Lenggries

Jahresbericht 2008

April: Jahreshauptversammlung

Mai: Tagesfahrt

Juli: Sommerfest

September: Kaffeefahrt

Dezember: Weihnachtsfeier

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, Stammtisch beim Gasthof Neuwirt.

Geburtstagsbesuche

Vermittlung: Mutter-Kind Kuren, Sprachreisen, Kinderfreizeiterholung, Seniorenerholung, Familienerholung.

Jugend-und Seniorenarbeit, ebenso Unterstützung für Jugendliche und Senioren.

Luise Gams

1. Vorsitzende



Statistik der BRK Bereitschaft Lenggries



Bayerisches Rotes Kreuz 
Bereitschaft Lenggries

Statistik für das Jahr 2008

Die Bereitschaft Lenggries besteht derzeit aus **23 aktiven Mitgliedern** und **1 Arzt** (Insgesamt 24 Aktive).

10 Männer

14 Frauen

Das jüngste Mitglied ist 17 Jahre alt, das Älteste bestreitet mit stolzen 73 Jahren ihre Dienste im Bereich des Blutspendedienstes.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Bereitschaft leisteten auch im Jahr 2008 wieder unbezahlbare Arbeit...

429,5	Stunden	Sanitätsdienst
10,0	Stunden	Katastrophenschutz
43,0	Stunden	Technischer Dienst
22,0	Stunden	Betreuungsdienst
129	Stunden	Blutspendetermine
18,0	Stunden	Sozialer Dienst
154,0	Stunden	Bürotätigkeiten
1483,5	Stunden	Mittelbeschaffung
416,0	Stunden	Aus- und Fortbildung
8,0	Stunden	Sitzungen
295,0	Stunden	Materialerhaltung
4,0	Stunden	Medizinischer Dienst
74,0	Stunden	Sonstiges
60,0	Stunden	Öffentlichkeitsarbeit
3146,0	Stunden	Gesamt Bereitschaft
245,0	Stunden	Gruppenstunden
48,0	Stunden	Wettbewerbe
148,5	Stunden	Organisatorisches
441,5	Stunden	Gesamt Jugendrotkreuz

Die Bereitschaft hatte 33 Erstversorgungen und 6 Abtransporte ins Krankenhaus

**Behinderten- und Vershrten
Sportgruppe Lenggries**

Lenggries, den 23.01.2009

**Gemeinde Lenggries
Geschäftsleitung**

Jahresbericht 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die BVSG hat gegenwärtig 80 Mitglieder. Davon sind 4 Kriegsbeschädigte, 42 behinderte Frauen und 29 behinderte Männer mit Ausweis oder ärztlichem Attest, sowie 6 Nichtbehinderte (Sportarzt und Begleitpersonen.).Ein- und Austritte gleichen sich in etwa aus, sodass von konstantem Mitgliederbestand ausgegangen werden kann.

Vom 01.01. – 31.12.2008 wurden 46 Schwimmstunden mit integrierter Wassergymnastik durchgeführt. Außerdem wurde die Turnhalle jeweils von der Gymnastikgruppe genutzt. Sämtliche Übungsstunden wurden von den Übungsleitern Rüdiger Raschke und Hans Speer durchgeführt.

Beim Jahresausflug im September wurde diesmal die Luftwerft in Schleissheim besucht. Dank sachkundiger Führung konnten wir einen guten Überblick über die Entwicklung der Luftfahrt gewinnen.

Für die Internetseite fügen wir einen separaten Bericht bei, den wir außerdem bereits an Frau Schwaiger weitergegeben haben.

Wir bedanken uns für die Möglichkeit das Hallenbad und die Turnhalle zu nutzen und wünschen Herrn Bürgermeister Weindl und seinem Team ein erfolgreiches Neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft



Peter Jacob
1. Vorstand

**Behinderten- und Versehrten
Sportgruppe Lenggries**

Bericht für die Internetseite der Gemeinde

Die Sportgruppe steht allen Behinderten mit Schwerbeschädigtenausweis oder einer ärztlichen Bescheinigung (aus der die Behinderung hervorgeht) offen . Innerhalb der Sportgruppe werden zwei Aktivitäten angeboten:

Jeweils montags von 16,30 - 18,00 Uhr steht das Hallenschwimmbad Isarwelle der Gruppe exklusiv zur Verfügung und es findet innerhalb der Schwimmstunde ein stressfreies Funktionstraining unter Anleitung eines ausgebildeten Übungsleiters statt.

Jeweils donnerstags trifft sich eine kleine Gruppe für Ballspiele und Bewegungstraining in der Turnhalle, ebenfalls unter Anleitung eines Übungsleiters.

Auch ein Jahresausflug steht auf dem Programm, sowie eine Versammlung, in der über die Vorkommnisse und Aktivitäten der Gruppe berichtet wird.

Der Jahresbeitrag liegt im Moment bei 50,-€

Interessenten können sich bei Herrn Peter Jacob unter der Telefon-Nummer: 8204 melden.

Bergwacht Lenggries



Jahresbericht 2008 der Bergwachtbereitschaft Lenggries (Berichtszeitraum vom 01.01.2008 bis 31.12.2008)

1. Einsätze und Dienstgeschehen

Im Berichtszeitraum führte die Bergwachtbereitschaft Lenggries insgesamt 258 Rettungseinsätze durch. Diese teilten sich auf in 170 Einsätze im Winter und 69 Einsätze im Sommer. Darunter fielen auch 19 Fehleinsätze. Bei 50 Einsätzen wurde die Bergwacht Lenggries von anderen Bereitschaften unterstützt. Die Bereitschaft betreute zahlreiche Skirennen und sonstige Sportveranstaltungen.

Die Bergwacht Lenggries zählt zum Berichtsstichtag 68 aktive Bergwachtfrauen und -männer die in 6 Dienstgruppen eingeteilt sind sowie 8 Anwärter. Des Weiteren umfasst die Bereitschaft 10 inaktive Mitglieder sowie 14 Förderer.

2. Naturschutzwacht / Umweltschutz

Im Rahmen der Naturschutzwacht leisteten die Mitglieder der Bergwacht Lenggries insgesamt 130 Einsatzstunden. Die Naturschutzstreifen konzentrierten sich in den Natur- und Landschaftsschutzgebieten der Bereiche obere Isar, Sylvensteinseegebiet, am Rissbach und an der Jachen. Darüber hinaus beteiligte sich die Bergwacht am 19.04.2008 bei der landkreisweiten Umweltaktion „Ramadama“ und war bei zahlreichen Veranstaltungen präsent. Die Mitglieder der Naturschutzwacht absolvierten zudem Aus- und Fortbildungen und nahmen an Informationsveranstaltungen und einem Erfahrungsaustausch mit anderen Naturschutzwachten im Landkreis teil. Mit einer Bergwanderung zur Moosenalm beteiligte sich die Bereitschaft bei der bayernweiten Aktion „Bayern-Tour-Natur“.

3. Ausbildung

Die Ausbildung der aktiven Mitglieder der Bergwacht und der Bergwachtanwärter unterteilte sich in einen theoretischen Teil, in dem hauptsächlich medizinische und rettungstechnische Grundlagen für die Rettungseinsätze für Sommer und Winter vermittelt wurden, und einen praktischen Teil. Bei der durchgeführten Winterübung wurde speziell für die Bergwachtanwärter das Thema Pistenrettung so-

Hausanschrift:
Karwendelstr. 26 b, 83661 Lenggries
Telefon: 08042/1616
www.bergwacht-lenggries.de
info@bergwacht-lenggries.de

Konten:
Sparkasse Bad Tölz – Wolfratsh., BLZ 700 543 06, Nr. 240 010 231
Raiffeisenbank im Isarwinkel, BLZ 701 694 44, Nr. 12 700
HypoVereinsbank Lenggries, BLZ 700 251 75, Nr. 19 20 120 977
Postbank München, BLZ 700 100 80, Nr. 77 503 805

wie Verschüttetensuche bei Lawinenunfällen abgehandelt. Zu weiteren Übungszwecken unter Einsatzbedingungen wurden am 11.01.2008 sowie am 05.12.2009 Nachtübungen abgehalten.

Im Rahmen der Sommerübung wurde die behelfsmäßige und planmäßige Bergrettung mittels Statikseil geübt. Darüber hinaus fand eine Übung zur Sessellift-evakuierung statt. Für einige Bergwachtmitglieder wurden zudem noch Hub-schrauberübungen u.a. auch eine Gondelevakuierung an der Brauneck-Bergbahn abgehalten.

Um den Ausbildungsstandard zu gewährleisten, nahmen die Ausbilder an zahlreichen regionalen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen teil. Darunter wurden auch Ausbildungseinheiten mit der Canyoning-Einsatzgruppe Hochland abgehalten. Im Rahmen der Canyoning-Einsatzgruppe der Bergwacht Hochland, wurden im Sommer Canyoningretter der Bergwacht Lenggries zu einem Einsatz im Bereich Ohlstadt gerufen. Sie unterstützten dort die Totenbergung eines Berggradlers, der von einem Steig in die Gachen Tod Klamm gestürzt war.

4. Jahreshauptversammlung

Am 28.03.2008 fand die Jahreshauptversammlung der Bergwacht Lenggries in der Bergrettungsstation Isarwinkel statt.

5. Weitere Aktivitäten - Sonstiges

Die Bereitschaft wirkte bei dem Christkindlmarkt mit. Am 04.03.2008 fand ein Benefizkonzert des Luftwaffenmusikkorps 1 der Bundeswehr unter der Leitung von Herrn Oberstleutnant Hans Orterer in der Lenggrieser Mehrzweckhalle statt.

6. Ehrungen und Jubiläen

Im Rahmen der Weihnachtsfeier wurden die Bergwachtmitglieder Helmuth Stock für 50-jährige, Peter Olschock, Josef Ertl und Willy Kometer für 40-jährige sowie Gerd Stevens und Helmut Ratzeck für 25-jährige Mitgliedschaft bei der Bergwacht Lenggries geehrt.

Die Bergwachtbereitschaft Lenggries bedankt sich bei der Gemeinde Lenggries und bei allen Förderern recht herzlich.

Lenggries, im Januar 2009

Josef Bergmayr
Bereitschaftsleiter

Josef Rauchenberger

Obermurbach 3

83661 Lenggries

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1

30.01.09

83661 Lenggries

Tätigkeitsbericht des Christlichen Bauernvereins für 2007/2008

Der Jahrtag des CBV fand am 17.11.08 statt. Um 9.00 Uhr wurde in der Pfarrkirche St. Jakob der Gedenkgottesdienst zu Ehren aller verstorbenen Mitglieder gefeiert.

Im Alpenfestsaal fand anschließend die Jahreshauptversammlung statt. Vorstand Anton Heiß konnte neben den zahlreich erschienen Mitgliedern besonders die Ehrengäste Herrn Pfarrer Josef Kraller, Pater Sebastian Redl, Pater Kazimierz Starzyk, Schwester Anna Flasz (Mission), Bürgermeister Werner Weindl, 2. Bürgermeister Franz Schöttl, Mesner Jakob Gottlob sowie die Vertreter der örtlichen Geldinstitut begrüßen.

Kassier Johann Bichlmair und Schriftführer Josef Rauchenberger verlasen ihre Jahresberichte.

Vorstand Anton Heiß gab einen kurzen Rückblick über alle Aktivitäten bei kirchlichen und weltlichen Festen, wie Fronleichnamsprozession und der Beteiligung beim Ortsschießen. 2008 wurde der heilige Jakobus restauriert, was mit Holzspenden finanziert wurde. Jakob Wasensteiner hat sich darum gekümmert. Unsere Fahnenabordnung hat am 20. Juli an der 50-Jahr-Feier von Neu-Fall und am 07. September in Lenggries beim oberbayrischen Fischereitag teilgenommen.

Vom 03.-05.10.08 nahm unser Verein an der Gewerbeschau teil. Neben umfangreicher Information gab es Wettmelken, Käs- und Dopfenbrot, Buttermilchwaffeln und an Schnaps zum Probieren. Außerdem wurde Käse, Brot, Birnbrot und Suppengrün verkauft. Die Produkte wurden zum größten Teil von Mitgliedern zum Selbstkostenpreis oder um sonst zur Verfügung gestellt.

Der Bäuerinnen-Chor wurde anlässlich seines 20-jährigen Bestehens in die Aquila eingeladen..

Der Erntedankkorb wurde wie jedes Jahr einer bedürftigen Lenggrieser Familie gespendet.

Unsere Fahnenabordnung musste drei Mitglieder zu Grabe geleiten.

Ende der Versammlung gegen 12.30 Uhr.

Zum gut besuchten abendlichen Ball spielte wie immer die Lenggrieser Blaskapelle schneidig auf.

Es gab 3 Neuaufnahmen.

Der Verein zählt zur Zeit 350 Mitglieder.

Gez. Schriftführer



Deutscher Alpenverein e.V. - 83661 Lenggries



Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1

83661 Lenggries

■ Deutscher Alpenverein e.V.
Sektion Lenggries

31.01.2009

Jahresbericht 2008 der DAV - Sektion Lenggries

Sehr geehrte Damen, Herren,

das vor uns stehende Jahr 2009 wird ein wichtiges in der neueren Geschichte der Sektion. Am 4. April 1909 wurde die Sektion im Gasthof „Post“ aus der Taufe gehoben. Neben den Aufgaben, die sich aus dem üblichen Vereinsgeschäft ergaben, war besonders Ende 2008 das Hauptaugenmerk auf das bevorstehende Jubiläum gerichtet.

Desweiteren waren noch Restarbeiten auf der Lenggrieser Hütte (Aufräumarbeiten, Begrünungen etc.) sowie diverse Wegearbeiten zu bewerkstelligen. So wurde der Anstieg auf die Hochalm von der B 307 über die Höllei-Alm einer gründlichen Sanierung unterzogen. An zwei Samstagen konnten wir mit jeweils 12 freiwilligen Helfern die Arbeiten durchführen und den weiteren Fortgang der Erosion verhindern. Unter anderem liefen im Herbst 2008 die Vorarbeiten für Nachbesserungsarbeiten am Steig zum Seekarkreuz. Mittels einer vorhandenen Holzseilbahn konnten wir ca. 25 m³ Kies bergwärts befördern, die wir Sommer 2009 einbauen wollen.

2008 konnten wir wieder ein umfangreiches Tourenprogramm verwirklichen. (s. Anlage). Alle Unternehmungen konnten unfallfrei durchgeführt werden.

Besonders erfreulich ist die Situation und die Entwicklung in der Jugendarbeit der Sektion (s. Anlage), ist sie doch die Zukunft der Sektion.

Nachdem sich das „Tamtam“ um die Lenggrieser Hütte allgemein beruhigt hat, und immer mehr Einheimische wieder den Weg auf die Hütte finden.

Die neuen Pächter sind bemüht, den Gästen einen angenehmen Aufenthalt auf der Hütte zu bieten. Mittels einer Webcam und eigenen Internetauftritt kann man sich über Wetter und Hüttenbelegung informieren.

Wie eingangs erwähnt steht uns für das Jubiläumsjahr 2009 einige Mehrarbeit ins Haus (Erstellung und Drucklegung der Festschrift, Ausrichtung der Südbayr. Naturschutzreferenten Tagung, Festwochenende am 8./9. Okt. 09) die leider mit einem erheblichen finanziellen Mehraufwand verbunden ist, der unser zur Zeit knappes Budget erheblich belastet. Aber mit vereinten Kräften und Gemeinsinn hoffen wir diesen kommenden Aufgaben gerecht zu werden.



Toni Erhard
1. Vorstand

Anlagen

Tourenprogramm 2009

Tourenbericht 2008

Tätigkeitsbericht - Sektionsjugend

Tourenbericht 2008 der AV – Sektion Lenggries

Winter:

06.01.	LVS – Training	Seekar	12 Teiln.
09.01.	Klobenjoch	Rofan	3
13.01	Stuhljöchl	“	9
16.01.	Christlunkopf	Karwendel	2
20.01.	Unütz	Rofan	11
23.01.	Ochsenkopf		3
30.01.	Schönberg-Hochplatte		4
10.02.	Tsachaun	Lechtaler	12
17.02.	Tanzkogel	Kitzbühler	10
20.02.	Soiernspitze	Karwendel	2
22.-24.02	Schitourenwochenende im Prätigau	St. Antönien	
	Riedchopf		
	Rotspitze		
	Sulzfluh		18
05.03.	Juifen	Karwendel	4
10.04.	Roßkopf	Tuxer Allpen	3
13.04.	Pangert	Tuxer Alpen	20
02./03.5	Schitourenwochenende in der Ortlergrp.		
	Mt. Cevedale		
	Köllkuppe		9
07.05	Lamsenkar	Karwendel	3

Sommer:

28.05.	Guffertspitze	Rofan	8 Teiln.
25.06.	Dristenkopf	Karwendel	8
02.07.	Westl. Partenk. Dreitorspitze	Wetterstein	9
10.07.	Rofantour		
	Streichkopf, Dalfazer Joch-Rotspitze		4
16.07.	Ehrwalder Sonnenspitze	Mieminger	8
30.07.	Sonnjoch	Karwendel	6
02.03.08	Luibiskogel/Stabelealm	Ötztaler	10
06.08.	Hochnissl	Karwendel	6
20.-24.08	Bergell – Bergfahrt		
	Sentiero Roma		
	Mt. Disgrazia	Bergell	12
03.09.	Schellschicht	Ammergau	5
24.09.	Galgenstangenjoch-		
	Dreierspitze	Karwendel	7
12.10.	Upsspitze-Daniel	Ammergau	11
05.11.	Vorderskopf	Karwendel	6

AV Jugend Lenggries

09.01.2008

Johannes Müller
Jugendreferent

Tätigkeitsbericht 2008

Die AV Sektion Lenggries besitzt zur Zeit vier Kinder / Jugendgruppen mit insgesamt 40 Kindern / Jugendlichen im Alter von 7 – 18 Jahren.

Diese Gruppen werden von 8 ausgebildeten Jugendleiter(innen) / Fachübungsleiter geführt.

Unsere Jugendleiter / Fachübungsleiter:

Anna Müller, Michaela Schellhorn, Ulla Kirchgatterer, Manuela Hohenreiter, Mader Rudolf, Riesch Stefan, Ralf Kirchgatterer, Johannes Müller

Diese Gruppen unterteilen sich in 3 Klettergruppen und eine Kindergruppe.

Jede Gruppe trifft sich an unterschiedlichen Tagen in 14- tägigen Abständen zum Klettern oder für sonstige Unternehmungen.

Geklettert wurde in den umliegenden Klettergärten, am Roß- und Buchstein, sowie am Brauneck.

Mehrere Fahrten führten nach Arco oder in die Fränkische Schweiz wo ebenfalls geklettert wurde.

Die Kindergruppe „Die Lenggrieser Naturgeister“ unternahm viele Unternehmungen in der näheren Umgebung wie z.B: Übernachtung in einer Hütte, Schlittenfahren, Bergwanderungen, Klettern, etc.

Die Dauer der verschiedenen Unternehmungen gingen von 3 Stunden (normales Klettertraining) bis zu 3 Tagen (Kletter-/Bergfahrten)

Diese Unternehmungen wären nicht möglich, wenn nicht noch einige Betreuerinnen und Betreuer uns immer wieder tatkräftig unterstützen.

Unsere Betreuerinnen und Betreuer:

Horst Winkler, Josef Strobl, Katrin Strobl, Linda Müller

Am 26.04.08 fand in der Kletterhalle Bad Tölz die dritte Offene Tölzer Stadtmeisterschaft Klettern und Bouldern statt, an der sich 120 Teilnehmer beteiligten.

11 Kletterinnen und Kletterer der Sektion Lenggries nahmen daran teil, von ihnen erreichten zwei Teilnehmerinnen das Finale (Johanna Zacher, Alina Müller).

Zwei Kletterer der AV Jugend Lenggries trainieren seit 2008 im Stützpunkt des Kletterfachverband Bayern in Bad Tölz. (Josef Strobl, Simon Müller)

Der Stützpunkt versteht sich als Schnittstelle zwischen talentierten Kletterern, zwischen 11 – 19 Jahren, der verschiedenen Sektionen und dem Landeskader.

Trainiert werden diese von ausgebildeten Trainer(innen). Das Training findet einmal pro Woche statt.

Touren- und Veranstaltungsprogramm der DAV-Sektion Lenggries für das Jahr 2009

Winter:

10./ 11. Jan.	Skitourenkurs und VS – Geräteübung Ort: Baieralm	Stock Paul
25. Jan.	Gemeinschaftsskitour in die Tuxer Alpen Hoher Kopf	Erhard Toni
01. Febr.	Tagesskitour in die Kitzbühler Alpen Speikspitze	Erhard Toni
15. Febr.	Gemeinschaftsskitour in den Berchtesgadener Alpen Watzmannkar 3.Kind	Stock Paul
20.-22.Febr.	Skitourenwochende in Südtirol Ort: Fanes	Erhard Toni
13.-15. März	Skitourenwochende in den Stubaier Alpen Ort: Guben-Schweinfurter Hütte	Stock Paul
28./29.März	Skihohtour in den Ötztaler Alpen Ort: Martin-Busch Hütte	Erhard Toni
26.April	Tagesskitour in den Zillertaler Alpen Gerlos/Kühle Rast Falk	Erhard Toni
17. Mai	Skitour je nach Schneelage	Erhard Toni
30. Mai	Saisonabschluß im Karwendel Hinterautal – Grubenkarspitze	Stock Paul

Sommer:

14.Juni	Tour auf die Benediktenwand durchs Schwarzenbachtal in Erinnerung an die 1. offiziell in der Chronik erwähnte Unternehmung der Sektion	
21. Juni	MTB – Tagestour	Lenz Franz

- 2 -

28. Juni	Gemeinschaftstour ins Karwendel Ziel: Lamsenspitze	Schmitz Michael
12. Juli	Klettersteigtour in den Mieminger Ziel: Taijakopf	Schmitz Michael
25./26. Juli	Berg- u. Radltour ins Karwendel wie anno dazumal von Lenggries mit dem Rad'l aufs Karwendelhaus, andertags auf die Birkkar- od. Kaltwasserkarspitze	Erhard Fritz
15./16. Aug.	Biwaktour in die Ötztaler Alpen Ziel: Zirmkogel	Raßhofer Lu
26.-29. Aug.	Gemeinschaftsbergfahrt ins Veltlin Val Malenco	Erhard Fritz
5./6. Sept.	Bergtour in die Allgäuer Alpen Ziel: Gr. Krottenkopf- Kemptner Ht.	Erhard Toni
11.-13. Sept.	MTB – Hüttentour ins Salzkammergut	Lenz Franz
20. Sept.	Bergtour in den Ammergauer Alpen Ziel: Überschreitung der Geierköpfe	Erhard Fritz
24./25. Okt.	Saisonabschluß im Karwendel Ziel: Pleis`n Hütte	

Veranstaltungen:

22. Jan	AV- Versammlung	25. Juni	AV-Versammlung
19. Febr.	„	17. Sept.	„
19. April	Firngleiter - Rennen	21. Nov.	Lenggrieser Hütte
23. April	AV-Jahreshauptvers.	10. Dez.	AV-Versammlung
14. Mai	AV- Versammlung		

8./9. Aug. 100 jähriges Sektionsjubiläum auf der Lenggrieser Hütte

Mittwochstouren: Ziele und Infos werden durch Aushang im
Vereinsschaukasten bekannt gegeben !

Lenggrieser Eisclub 1946

Lenggries, den 21.12.2008

Jahresbericht 2008

Ihr Zeichen: II.1.May/hs

Sehr geehrte Damen und Herren,

das auslaufende Vereinsjahr 2008 brachte für den Eisclub Lenggries, wie in den Vorjahren, keine negativen Ereignisse.

Die abgehaltene Jahreshauptversammlung und die Vorstandwahl verliefen harmonisch. Die Vereinsleitung wurde bestätigt, sie obliegt

1. Vorstand Dieter Schmidberger

2. Vorstand Otto Artmann

Kassier Bernhard Weindl

Folgende Aktivitäten fanden statt:

Damen-Turnier

Herren-Turnier

Stephan-Pokal-Turnier

Rundenkampf-Pokal Damen

Rundenkampf-Pokal Herren

Ferienpass-Veranstaltung

Die vom Verein für Urlaubsgäste zur Verfügung gestellte Asphaltbahn wurde rege in Anspruch genommen. Die Sportanlage ist ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt.

mit freundlichen Grüßen

Dieter Schmidberger

1. Vorstand

Eishockeyfreunde Lenggries e.V.

Eishockeyfreunde Lenggries e.V. Postfach 1341, 83657 Lenggries



Jahresbericht 2008

Zum Jahreswechsel konnte dank einer kurzen Frostperiode der Natureisplatz am Fuße des Braunecks für Schlittschuhbegeisterte betrieben werden. Der Zuspruch der Schlittschuhläufer während der Ferienzeit war enorm, so dass die ehrenamtlichen Helfer alle Hände voll zu tun hatten, um die Besucher mit Leihschlittschuhen, Eishockeyschlägern, aber auch mit warmer Brotzeit und Getränken zu versorgen.

Leider wurde bereits Mitte Januar die Eisfläche durch Sonneneinstrahlung in Mitleidenschaft gezogen, so dass die Vereinsführung den Entschluss fasste, die Sonnensegel durch einen Umbau zu optimieren. Nach der Besichtigung einer ähnlichen Anlage in Zirl/Tirol wurde eine Planung vorgelegt, die zum Jahresende in die Tat umgesetzt wurde; Anfang 2009 soll diese Beschattungsanlage in Betrieb gehen und die „Eiszeit“ in Lenggries verlängern.

Die Eishockeyfreunde stellen zurzeit eine Senioren- und eine Nachwuchsmannschaft, die ab September bis Anfang April im 14-tägigen Rhythmus in der Hacker-Pschorr-Arena in Bad Tölz trainieren. Dass sich der Trainingsfleiß auszahlt, bewies die Seniorenmannschaft mit dem Gewinn des Tölzer Hobbycups (14:0 Punkte; 40:11 Tore). Aber auch die Nachwuchsabteilung gewann neben einigen Freundschaftsspielen ebenso verdient ein Turnier in Tegernsee.

Zum Abschluss der Saison fand ein Vereinsausflug nach Budapest statt, 29 Mann nahmen am 3-tägigen Ausflug nach Ungarn teil.

Im Sommer wurde das beliebte Lenggrieser Inlinehockey-Turnier ausgespielt; der Sieg ging dieses Mal an den EC Bad Tölz.

Auch an anderen Sportarten wird mit Begeisterung teilgenommen: Beim der Ortsmeisterschaft im Luftgewehrschiessen konnte ein 9. Platz erreicht werden, beim Fußballturnier des LSC landete das Team im hinteren Mittelfeld.

Ende Juli wurde zusammen mit dem Trachtenverein Hirschbachtaler das traditionelle Sommerfest im Alten- und Pflegeheim gefeiert.

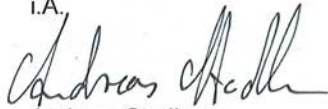
Im September bewirteten die Eishockeyfreunde die Besucher der Bayerischen Oberlandbahn, die zum 10-jährigen Bestehen eingeladen hatten.

Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 218 Personen, wovon 36 Jugendliche registriert sind.

Unter den Mitgliedern befinden sich auch etliche Schiedsrichter, die sich im Lauf der Zeit dem Verein angeschlossen haben; die 22-jährige Veronika Stenzel tritt gar als Linienrichterin in der Oberliga auf und hat sich als nächstes Ziel gesetzt, bei der A-Weltmeisterschaft und der Olympiade beim Damen-Eishockey Spiele zu leiten.

Ein großer Dank gilt unseren fleißigen Helfern, unseren Gönnern und Sponsoren, ohne die ein gesicherter, ordnungsgemäßer und reibungsloser Ablauf unseres Vereinslebens unmöglich wäre.

i.A.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Andreas Stadler', written in a cursive style.

Andreas Stadler
1. Vorstand

FSG Lenggries

gegründet 1705



Lenggries, den 19.1.2009

Jahresbericht der FSG Lenggries für die Saison 2007/2008

Das **Kranzlschießen** begann bereits im September. Der erste Höhepunkt des Jahres war das Königsschießen. Die Königsproklamation erfolgte bei der Jahreshauptversammlung.

Schützenkönig wurde Zacher Petra
Jungschützenkönig wurde Wasensteiner Markus
Pistolenschützenkönig wurde Hegele Hansjörg

Eine kleine besinnliche Weihnachtsfeier bildete den Jahresabschluß.

Die diesjährige **Ortsmeisterschaft** für die örtlichen Vereine, Betriebe und Organisationen wurde Anfang März ausgetragen. Es beteiligten sich 226 Schützen (225 im Jahr zuvor). Dabei wurden 24 Mannschaften gebildet. Spannend war es bis zum Schluß da diesmal sehr viele Mannschaften mit guten Schützen antraten.

Der Meistpreis ging an das BRK mit 25 Teilnehmern.

Einen Teil des Erlöses erhält der Trachtenverein Stamm, der andere Teil wird uns zum Umbau der Schießstätte zur Verfügung stehen.

Im Jahr 2008 wurde die Ortsmeisterschaft erstmalig ohne Schießkleidung bestritten. Die Resonanz war äußerst Positiv.

Der Schaftlacher **Sommerbiathlon** wurde Abgesagt.

Das Endschießen und die damit verbundene Preisverteilung bildete traditionsgemäß den Abschluß der Saison 2007/08 für die Schützen.

In Zusammenarbeit mit dem Lenggriser Fremdenverkehrsverein wurden auch heuer wieder in der Sommerpause 3 **Gästeschießen** veranstaltet. Das Interesse an diesen Schießen war durchgewachsen.

Erwähnenswert ist das weiterhin hohe Engagement bei der Nachwuchsförderung.

Das **Kranzlschießen** für die laufende Saison begann ebenfalls im September.

Sportliche Leistungen

In der vergangenen Saison beteiligten sich wieder 4 Mannschaften an den Rundenwettkämpfen.

Die 1. Luftgewehr-Mannschaft belegte in der Bezirks-Oberliga, Gruppe A5 den 5. Platz.

Die 2. Luftgewehr-Mannschaft belegte im ersten Jahr in der Gauliga den 1. Platz.

Die 3. Luftgewehr-Mannschaft belegte im ersten Jahr in der Klasse B den 2. Platz.

Die Luftpistolen-Mannschaft belegte in der Gauliga den 2. Platz.

Ein **Gauschießen** fand dieses Jahr mangels Ausrichter nicht statt

Gaumeisterschaft

Die Beteiligung an der Gaumeisterschaft war sehr rege und so wurden auch dieses Jahr hervorragende Ergebnisse erzielt.

Patrick Hegele	1. Platz Luftgewehr Schüler Männlich	182 Ringe
Witulski Felix	2. Luftgewehr Schüler Männlich	182 Ringe
Nieß Stefan	2. Luftgewehr Jugend Männlich	361 Ringe
Wasensteiner Lorenz	2. Luftgewehr Junioren B Männlich	379 Ringe
Holzner Florian	2. Luftgewehr Junioren A Männlich	359 Ringe
Heiß Carolin	3. Luftgewehr Schüler weiblich	175 Ringe
Verena Holzner	1. Luftgewehr Jugend Weiblich	364 Ringe
Kögl Christl	1. Luftgewehr Damenklasse	390 Ringe
Hegele Hansjörg	2. Luftgewehr Altersklasse	382 Ringe
März Robert	2. Luftgewehr Schützenklasse	387 Ringe
Robert März	1. KK Gewehr 100 M Schützenklasse	286 Ringe
Hansjörg Hegele	1. KK Gewehr 100 M Altersklasse	291 Ringe
Patrick Hegele	1. Luftpistole Schüler	132 Ringe
Hansjörg Hegele	1. Luftpistole Altersklasse	378 Ringe
Marc-André Böttcher	1. Luftpistole Schützenklasse	369 Ringe
Hansjörg Hegele	2. Zimmerstutzen Altersklasse	268 Ringe

Oberbayerische Meisterschaft

Patrick Hegele	2. Platz Luftgewehr Schüler Männlich	190 Ringe
Patrick Hegele	1. Platz LG 3-Stellung Schüler Männlich	292 Ringe
Hansjörg Hegele	3. Zimmerstutzen Herren Alt	277 Ringe
Hansjörg Hegele	3. 100 KK Herren Alt	287 Ringe

Die passablen Ergebnisse bei der Obb. Bezirksmeisterschaft brachten eine ganze Reihe der Schützen zur

Bayerische Meisterschaft.

KK Gewehr 100 Meter

Hegele Hansjörg 26. im Einzel und 6. mit der Mannschaft

Luftgewehr

Hegele Hansjörg 25. im Einzel und 4. mit der Mannschaft

Kögl Christl 13. im Einzel und 36. mit der Mannschaft

Hegele Patrick 2. im Einzel (Bayr. Vizemeister)! und 17. mit der Mannschaft

März Robert 81. im Einzel und 22. mit der Mannschaft

Luftgewehr 3-Stellung

Hegele Patrick 14. im Einzel

Über die Bayerische Meisterschaft hinaus qualifizierten sich schließlich 3 Schützen noch für die

Deutsche Meisterschaft.

Besonders erwähnenswert ist hier der **Dritte Platz von Hansjörg Hegele** in der Mannschaftswertung.

16. Gauschießen für Schüler, Jugend und Junioren

Schüler - Mannschaft:	1. Platz
Jugend - Mannschaft:	3. Platz
Junioren – Mannschaft:	4. Platz

Sparkassenpokal

Beim „3. Schützenpokal der Sparkasse Bad Tölz - WOR“, ein Schützenpokal auf Landkreisebene, gesponsert von der Sparkasse Bad Tölz-WOR landete Lenggries I auf Platz 4, Lenggries II auf Platz 6.

Die Vielzahl der ausgezeichneten Ergebnisse ist, nicht zuletzt auf die aktive Nachwuchsförderung sowie den allgemein guten Teamgeist in der Gesellschaft zurückzuführen.

Bauprojekt

Nach mehrmonatiger Vorbereitung und Vorlage bei der Gemeinde, Landratsamt und Hauptversammlung wurde Beschlossen und genehmigt die Schießstätte zu erweitern. Nötig wird diese Erweiterung aufgrund gesetzlicher Änderungen sowie der sich entwickelnden Technik, aber auch dank der anhaltend starken Beteiligung bei den Kranzln sowie der, mittlerweile von 4 Mannschaften durchgeführten Rundenwettkämpfe. Mit der Modernisierung sowie der Umgestaltung der Räume wird die Schießstätte für die Zukunft deutlich effektiver zur Verfügung stehen. Durch viel Eigenleistung und tatkräftige Unterstützung wird es möglich sein die anfallenden Kosten im überschaubaren Rahmen zu halten.

Der Mitgliederstand der Kgl. Priv. Feuerschützengesellschaft Lenggries betrug zum Jahresende 282 Schützen.

Marc-André Böttcher
Schriftführer

Jahresbericht 2008 der Freiwilligen Feuerwehr Anger-Mühlbach

Die Tätigkeiten der FF Anger-Mühlbach bestanden hauptsächlich aus Schulungen und Nachwuchsarbeit.

- 06.01.2008 Jahreshauptversammlung der Kreisbrandmeister und Kommandanten der Feuerwehren des Landkreises Bad Tölz – Wolfratshausen
- 06.01.2008 Jahreshauptversammlung der FF Lenggries im Brauneck Hotel
- 03.03.2008 Einsatz bei Brand eines Holzhaufens in Holz (Oswald)
- 10.-13.03.2008 Teilnahme bei der Lenggrieser Ortsmeisterschaft der Kgl. Priv. Feuerschützengesellschaft
- 14.03.2008 Frühjahrsdienstversammlung in Heilbrunn (Reindlschmiede)
- 28.03.2008 Jahreshauptversammlung
- 04.04.2008 1. Frühjahrsübung: UVV-Belehrungen
- 11.04.2008 2. Frühjahrsübung: Aufbauübung am Übungsplatz
- 18.04.2008 3. Frühjahrsübung: Nassübung bei Brandhofer (Mühlbach)
- 25.04.2008 4. Frühjahrsübung: Nassübung bei Fahrner
- 15.-29.04.2008 8x Übung für Leistungsprüfung
- 30.04.2008 Leistungsprüfung 2 Gruppen
- 21.06.2008 Johannifeuer am Grasleitenstein
- 26.08.2008 Informationsabend zur Integrierten Rettungsleitstelle im FFW-Haus Bad Tölz
- 29.08.2008 1. Herbstübung
- 05.09.2008 2. Herbstübung: Nassübung bei Baufirma Karl Gerg
- 12.09.2008 Feuerlöschübung mit Angerer Frauen
- 12.09.2008 3. Herbstübung: Technische Hilfeleistung mit FFW Lenggries im Bauhof
- 19.09.2008 4. Herbstübung: Nassübung bei Albin
- 26.09.2008 5. Herbstübung: Nassübung bei Fischer
- 13.-15.10.2008 3 Mann auf Funkgrundlehrgang
- 16.11.2008 Am Volkstrauertag mit Fahne und Abordnung teilgenommen
- 22.11.2008 Herbstdienstversammlung in Königsdorf
- 18.12.2008 Informationsveranstaltung „Einsatzmittelketten für Integrierte Rettungsleitstelle“ im FFW-Haus Bad Tölz

Lenggries – Anger, den 15.01.2009

Robert Fahrner, Schriftführer



Freiwillige Feuerwehr Fall

Jahresbericht 2008 Fall, den 15.01.2008

- Drei Frühjahrsübungen

Überprüfung des technischen Gerätes
Löschübung von Hydranten
Löschübung am See mit TS 8/8

- Dorfschießen

Am 12.03.2008 war eine Abordnung beim Dorfschießen in Lenggries vertreten und belegte den 1. Platz.

- Jahreshauptversammlung

Am 30.05.2008 fand die Jahreshauptversammlung im Gasthof Faller Hof statt.

- Einweihung der Wasserwachthütte in Fall

Bei der Einweihung der Wasserwachthütte in Fall am 29.06.2008 nahm eine Abordnung bei der Feier teil.

- Auffrischkurs Frühdefibrillation

Am 09.06.2008 wurde der Auffrischkurs durch das BRK Bad Tölz im Feuerwehrhaus in Fall durchgeführt

- Dorffest 50 Jahre Neu – Fall

Am 19. und 20. Juli 2008 fand das Jubiläumsfest statt, bei dem die gesamte Mannschaft bei den Vorbereitungen, beim Festbetrieb sowie beim Aufräumen sehr stark vertreten war.

Fahrzeugweihe Vorderriß

Am 06.09.2008 nahm ein Großteil der Wehr an der Fahrzeugweihe teil.

- Drei Herbstübungen

Funkübung
Löschübung am See mit TS 8/8
Technisches Gerät winterfest machen

- Einsätze (Alarmierungen)

1. 26.02.08 First Responder, Motorrad am Hochalmparkplatz, 4 Aktive.
2. 15.03.08 First Responder, Kind dehydriert, 6 Aktive.
3. 18.03.08 First Responder, VU Höhe Fahrradbrücke, 7 Aktive.
4. 10.05.08 First Responder, Radfahrer mit Kopfverletzung, 6 Aktive.
5. 07.06.08 First Responder, Medikamentenüberdosis, 6 Aktive.
6. 09.06.08 First Responder, Motorradfahrer schwer, 6 Aktive.
7. 14.06.08 First Responder, Motorrad gegen Traktor, 4 Aktive.
8. 19.06.08 First Responder, Radfahrer leicht, 5 Aktive.
9. 21.06.08 First Responder, Motorrad leicht, 6 Aktive.
10. 22.06.08 First Responder, Fischer mit Angelhaken verletzt, 4 Aktive.
11. 11.07.08 First Responder, Radfahrer schwer, 2 Aktive.
12. 16.07.08 First Responder, Motorrad leicht, 4 Aktive.
13. 29.07.08 First Responder, gestürzte ältere Person, 6 Aktive.
14. 30.07.08 First Responder, Seilspringerin, Dürrachbrücke, 4 Aktive.
15. 29.09.08 First Responder, Motorrad gegen PKW, 4 Aktive.
16. 05.12.08 First Responder, VU,B 307, 0 Aktive.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Glasl, 1.Kdt.

**Bewegungen
der
Freiwilligen Feuerwehr Lenggries e.V.
für das Jahr
2008**



Datum	Vorg	Bezeichnung	Alarm	Mann	Einsatz- dauer	Gesamt- Std.	Monat
06.01.07	BS	Jahreshauptversammlung im Creativum		100	2,50	250,00	1
24.01.07	JU	Jugendausbildung		7	2,00	14,00	1
02.01.08	BE	Brand eines Baumstocks am Wanderweg in Hohenburg		2	0,50	1,00	1
02.01.08	AU	1.Atemschutzübung		11	2,00	22,00	1
02.01.08	AG	Gerätewartung		1	1,00	1,00	1
11.01.08	AG	Gerätewartung		1	2,00	2,00	1
12.01.08	GW	Gerätewart		1	3,00	3,00	1
16.01.08	GW	Gerätewart		1	8,50	8,50	1
19.01.08	SO	Feuerwehrball in Stans		20	11,00	220,00	1
19.01.08	SO	Feuerwehrball in Wallgau		12	9,00	108,00	1
19.01.08	BE	Starke Rauchentwicklung im Haus der Senioren (Vergessenes Essen am Herd)		2	0,45	0,90	1
30.01.08	SC	Einführung in die Wärmebildkamera von FF Bad Tölz		5	2,00	10,00	1
30.01.08	AG	Gerätewartung		1	2,00	2,00	1
06.02.08	JU	Jugendausbildung Fahrzeugkunde		11	2,00	22,00	2
06.02.08	AU	2.Atemschutzübung		10	2,00	20,00	2
06.02.08	AG	Gerätewartung		1	1,00	1,00	2
11.02.08	KO	KBM-Sitzung in Bayernrain		1	3,00	3,00	2
11.02.08	AG	Gerätewartung		1	3,00	3,00	2
19.02.08	TH	Türöffnung für die Rettungsleitstelle in der Juifenstr.2		10	1,00	10,00	2
20.02.08	KO	Besprechung wegen Kreisjugend		2	3,00	6,00	2
21.02.08	JU	Jugendausbildung Fahrzeugkunde		10	2,00	20,00	2
22.02.08	GW	Gerätewart		1	3,00	3,00	2
26.02.08	AG	Gerätewartung		1	2,00	2,00	2
01.03.08	TH	Abgedeckte Dachplatten am Feuerwehrhaus		5	1,00	5,00	3
01.03.08	TH	Abgedecktes Hausdach im Bergweg 18		18	2,00	36,00	3
01.03.08	TH	Baum auf Hausdach gefallen ,Am		10	3,00	30,00	3
01.03.08	KO	Besprechung wegen Windschaden Emma mit den Geschädigten		2	1,00	2,00	3
03.03.08	GW	Gerätewart		1	8,00	8,00	3
03.03.08	BE	Brennender Holzhaufen in Holz 4		16	1,00	16,00	3

05.03.08	AU	3.Atemschutzübung.Einweisung in die Atemluftfüllanlage	10	2,00	20,00	3
06.03.08	JU	Jugendausbildung Üben mit dem Greifzug	11	2,00	22,00	3
07.03.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	3
11.03.08	TH	Ölspur Geiersteinstr,Oberreiterweg	3	1,00	3,00	3
18.03.08	GW	Gerätewart	1	5,00	5,00	3
18.03.08	BE	Treppenhausbrand in der Wackersbergerstr.28b	21	1,00	21,00	3
18.03.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	3
19.03.08	BE	Rauchentwicklung im Bahnhofgebäude	6	0,50	3,00	3
19.03.08	AG	Gerätewartung	1	1,00	1,00	3
20.03.08	AG	Gerätewartung	1	4,00	4,00	3
27.03.08	KO	Kommandantensitzung	1	3,00	3,00	3
27.03.08	AG	Atemschutzkurs	1	30,00	30,00	3
28.03.08	GW	Gerätewart	1	6,00	6,00	3
02.04.08	KO	Gruppenführersitzung	2	3,50	7,00	4
04.04.08	KO	Übung zusammengestellt	2	1,50	3,00	4
04.04.08	FU	1.Frühjahrsübung am Bauhof	56	2,00	112,00	4
04.04.08	FA	BMZ Rehaklinik	2	0,50	1,00	4
07.04.08	GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	4
10.04.08	KO	Geburtstag 60 Jahre Zens Heini	1	1,00	1,00	4
11.04.08	KO	Übung für Altwirt besprochen	2	1,00	2,00	4
11.04.08	FU	2.Frühjahrsübung Gasthof Altwirt	65	2,00	130,00	4
11.04.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	4
13.04.08	BE	Flächenbrand Westlich der B 13	32	2,00	64,00	4
18.04.08	KO	Übung für Wohnanlage in der Wackersbergerstraße 28 besprochen	2	1,50	3,00	4
18.04.08	FU	3.Frühjahrsübung Wackersbergerstr.26	66	2,00	132,00	4
18.04.08	FA	Fehlalarm in der Wackersbergerstr.26-28	2	0,50	1,00	4
18.04.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	4
21.04.08	FA	BMZ Rehaklinik	9	0,50	4,50	4
23.04.08	TH	Überschwemmung Maria-Anna-Weg bei Zintl	9	0,50	4,50	4
24.04.08	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	4
25.04.08	KO	Übung bei Autohaus Gascha besprochen	2	1,00	2,00	4
25.04.08	FU	4.Frühjahrsübung Autozentr.Isarring	60	2,00	120,00	4
25.04.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	4
29.04.08	KO	Kleine Sitzung	5	2,00	10,00	4
30.04.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	4
06.05.08	GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	5
06.05.08	AU	5.Atemschutzübung Funkausbildung	11	2,00	22,00	5
07.05.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	5
08.05.08	KO	Besprechung mit FF Jachenau	1	2,00	2,00	5
09.05.08	FU	Übung mit FF Jachenau beim Häuslweber	16	2,00	32,00	5
10.05.08	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	5
16.05.08	AG	Gerätewartung	1	4,00	4,00	5
19.05.08	AG	Gerätewartung	1	6,00	6,00	5
20.05.08	GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	5
26.05.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	5
26.05.08	SO	Übung für Leistungsprüfung THL	9	2,00	18,00	5

26.05.08	JU	Übung für Nasswettbewerb in Achenkirch angeschaut	4	3,00	12,00	5
27.05.08	SO	Übung für Leistungsprüfung THL	9	2,00	18,00	5
27.05.08	KO	Naßwettbewerb Achenkirchen Besprechung	1	3,00	3,00	5
28.05.08	SO	Übung für Leistungsprüfung THL	9	2,00	18,00	5
29.05.08	SO	Übung für Leistungsprüfung THL	9	2,00	18,00	5
29.05.08	KO	Gruppenführersitzung	2	1,50	3,00	5
29.05.08	JU	Jugendausbildung Knoten und Stiche	14	2,00	28,00	5
29.05.08	FA	BMZ Rehaklinik	11	0,50	5,50	5
29.05.08	FA	BMZ Rehaklinik	13	0,50	6,50	5
29.05.08	BS	Gruppenf.Sitzung	15	1,50	22,50	5
30.05.08	SO	Abnahme Leistungsprüfung THL	9	1,00	9,00	5
30.05.08	KO	Leistungsprüfung THL	1	1,00	1,00	5
31.05.08	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	5
31.05.08	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	5
02.06.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	6
03.06.08	KO	Beprechung Atemschutz	2	2,00	4,00	6
04.06.08	JU	Übung Nassbewerb Achenkirch	18	3,00	54,00	6
06.06.08	SO	Feuerwehrausflug nach Hamburg	38	60,00	2.280,00	6
09.06.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	6
09.06.08	JU	Brandschutzerziehung im Kindergarten	2	3,00	6,00	6
10.06.08	JU	Brandschutzerziehung im Kindergarten	2	3,00	6,00	6
10.06.08	JU	Übung Nassbewerb Achenkirch	18	2,00	36,00	6
10.06.08	GW	Gerätewart	1	2,00	2,00	6
11.06.08	JU	Brandschutzerziehung im Kindergarten	2	3,00	6,00	6
11.06.08	AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	6
12.06.08	JU	Abschluss Brandschutzerziehung Besichtigung der Feuerwehr	3	2,00	6,00	6
12.06.08	JU	Üben für Nasswettbewerb in Achenkirch Trocken	18	3,00	54,00	6
12.06.08	AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	6
13.06.08	AG	Gerätewartung	1	4,00	4,00	6
16.06.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	6
16.06.08	SO	Übung für Leistungsprüfung Wasser	18	2,00	36,00	6
16.06.08	AG	Gerätewartung	1	4,00	4,00	6
17.06.08	SO	Übung für Leistungsprüfung Wasser	18	2,00	36,00	6
17.06.08	KO	Wettkampf in Achenkirchen	1	2,00	2,00	6
17.06.08	AG	Gerätewartung	1	1,00	1,00	6
18.06.08	SO	Übung für Leistungsprüfung Wasser	18	2,00	36,00	6
18.06.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	6
19.06.08	SO	Übung für Leistungsprüfung Wasser	18	2,00	36,00	6
20.06.08	SO	Abnahme Leistungsprüfung Wasser	18	2,00	36,00	6
20.06.08	KO	Leistungsprüfung Wasser	1	1,00	1,00	6
21.06.08	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	6
23.06.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	6
24.06.08	KO	Besprechung wegen Beschaffung	2	1,00	2,00	6
24.06.08	JU	Übung Nassbewerb Achenkirch	18	3,00	54,00	6
24.06.08	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	6
26.06.08	KO	Besprechung wegen der Übung an der Evangelischen Kirche	1	2,50	2,50	6
26.06.08	JU	Übung Nassbewerb Achenkirch	18	3,00	54,00	6

27.06.08	TH	Ölspur am Karwendelparkplatz	5	0,50	2,50	6
27.06.08	FU	1.Sommerübung Evangelische Kirche	48	2,00	96,00	6
28.06.08	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	6
30.06.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	6
01.07.08	JU	Üben für Nasswettbewerb am Kasernensportplatz	18	2,00	36,00	7
02.07.08	KO	Besprechung wegen Weinfest	2	2,00	4,00	7
02.07.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	7
03.07.08	JU	Üben für Nasswettbewerb am Kasernensportplatz	18	2,00	36,00	7
04.07.08	KO	Wettkampf in Achenkirchen	2	2,00	4,00	7
04.07.08	JU	Nasswettbewerb in Achenkirch:Wettkampf	18	3,50	63,00	7
05.07.08	KO	Siegerehrung in Achenkirchen	1	3,00	3,00	7
05.07.08	JU	Nasswettbewerb in Achenkirch:Siegerehrung	18	4,50	81,00	7
07.07.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	7
07.07.08	KO	KBM-Sitzung in Schlegeldorf	1	2,00	2,00	7
07.07.08	AG	Gerätewartung	1	4,00	4,00	7
09.07.08	KO	Kleine Sitzung	5	2,50	12,50	7
09.07.08	GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	7
10.07.08	JU	Vorbereitung zur Prüfung TM 2	8	1,50	12,00	7
12.07.08	SP	Dorfturnier	7	4,00	28,00	7
12.07.08	BE	Werkstattbrand in Gaissach Rain 8	25	0,50	12,50	7
14.07.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	7
14.07.08	AG	Gerätewartung	1	6,00	6,00	7
15.07.08	KO	BMZ in der ST. Ursula-Schule in Betrieb genommen	1	4,00	4,00	7
18.07.08	KO	Gruppenführersitzung	2	3,00	6,00	7
18.07.08	BS	Gruppenf.Sitzung	16	2,50	40,00	7
20.07.08	TH	Kind aus Handschellen befreit in der Birkhahnstr.	16	0,50	8,00	7
21.07.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	7
21.07.08	KO	Kommandantensitzung in Fall	2	3,00	6,00	7
24.07.08	KO	Übung für Dorfschänke besprochen	2	2,00	4,00	7
25.07.08	FU	2.Sommerübung in der Dorfschänke	49	2,00	98,00	7
25.07.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	7
26.07.08	GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	7
28.07.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	7
29.07.08	KO	Kleine Sitzung	2	2,00	4,00	7
31.07.08	TH	Wespennest in der Demmeljochstrasse 29	1	0,50	0,50	7
01.08.08	AG	Gerätewartung	1	5,00	5,00	8
02.08.08	SO	Weinfest der Feuerwehr Lenggries	15	12,00	180,00	8
02.08.08	KO	Weinfest der Feuerwehr Lenggries	1	3,00	3,00	8
04.08.08	GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	8
05.08.08	KO	Besprechung Absperrung Fischereiverein	1	2,50	2,50	8
06.08.08	KO	Übung in Wegscheid mit 11/1	3	2,00	6,00	8
06.08.08	AU	8.Atemschutzübung am Bauhof Übung mit dem Hebekissen	13	2,00	26,00	8
08.08.08	SO	Ferienpassaktion	25	1,50	37,50	8
08.08.08	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	8
11.08.08	SP	Training Fußball	8	1,50	12,00	8

15.08.08 TH	Baum auf der Fahrbahn B 13 Höhe Kraftwerk Fall	17	0,50	8,50	8
16.08.08 GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	8
21.08.08 KO	Besprechung wegen Brandschutzauto (Schlauchert)	2	1,50	3,00	8
22.08.08 AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	8
26.08.08 KO	Besprechung wegen Leitstelle in Bad Tölz	2	3,00	6,00	8
30.08.08 GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	8
30.08.08 FA	BMZ Bayerische Wellpappe	23	0,50	11,50	8
02.09.08 KO	Gruppenführersitzung	2	3,00	6,00	9
02.09.08 BS	Gruppenf.Sitzung	15	1,50	22,50	9
03.09.08 GW	Gerätewart	1	3,50	3,50	9
03.09.08 AU	9.Atemschutzübung im Freibad	13	2,00	26,00	9
04.09.08 KO	Beprechung wegen Brauneckhotel	2	3,00	6,00	9
05.09.08 FU	1.Herbstübung am Brauneck Hotel	51	2,00	102,00	9
05.09.08 AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	9
06.09.08 KO	Fahrzeugweihe in der Vorderriß	2	2,00	4,00	9
06.09.08 GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	9
07.09.08 SO	Straßenabspernung für Fischereiverein	15	2,00	30,00	9
08.09.08 AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	9
09.09.08 KO	Besprechung wegen Leitstelle	2	1,50	3,00	9
10.09.08 KO	Besprechung im Landratsamt	1	3,50	3,50	9
10.09.08 AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	9
12.09.08 KO	Übung zusammengestellt am Bauhof	2	3,50	7,00	9
12.09.08 FU	2.Herbstübung Technische Hilfe am Bauhof	47	2,00	94,00	9
12.09.08 AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	9
13.09.08 GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	9
14.09.08 SO	Übung wegen 10jährigen Bestehen vom BOB	15	3,00	45,00	9
14.09.08 KO	Besprechung wegen 10-jährigen Bestehen vom BOB	1	2,00	2,00	9
19.09.08 KO	Übung hergerichtet für Schwarzenberger Anton	1	2,00	2,00	9
19.09.08 FU	3.Herbstübung bei Schwarzenberger in der Lerchkogelstrasse	57	2,00	114,00	9
19.09.08 AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	9
20.09.08 GW	Gerätewart	1	3,00	3,00	9
26.09.08 FU	4.Herbstübung Hydrantenbegehung	47	2,00	94,00	9
01.10.08 AU	10.Atemschutzübung im alten Pfarrheim	13	2,00	26,00	10
01.10.08 AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	10
10.10.08 BE	Balkonbrand im Hotel Alpenrose	15	0,50	7,50	10
13.10.08 TH	Personenbergung Goethestrasse 26	4	0,75	3,00	10
16.10.08 KO	Kommandantensitzung	1	2,00	2,00	10
17.10.08 KO	Kleine Sitzung	5	3,00	15,00	10
24.10.08 KO	Besprechung mit Gerätewart	2	2,00	4,00	10
31.10.08 KO	Kleine Sitzung	5	3,00	15,00	10
31.10.08 AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	10
03.11.08 GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	11
04.11.08 KO	Besprechung mit Frau Hillermann	2	1,50	3,00	11
04.11.08 GW	Gerätewart	1	8,00	8,00	11
05.11.08 AU	11.Atemschutzübung im Brandcontainer	14	2,00	28,00	11
05.11.08 AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	11

07.11.08	KO	Gruppenführersitzung	2	2,00	4,00	11
07.11.08	BS	Gruppenf.Sitzung	14	1,50	21,00	11
07.11.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	11
08.11.08	SO	Brandschutzcontainer ausgeräumt	3	5,00	15,00	11
09.11.08	SO	Absperrung für Kirchenmission	5	1,50	7,50	11
10.11.08	GW	Gerätewart	1	4,00	4,00	11
11.11.08	AG	Gerätewartung	1	3,00	3,00	11
15.11.08	KO	Helferfest	2	1,00	2,00	11
16.11.08	SO	Volkstrauertag	5	2,00	10,00	11
17.11.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	11
20.11.08	KO	Besprechung wegen Übung St. Ursula Schule	2	1,00	2,00	11
21.11.08	KO	Herbstdienstversammlung in Königsdorf	1	3,00	3,00	11
21.11.08	AG	Gerätewartung	1	2,00	2,00	11
22.11.08	SO	130 Jahre Stans	3	2,00	6,00	11
25.11.08	AG	Gerätewartung	1	1,00	1,00	11
26.11.08	KO	Besprechung wegen (Schlauchert)	2	2,00	4,00	11
28.11.08	GW	Gerätewart	1	6,00	6,00	11
03.12.08	AG	Gerätewartung	1	7,00	7,00	12
05.12.08	KO	Absperrung an der St. Ursula Schule	1	2,00	2,00	12
07.12.08	SO	Straßenabspernung für Hochzeitlader	6	1,50	9,00	12
19.12.08	AB	Beschaffung	1	3,00	3,00	12
23.12.08	AG	Gerätewartung	1	1,00	1,00	12
24.12.08	AG	Gerätewartung	1	1,00	1,00	12
25.12.08	TH	Wasserrohrbruch im Kalkofenweg 35	20	0,50	10,00	12
29.12.08	TH	Personenrettung am Beschneigungsweiher Bergbahn	5	0,75	3,75	12
30.12.08	AG	Büroarbeit	1	2,00	2,00	12

Lenggries, 31.12.2008



1. Kommandant
Peter Fischhaber

Monatsübersicht

**Einsatzübersicht
der
Freiwilligen Feuerwehr Lenggries e.V.
für das Jahr
2008**

**Monatsübersicht**

Monat	Bezeichnung	Mann	Einsatz- dauer	Gesamt- Std.
1	Januar	164,00	45,95	642,40
2	Februar	48,00	22,00	90,00
3	März	111,00	75,50	219,00
4	April	323,00	43,50	617,00
5	Mai	150,00	68,50	269,50
6	Juni	337,00	143,50	2.936,00
7	Juli	252,00	80,00	537,50
8	August	116,00	55,00	321,00
9	September	282,00	61,50	585,50
10	Oktober	47,00	18,25	77,50
11	November	65,00	63,50	144,50
12	Dezember	37,00	18,75	38,75
Jahressummen		1.932,00	695,95	6.478,65

**Einsatzübersicht
der
Freiwilligen Feuerwehr Lenggries e.V.
für das Jahr
2008**



Jahresübersicht

Vorgang	Bezeichnung	Mann Tage	Einsatz- dauer	Gesamt- Std.
AB	Ausrüstungsbeschaffung	1,00	3,00	3,00
AG	Atemschutzgerätewart	47,00	147,00	147,00
AU	Atemschutzübung	95,00	16,00	190,00
BE	Brandeinsatz	119,00	6,45	125,90
BS	Besprechung / Sitzung	160,00	9,50	356,00
FA	Fehlalarm	60,00	3,00	30,00
FU	Feuerwehrübung	562,00	22,00	1.124,00
GW	Gerätewart	31,00	155,00	155,00
JU	Jugendarbeit	236,00	51,50	622,00
KO	Kommandant	101,00	118,00	222,00
SC	Schulung	5,00	2,00	10,00
SO	Sondereinsatz	297,00	129,50	3.209,00
SP	Sport	95,00	20,50	160,00
SW	Sicherheitswache	0,00	0,00	0,00
TH	Technische Hilfe	123,00	12,50	124,75
WE	Wassereinsatz	0,00	0,00	0,00
Jahressummen		1.932,00	695,95	6.478,65

Jahresbericht 2008 FF Schlegldorf

- 06.01. Mick und ich bei Dreikönigsvers. im Kurhaus Tölz
- Ich bei Jahreshauptversammlung in Lenggries
- 11.01. Vorst.-Sitzg. wg. Jahrtag in der Burg
- 14.01. Mick bei Kdt.-Versamml. in Lenggries
- 27.01. Feuerwehrjahrtag
- 30.01. Gaudiirennen wg. Schneemangel abgesagt
- 08.02. Ertl Jakl und ich beim Steeb Sepp zum Gratulieren (75er)
- 09.02. Mick beim Schifahren am Brauneck -Kdt. KBM-Bereich 5
- 19.02. 8 Mann bei Atemschutzübungsanlage
- 20.02. Ertl Jakl u. ich bei Info-Veranstaltung über Kreisjugendring in Königsdorf
- 26.02. 9 Mann bei Atemschutzübungsanlage
- 01.03. **Einsatz:** Sturmschaden, Baum über Straße am Kranzer, 3 Mann ausgerückt
- 12.03. Sappl M., Fischh. Sepp und ich in Kochel, Einweisung Wärmebildkamera
- 14.03. Mick und ich bei Frühjahrsdienstversammlung in Reindlschmiede
- 18.03. Gruppenführersitzung im Feuerwehrhaus
- 27.02. Mick u. ich bei Kdt.-Sitzung im Fw-Haus Lenggries
- 28.03.-04.04. Riesch Klaus bei Atemschutzkurs in Lenggries
- 31.03.-12.04. Wasensteiner Andr. und Fischhaber Hans jun. bei Funk-Aufbaulehrgang in Wolfratshausen.
- 02.04. Fischhaber Sepp bei Jugendwartversammlung in Geretsried
- 11.04. Beginn Frühjahrsübungen mit Wärmebildkamera
- 13.04. Fw.-Jahrtag in Lenggries, mit 17 Mann ausgerückt
- dto.- **Einsatz:** Flächenbrand nördl. Baggerweiher, stille Alarm. 6 Mann ausger.
- 18.04. Gemeinschaftsübung mit Arzbach beim Gaberhell gesamt 65 Mann, davon 36 von uns. (Nachbesprechung bis zum Morgen)
- 01.05. Ausflug an den Königssee mit 33 Teilnehmern.
- 02.05. Silorettungsübung beim Langerbauern
- 07.07. KBM-Sitzung Isarburg, +Ertl Jackl, Mick u. ich
- 21.07. Ich bei Kdt.-Versammlung in Fall
- 26.08. Ich im Fw.-Haus Tölz wg. Einweisung zur Stammdatenerfassung (für ILS)
- 29.08. Beginn der Herbstübungen
- 02.09. **Einsatz:** Aufgerissener Dieseltank bei Reisebus vor Gartenbau Fuchs. 6 Mann ausgerückt, Diesel gebunden, Tank tw. umgepumpt und prov. abgedichtet.
- 05.09. Einsatzüb. b. Melchern Hans
- 06.09. Mick u. ich bei Fahrzeugweihe in Vorderriß
- 12.09. Einsatzübung beim Stie Th.

- 25.+26.09. Sappl Michael bei Leiter Atemschutz-Lehrgang in Fw.-Schule Geretsried
- 26.09. Beginn d. Übungen für Leistungsprüfung
- 03.+04.10. Test Fiat Ducato 120 Multijet L1H1 (Zu kurz im Laderaum L2 wäre besser)
- 16.10. Ich bei Kdt.-Sitzung FF Lenggries
- 31.10. Truppführerprüfung für Wasensteiner Andreas und Fischhaber Hans, 3 Mann
- Prüfung für Truppmann Teil II
- Leistungsprüfung für 11 Mann, Gerg Stefan macht Gold/Rot (fertig)
- 13.11. Fischhaber Sepp bei Jugendwartversammlung in Münsing
- 16.11. Standarte und Vorstandschaft zum Volkstrauertag
- 21.11. Schützenscheibe schießen in Arzbach
- 04.12. Kdt. Vers. Fw. Lenggries wg. Einsatzmittelketten (Ich)
- 07.12. Haussammlung für Christbaumfeier (6 Mann)
- 08.- 12.12. Wasensteiner Andreas auf Gruppenführerlehrgang in G.-ried
- 14.12. Christbaumversteigerung in der Isarburg

Udo Lehner
Feuerwehr Vorderriß

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1

83661 Lenggries

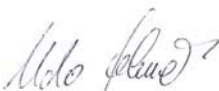
Jahresbericht 2008

Die Feuerwehr Vorderriß hielt im vergangenen Jahr 4 Übungen im Ortsteil Vorderriß ab.

Zu 2 umgestürzten Bäumen die die Fahrbahn blockierten wurde die Feuerwehr telefonisch alarmiert.

Im vergangenen Jahr wurde das Feuerwehrfahrzeug hergerichtet, abgeschliffen und neu lackiert. Zum Abschluß der Arbeiten wurde das Fahrzeug am 06.09. in einer kleinen Feierlichkeit mit kirchlichen Segen beider Konfessionen in Anwesenheit des Hr. KBR, des zweiten Bürgermeisters, Frau Hillermann, des Hr. KBI, und der Kommandanten des Bereiches Süd, an der Kapelle in Vorderriß offiziell in Dienst gestellt. Alle notwendigen Arbeiten an dem Fahrzeug wurden in Eigenleistung erbracht. Desweiteren wurde ein zweite Garage in das forsteigene Gebäude, ebenfalls in Eigenleistung installiert. Herr Krebs von den stattl. Forstbetrieben war bei der Einweihung ebenfalls anwesend und sehr von der Leistung der Frauen und Männer in Vorderriß für die Feuerwehr angetan.

Das neue Fahrzeug wurde bei der Herbsdienstversammlung in Königsdorf vorgestellt.



Udo Lehner
Kommandant

Tätigkeitsbericht der FF Wegscheid 2008

06.01. 1. und 2. Kdt. nehmen an der Dreikönigsversammlung in Bad Tölz teil.
 06.01 1. Kdt. besucht die Jahreshauptversammlung in Lenggries
 14.01. Kommandantenversammlung KBM Bereich 5
 08.02. Vorstandssitzung
 09.02. Skifahren der Kommandanten KBM Bereich 5
 12.02. Vorstandssitzung
 16.02. Verkehrsabsicherung beim Demmel Benedikt zum 70er
 22.02. Schafkopf- und Grasoberturnier im Gerätehauskeller
 03.03. Erste Hilfe Kurs
 06.03. Erste Hilfe Kurs
 08.03. Helferessen für Feuerwehrjeep herrichten
 10.03. Erste Hilfe Kurs
 13.03. Erste Hilfe Kurs
 14.03. Frühjahrsdienstversammlung
 25.03. Gruppenführerversammlung
 25.03.-28.03. Schalch Andreas nimmt am Kommandantenlehrgang teil
 28.03. Übung für alle Fahrer und Maschinisten
 31.03.-18.04. Frühjahrsübungen
 13.04. Jahrtag der Lenggrieser Feuerwehren
 21.04. Pflege und Wartung von Gerätehaus und Geräten
 23.04. Truppmannprüfung Theorie
 29.04. Vorstandssitzung
 01.05. Jahrtag der FF Wegscheid
 09.05. Übung KBM Bereich 5 in der Jachenau mit Atemschutz
 13.05.-18.07. Üben für Leistungsabzeichen
 18.07, Prüfung Leistungsabzeichen
 06.06. Versammlung mit erweiterter Vorstandschaft
 21.06. Johannifeier im Steinbruch Wegscheid
 31.07. Gemeinschaftsübung
 06.08. Großübung mit FF Lenggries beim Schalch Konrad
 14.08. Aktivengrillen
 08.08.-26.08. Herbstübungen
 26.08. Pflege und Wartung von Gerätehaus und Geräten
 16.11. Die Vorstandschaft mit Fahne rückt zum Volkstrauertag aus
 21.11. Herbstdienstversammlung in Münsing mit Vorstellung des neuen Jeeps
 04.12. Kommandantenversammlung KBM Bereich 5 in Lenggries
 06.12. Atemschutzweihnachtsfeier
 08.12. Vorstandssitzung
 18.12 1. Kdt. in Bad Tölz wegen Integrierter Leitstelle

Noch zu erwähnen sind noch die monatlichen Sitzungen der Vorstandschaft, die monatlichen Übungen des Atemschutzes und der Feuerwehrjugend. Das Abhören des Probealarmes und die Bewegungsfahrten der Fahrer, der Besuch der Verbandsitzungen des Atemschutzes und der Feuerwehrjugend durch die Referenten Bammer und Leichmann sind ebenso durchgeführt worden. Das Ausrücken der Fahnenabordnung zu Tauerfeiern, sowie weltlichen und kirchlichen Anlässen war selbstverständlich.

Lenggries den 31.01.2009
 Der 1.Kommandant Thomas Murböck

Förderverein Burgruine Hohenburg e.V.



Jahresbericht 2008

Ende Januar wurde die Sonderausstellung (zum 300. Jahrestag der Vernichtung der Hohenburg) aufgelöst. Fernseher, Film der virt. Rekonstruktion und einige Exponate wurden Frau Strunz, Heimatmuseum Lenggries, für die geplante Dauerausstellung übergeben.

Die Masse der Exponate erhielt die Schule Hohenburg für Ihre Dauerausstellung.

Die für die Sonderausstellung erarbeiteten Ergebnisse und geschichtlichen Daten wurden in einem Vortrag zusammengefasst.

Im 1. Halbjahr wurde dieser Vortrag an 5 Terminen vor den Hohenburger Realschul-Klassen gehalten. Die geplante Vortragsserie vor den Klassen des Gymnasiums wurden durch das Ableben von Herrn Dr. Bücherl auf einen späteren Zeitpunkt gelegt.

Für 2009 ist geplant eine Vortragsserie in der Hauptschule und vor Lenggrieser Bürgern.

Einige Mitglieder des Fördervereins besuchten die Ausstellung – Adel in Bayern im Lokschuppen Rosenheim und im Schloss Hohenaschau.

Um all das Wissen, das der Förderverein für die Sonderausstellung erarbeitet hat und die Grundlagenarbeit der letzten Jahre, wie Vermessung und virtuelle Rekonstruktion, allen Bürgern zugänglich zu machen und zu erhalten, wurde eine Homepage erstellt.

Unter www.hohenburg-lenggries.de ist eine umfassende Dokumentation entstanden und nachzulesen.

Im Herbst erfolgte zusammen mit der Firma Rolf eine Begehung der Burgruine. Ziel war eine Kostenschätzung für die 1. Sicherungsarbeiten. Diese Schätzung wurde in der Jahres-Hauptversammlung vorgelegt.

Weitere Maßnahmen hängen von der Stellungnahme der Eigentümer und der Machbarkeit ab.

Reinhard Weber
Vorstand



FÖRDERVEREIN DER SCHULEN IM ISARWINKEL E.V.



Jahresbericht 2008

Im Schuljahr 2007/2008 nahmen 7 SchülerInnen in Wegscheid und 38 SchülerInnen in Lenggries an der Mittagsbetreuung teil. Die Gruppe in Lenggries wurde in „Spitzenzeiten“ von zwei Erzieherinnen gleichzeitig betreut, um allen Ansprüchen gerecht zu werden.

Die Hausaufgabenbetreuung (Kosten: €5,00 pro Tag) war mit 17 SchülerInnen sehr gut besucht und wird immer wichtiger. Wir haben hier wieder Unterstützung von Gymnasiasten.

Am „Aktiven Lernen“ beteiligten sich in den Fächern Deutsch, Mathe, Englisch und Französisch eine wechselnde Zahl von Schülern, es geht hier auf Einzelunterricht hinaus. Die SchülerInnen werden in den jeweiligen Fächern individuell gefördert. Kinesiologie-Kurse liefen im Frühjahr 2008.

Das Spatzennest (Kleinkinderbetreuung für Kinder ab 1,5 Jahre) hat nun täglich von 8.30 – 11.30 Uhr geöffnet. Der Vormittag kostet 10,00 €. Eltern dürfen ihre Kinder aber nur 3 Tage pro Woche in die Betreuung geben. Das Angebot wird sehr stark nachgefragt und die Kinder, die aus dem Spatzennest in den Kindergarten wechseln, gehen oftmals ohne Probleme dorthin. Die Eltern sehen das in unseren Gesprächen als sehr positiv und sprechen oft ihr Lob aus. Wir sind dabei eine „Außenstelle“ im Arzbacher Kindergarten einzurichten, da die Gruppenstärke in Lenggries zu groß ist.

Die Preise für die Vereins-Mitgliedschaft blieben konstant – 13,00 € beträgt der Jahresbeitrag. Die Mittagsbetreuung kostet pro Tag 2,50 €.

Derzeit sind in **allen** Bereichen (Lenggries, Wegscheid und Arzbach) 26 ausgebildete MitarbeiterInnen tätig..

Vorstandschaft:

Regina Peichl-Antretter	1. Vorsitzende
Anja Künkele	2. Vorsitzende, Schriftführer und Kassier
Stefanie Filgertshofer	Beisitzer
Sabine Völkl	Beisitzer

Das Steuerbüro Mentel & Mentel, Lenggries bescheinigte eine geordnete Buchführung.

Die Homepage wird stetig aktualisiert und auch die Fundgrube steht weiterhin für Verkäufe und Käufe von Kleidung, Spielzeug usw. unter www.foerderkreis-lenggries.de zur Verfügung.

Regelmäßige Treffen der Vorstandschaft bzw. Treffen mit den einzelnen Gruppen und Elternabende finden statt und dienen dem Erfahrungsaustausch und Problemlösung. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde und die Schulleitung für die gute und offene Zusammenarbeit.

Lenggries, 29. Januar 2009

R. Peichl-Antretter (1. Vorsitzende)

**Förderverein Jugend- und Seniorentreff
Lenggries
Weidenlohnstraße 2e, 83661 Lenggries**



Jahresbericht 2008

Aktueller Mitgliederstand am 31.12.2008: **67 Mitglieder**

3 Vorstandssitzungen im laufendem Jahr.

Diverse Treffen im Jugendtreff

Die vorsitzende Birgitta Opitz ist zudem bei den Beiratssitzungen anwesend.

- | | |
|------------------|---|
| 26.01.08 | Party vom Jugendtreff im Alpenfestsaal
in Zusammenarbeit mit dem Förderverein haben die Jugendlichen vom Jugendtreff eine Rocknacht mit 3 Livebands organisiert. |
| März 08 | Vortrag, „Lebenshilfe für pflegende Angehörige“
Referent: Max Schwanner |
| 10.04.08 | „Essen auf Rädern“
Das BRK stellte den älteren Menschen Essen auf Rädern vor und servierte einige Kostproben.
Unter anderem wurde der Hausnotruf vorgestellt. |
| 27.05. 08 | „Isarwanderung“ mit Frau Eva Schmid-Speer
Frau Schmid-Speer führte ca. 2 Stunden an der Isar entlang und erklärte den anwesenden Senioren fachkundig Flora und Fauna. |
| Juni 08 | Flohmarkt des Jugendtreffs am Rathausplatz |
| 25.06.08 | Jahreshauptversammlung |
| 18.09.08 | Vortrag, „Hilfe für pflegende Angehörige“ Thema „Umgang mit Behörden“
Referentin: Heike Rehmer (Pflegedienstleitung BRK) |
| Dez. 08 | Adventfeier mit den Senioren
In Zusammenarbeit mit der kath. Frauengemeinschaft fand wieder ein gemütlicher Nachmittag im Pfarrheim statt. |

Die regelmäßigen Aktivitäten des Seniorentreffs und die Öffnungszeiten des Jugendtreffs entnehmen Sie bitte der Internetseite www.lenggries.de , „Seniorentreff“ und „Jugendtreff“.

Birgitta Opitz, 1. Vorsitzende

Aktivitäten des Fremdenverkehrsvereins Lenggries im Kalenderjahr 2008

Jahresbericht 2008

Der Vorstand des Fremdenverkehrsverein Lenggries, zusammengesetzt aus dem 1. und 2. Vorstand, sowie dem Kassier, der Schriftführerin und den 4 Vermieterreferentinnen aus den Viertelsgemeinden, trafen sich im Jahr 2008 acht Mal zu Vorstandssitzungen. Der Verein hat insges. 245 Mitglieder. Nach einer Mitgliederwerbung bei Vermietern, konnten 11 neue Mitglieder angeworben werden.

Trotzdem sind immer noch rund 30 Vermieter an keiner Mitgliedschaft interessiert.

Das ist sehr schade zumal der Verein auch für diese Vermieter tätig ist.

Vorstandssitzungen und Ereignisse im Jahr 2008 die vom Fremdenverkehrsverein abgehalten bzw. unterstützt wurden:

- 02.01.08 Treff im Urtlmühlhof: Vereinseigener Messestand besichtigt u. beschlossen diesen alten Schraubstand zu entsorgen.
- 5 x im Januar: Ski-Bus auf Personenzahl geprüft Winkl und Anger.
- 15.01.08 1. Stammtisch für Vermieter in Wegscheid
Pfaffensteffl – Themen: Bericht des Vorstandes
Was bisher geschah, Wünsche der Wegscheider...
- 22.01. Treff Pfaffensteffl, wegen Projekte „Dorfverschönerungen in Wegscheid“
- 26./27.01. Siegerehrung Europa-Cup – Präsente des FVV an die Sieger
- 29.01.08 Besprechung mit Pfarrer Kraller wegen „Kirchenführungen“ als neuer Programmpunkt für den Sommer..
- 30.01.08 Wanderführerbesprechung in der Gästeinfo
- 31.01.08 Eröffnung Ausstellung „Vatikanische Impressionen“
- 17.02.08 Messetag in München auf der CBR – LandkreisInfo Tölzer Land
- 18.02.08 1. Vorstandssitzung in der neuen Malschule/beim Streidlhof
Einladung auch Irlinger, Obermüller und Hundegger/Wegsch.
Themen: Wanderbeschilderung – Krise Wirtestammtisch
- 26.02.08 Termin mit Bürgermeister und Kirchgatterer wegen Bankaktion Isaruferwege. Ergebnis war: Bänke zwar nicht defekt aber oft abgewittert und zugewachsen - deshalb mehrheitlich feucht und grau.
- 5 x im Febr.: Ski-Bus auf Personenzahl geprüft in Winkl und Anger.
- 04.03.08 Termin Flussbauamt wegen Sträucher schneiden am Isarweg
- 10.03.08 Treffen in der TI Bad Tölz: Thema Wanderführungen auch für Tölzer Kurgäste. Finanzierungshilfe durch Tölz zugesagt.
- 11.03.08 Vorstandssitzung im Brauneckhotel - Thema: Grundsatzdebatte über Aufgaben des Vereins wegen Satzungsänderung.
- 17.03.08 Vermieterstammtisch „Weißer Hirsch“
- 18.03.08 AOK-Familientag Vorbesprechung in der GästeInfo.
- 06.05.08 Internetbesprechung im Rathaus
- 06.05.08 FVV-Vorstandssitzung im Altwirt - Themen: ADFC-Radltreff, Schmankerlabend, Kräutergarten

08.05.08	Wanderführerabend auf der Denkmalm (Termine, Beschwerden usw.)
10.05.08	ADFC-Radler-Stopp am Rathaus / FVV Ausgabe von Obst
29.05.08	Eröffnung der Pabst-Ausstellung im Heimatmuseum
30.05.08	FVV-Steuerprüfung – Termin bei Steuerberater Hammerl
14.06.08	1. Arbeitsdienst des FVV – Isarufer und Bänke ausschneiden
15.06.08	850-Jahrfeier München Flössertag: Dienst am Infostand am Rindermarkt
17.06.08	Besprechung Internet im Rathaus
17.06.08	Besprechung mit Teilnehmern der Brauneckarena wegen Zusammenarbeit – Messen, Prospekt usw.
18.06.08	Internet Besprechung im Rathaus (INFOMAX)
21.06.08	2. Arbeitsdienst des FVV – Isarufer und Bänke ausschneiden
25.06.08	FVV-Vorstandssitzung im FourPoints-Brauneckhotel – Themen: Mitgliederwerbung, Arbeitsdienste, Skibuskontrollen
26.06.08	Denkmalmweg ausgeschnitten
09.07.08	Wanderweg-Bereich „Isarwasserfall“ ausgeschnitten
25.07.08	Besprechung im Kurgarten wegen Schmankerlabend
01.+02.08.	Schmankerlabend auf 29.08. verschoben
05.08.08	Wanderführer erhalten die neuen Wanderschilder zur Montage
11.08.08	FVV-Vorstandssitzung im FourPoints-BrauneckHotel – Themen: Internet, Schmankerlabend, Messebeteiligungen, Termin JHV
25.08.08	FVV-Vorstandssitzung : Thema: Namens- u. Satzungsänderung
29.08.08	Schmankerlabend Aufbau ab 15 Uhr – Beginn 18 Uhr
09.09.08	FVV-Vorstandssitzung im Papyrer – Themen: Ergebnis Schmankerlabend, Vorbereitung JHV
10.09.08	Messegespräch beim Neuwirt wegen Beteiligung FVV
20.10.08	FVV-Vorstandssitzung Brauneckhotel Themen: Ehrungspräsente/JHV
22.10.08	Gespräch Rathaus wegen Heilklimatischen Wanderwegen
05.11.08	Jahreshauptversammlung im Wieserwirt mit Rechenschaftsberichten und Kassenbericht, Vorschau 2009
19.12.08	Vorstandssitzung im Brauneckhotel Themen: Neue Satzung, neuer Name, Messen 2009

Die Aufgaben des Vereins:

Bei **Gästeehrungen** konnten die Vermieterreferentinnen 271 Personen, die schon länger als 5 Jahre nach Lenggries kommen mit Präsenten des Vereins ehren. 4 Ehepaare kamen schon mehr als 40 Jahre nach Lenggries.

An 11 **Abendwanderungen** nahmen insgesamt 182 Personen teil

Die **Wanderführungen** des Vereins wurden von 103 Personen an 17 Terminen in Anspruch genommen. Die „**Almbesuche**“ machten 99 Personen an 11 Terminen mit.

Die **Dorfführung** besuchten an 7 Terminen 53 Personen. Die **Schloss Hohenburg-Führung** war an 8 Termin mit insgesamt 66 Personen. Der **Gäste-Schießwettbewerb** im Schützenhaus wurde an 1 Termin von 22 Personen genutzt.

Eine 27 % -ige Teilnahmesteigerung bei den Aktivitäten des Verein im Jahr 2008 gegenüber 2007 ist einerseits eine Bestätigung dass das Angebot stimmt, andererseits muss gesagt werden, das Wanderwetter war bedeutend besser im Jahr 2008 als 2007.

Besondere Freude herrschte bei den Verantwortlichen darüber, dass der beliebte „**Schmankerlabend**“ im Kurgarten am Ersatztermin 29.08., ein voller Erfolg war.

gez.

Klaus Knirk

1. Vorstand des Fremdenverkehrsvereines/Januar 2009

**1. Vorstand:**

Georg Kemser
 Am Langacker 8, 83661 Lenggries
 Tel. 08042 - 4698
 email: georg.kemser@t-online.de

Gebirgstrachten - Erhaltungsverein Hirschbachtaler e.V. Lenggries, gegr. 1921

www.hirschbachtaler.de - email: hirschbachtaler@web.de

Jahresbericht Vereinsjahr 2007/2008

09.09.2007	Gemeinsamer Jahrtag mit Versammlung und Stiftungsball (am vorausgegangenen Abend)
28.09.2007	Isarwinkler Abend
29. u. 30.09.2007	Vereinsausflug an die Mosel
26.10.2007	Vorplattlerprobe in Aufkirchen
28.10.2007	Herbstgauversammlung in Aufkirchen
07.12.2007	Weihnachtsfeier im Lenggrieser Hof
23./24./29.02. sowie 01.03.08	Theateraufführung „Der hl. Korbinian und die falsche Braut“ im Lenggrieser Alpenfestsaal
20.03.2008	Teilnahme an der Fußwaschung am Gründonnerstag in der Pfarrkirche
28.03.2008	Vorplattlerprobe in Antdorf
30.03.2008	Frühjahrgauversammlung in Antdorf
09.05.2008	Pfingsthogascht im Alpenfestsaal
01.06.2008	Gaujugendtag in Dorfen
15.06.2008	Gaeinzelpreisplatteln in Aufhofen
06.07.2008	Gartenfest im Lenggrieser Hof
20.07.2008	Gaufest in Irschenhausen
02.08.2008	Auftritt der Jugendgruppe beim Gartenfest im Seniorenwohnheim Lenggries
03.08.2008	Auftritt der Jugendgruppe beim Fest am Berg/Brauneck
08.08.2008	Heimatabend im Festzelt
08.-17.08.08	Loseverkauf im Festzelt mit Tombola am 17.08.08
29.08.2008	Schmankerlabend im Kurgarten
13. u. 14.09.2008	Festball und Jahrtag
Vereinsjahr 07/08	Es wurden 4 Ausschusssitzungen
sowie	10 Plattlerproben abgehalten.

Mit freundlichen Grüßen


 Silvia Gerg
 Schriftführerin



Gebirgstrachtenverein Lenggries Stamm 1904

Jahresbericht 2007/2008

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weindl,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

mit dem gemeinsamen „Trachtlerball“ am 08. September 2007 begannen die Jahrtagsfeierlichkeiten.

Das 103jährige Stiftungsfest des „Stammvereins“ fand Tags darauf am Sonntag, den 09. September 2007, statt. Leider war das Wetter regnerisch, sodass nach dem feierlichen Gottesdienst die Marianische Prozession ausfallen musste. Gemeinsam mit dem Bruderverein „Hirschbachtaler“ zogen wir nach dem Gottesdienst zu den getrennten Jahreshauptversammlungen.

Eine besondere Ehre wurde drei verdienten Mitgliedern des Stammvereins zuteil. Viele, viele Jahre waren Kaspar Gilgenreiner „Moarbauer“, Alois Rammelmaier und Josef Steeb „Steinbrecher“ in verschiedenen Positionen für den Stammverein tätig. Der 2. Gauvorstand Lenz Rinshofer und Gaukassier Gregor Bichler überreichten den Geehrten Dankesurkunden und den „Oberlander“ als Ehrenzeichen.

Schon im letzten Vereinsjahr hatten wir uns um die erste Vereinsfahne von 1912 gesorgt. Vorstand Rammelmaier erklärte den Mitgliedern nochmals die Notwendigkeit, die Fahne restaurieren zu lassen. Mit großer Mehrheit sprachen sich die Mitglieder dafür aus, die altherwürdige Fahne zu einer Stickerei zu bringen, um sie dort restaurieren zu lassen, auch wenn der finanzielle Aufwand erheblich ist.

Am 22. September fand der „Isarwinkler Abend“, gemeinsam gestaltet mit dem Bruderverein „Hirschbachtaler“, im Alpenfestsaal statt.

Mitte Dezember 2007 wurde ein Mitglied geehrt, das sein Leben der Volksmusik und dem Gesang verschrieben hat. Unserer Volksmusikwartin Bärbel Lindner wurde die silberne Bürgermedaille der Gemeinde Lenggries im Sitzungssaal des Rathauses feierlich überreicht.

Unsere Plattlergruppen hielten über den Winter wieder zahlreiche Plattlerproben ab. Besonderer Dank an dieser Stelle auch unseren Vereinsmusikanten, die bei den Proben fleißig aufspielen.

Bei den Vorplattlern und Vortänzerinnen wurde neu gewählt. 1. Vorplattler ist nunmehr Hans Fischhaber und sein Stellvertreter Michael Rammelmaier jun.. 1. Vortänzerin ist Theresia Waldherr, die von Agnes Fischhaber vertreten wird.

Schon im Frühjahr 2008 konnte die Vorstandschaft die neu restaurierte Fahne von der Fahnenstickerei Hölzl aus Olching in Empfang nehmen. Von unseren beiden Banken, der Raiffeisenbank im Isarwinkel und der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen, erhielten wir großzügige Spenden für den Erhalt der Fahne.

Unser Jugendsingen- und musizieren, das der Stammverein alle zwei Jahre ausrichtet, war im Frühjahr 2008 wieder ein schöner Erfolg. Die Veranstaltung bietet vielen Gruppen oftmals die Gelegenheit zu einem ersten Auftritt vor größerem Publikum.



Gebirgstrachtenverein Lenggries Stamm 1904

Am 22. Juni 2008 fand das Wertungsplatteln der Gauuntergruppe Tölz im Lenggrieser Alpenfestsaal statt. Mit drei Jugendgruppen und einer Aktivengruppe war der Stammverein stark vertreten.

Ab Mitte Juli wurden zwei Heimatabende im Alpenfestsaal und ein „Wegscheider Abend“ beim „Pfaffensteffel“ in Wegscheid durchgeführt. Die Besucherzahlen bei unseren Heimatabenden gehen besorgniserregend zurück – es sollen neue Konzepte zusammen mit beteiligten Gruppen und der Gäste-Info entwickelt werden.

Das diesjährige Gaufest fand am 27. Juli in Reitrain/Rottach-Egern statt, bei dem sich der Stammverein zusammen mit der Blaskapelle Lenggries bestens präsentierte.

Nach etlichen Jahren war es am 24. August 2008 bei strahlendem Sonnenschein wieder möglich, am Geiersteinkreuz eine Bergmesse zum Gedenken an unsere gefallenen und verstorbenen Mitglieder abzuhalten. Die Heilige Messe wurde von HH Pater J. Wasensteiner zelebriert und von der Blaskapelle Lenggries wunderschön musikalisch umrahmt.

Wir möchten uns sehr herzlich bei der Gemeinde Lenggries für die gute Zusammenarbeit und die vielfältige Unterstützung bedanken.

Treu dem alten Brauch

Franz Schöttl
Schriftführer

HOLZHACKER- UND FLÖßERVEREIN LENGGRIES E. V.

1875



Gemeindeverwaltung II.1May/hs
Rathaus
83661 LENGGRIES

Lenggries Dezember 2008

Betreff: Jahresbericht des Holzacker u. Flößervereins Lenggries e.V.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister.

Der Holzacker u. Flößerverein Lenggries beteiligte sich im abgelaufenen Vereinsjahr an allen kirchlichen und weltlichen Festen der Gemeinde Lenggries. Beide Fahnenabordnungen rückten 2008 zu 7 Beerdigungen von Vereinsmitgliedern aus.

Nov.2007 : Vorstand u. Fahnenabordnungen nahmen am Volkstrauertag teil

Apr. 2008 : Frühschoppen mit den Kreuther Holzern

15. – 18.Mai : Internationales Flößertreffen in La Spunia Spanien, 10 Mann rückten in die Pyrenäen aus

Juni 2008 : 850 Jahre München, Lenggries gratulierte am Marienplatz mit Festgespannen, Floß und Schragen, OB Ude zum Geburtstag, am Rindermarkt wurde 3 Tage ein Floß aufgebaut unter dem Motto „ die Flößer kommen „ bei 10000 Besuchern ein voller Erfolg.

Juli 2008 : 50 Jahre Neu-Fall, der Verein baute eine Holzriesse und beide Fahnen gratulierten den Fallern

07.- 09. Sept. : 21.Dt.Flößertag im Schwarzwald an der Nagold in Altensteig

07.- 09. Sept. : Oberbayrischer Fischertag in Lenggries beide Fahnen rückten aus

04.Okt. 2008 : Jahrtag mit Gedenkmesse für die verstorbenen Mitglieder des Vereins und Jahreshauptversammlung. Die endgültige Fassung der Vereinschronik wurde fertig gestellt und eine „kurz Fassung „ als Druck aufgelegt.

OB Ude von München bedankte sich schriftlich für's Ausrücken zum 850.Geburtstag

Soweit der Jahresbericht des Vereins.

Mathias Mederle
Vorstand

1. Vorstand
Mathias Mederle sen.

Markstr. 7
D-83661 Lenggries

Tel.: +49 (0)80 42-1498
Fax: +49 (0)80 42-1498

Raiffeisenbank Tolzer Land
Kl.-Nr.: 5749530
BLZ: 70169571



Imkerverein Lenggries e.V.

1.Vorstand: Michael Pichler, Mühlgasse 4, 83661 Lenggries
Tel.: 08042/8431 –



Aktivitäten des Imkervereins Lenggries 2008

- 30.01. Kreisvorstandsitzung
 - 31.01. Vorstandsitzung-Verein (Beratung über Nachfolger)
 - 01.03. Teilnahme an der Imker-Kreisversammlung in Tegernsee
 - 21.03. 70. Geburtstag von Josef Meßmer, Fleckhaus 33
 - 06.04. Frühjahrsversammlung mit Neuwahlen
 - 16.04. 1. Vorstandsitzung im Lenggrieser Hof
 - 19.04. und 20.04. Werbestand bei der Hegeschau, Alpenfestsaal
 - 27.04. 70. Geburtstag von Lambert Jungmann in Walchensee
 - 21.05. 70. Geburtstag von Bernhard Schwarzer in Gmund
 - 04.07. Varroamittelausgabe am Lehrbienenstand
 - 09.08. Imkerabendmesse in der Pfarrkirche
 - 04.08. Ferienpassaktion Gem. Lenggries (17 Kinder 1 Erwachsener)
 - 21.09. Einweihung des Denkmalsteines „Hohenwieser“
am Lehrbienenstand.
 - 03.10. bis 05.10. Gewerbeschau Lenggries, Werbestand im Pausenhof
 - 05.10. Erntedank in der Pfarrkirche mit Honigkorb
 - 12.10. Herbstversammlung mit einer Ehrung (50 Jahre Mitglied)
 - 30.11. Teilnahme am Christkindlmarkt Lenggries
 - 27.12. 75. Geburtstag von Elisabeth Rinner in Schlegldorf.
- Ende Oktober Preisverteilung an die Gewinner des Rätsels während der Gewerbeschau und Ende Oktober die Übergabe von 25 Pfund Honig an das Altenheim.
- Es wurde insgesamt 7 mal der Imkerstammtisch abgehalten, und zwar am 10.02., 09.03., 04.05., 01.06., 06.07., 03.08. und am 07.09. zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch.
- 5 Schulungsabende für Mitglieder wurden am 02.05., 06.06., 04.07., 01.08. und 05.09. abgehalten.
- Von unserem Lehrbienenstandbetreuer, Ernst Wenig, wurden an 6 Nachmittagen und von unserem Imkermeister, Josef Krinner, an 3 Abenden 9 interessierte Neuimker in die Kunst des Imkerns eingewiesen, wovon 6 Neuimker dem Imkerverein Lenggries beigetreten sind.

Isarwinkler Radsportfreunde e.V.
Postfach 1230
83656 Lenggries

Jahresbericht 2008

Verein gegründet am 06.04.2006

Mitgliederstand zum Jahresende 82 Personen (2007 - 69)

Jahreshauptversammlung im Jägerstüberl am 06.03.2008 mit Neuwahlen
Es wurden gewählt:

1. Vorstand: Klaus Bruckschlegl
2. Vorstand: Burghard Ebert
3. Schriftführerin: Michaela Reindl
4. Kassenwartin: Veronika Aschenloher
5. Jugendwart: Rasti Schreiber
6. Sportwart: Alfred Köck

Der Schwerpunkt unseres Vereins lag auch 2008 in der Jugendarbeit und in der eigenen Rennserie.

Wöchentliches Training und Workshops gehörten zum regelmäßigen Programm unserer Jugend.

Auch Nichtmitglieder konnten an unseren jeweils einwöchigen Alpenüberquerungen teilnehmen.

Wöchentliche Training für Mountainbiker und Rennradfahrer.

Wie auch in den vergangenen Jahren wurde die 2. Isarwinkler MTB Rennserie dank der Unterstützung vieler Firmen und ebenso fleißigen Helfern wieder ein großer Erfolg bei den Teilnehmern.

Der größte Teil der Mitglieder sind Hobbyfahrer, doch sind auch einige Lizenzfahrer in unseren Reihen.

Einige Ergebnisse 2008:

Christoph Köck: World Games Saalbach 2. Platz; Österreichische Meisterschaft 2. Platz; Esterberg Race 1. Platz; Tegernsee Marathon 4. Platz; Isarwinkler Rennserie 1. Platz

Barbara Kaltenhauser: Salzkammergu-Trophy Bad Goisern 1. Platz; Deutsche Meisterschaft 6. Platz; Mountainbike Challenge 2. Platz; Outdoor-Trophy 2. Platz; Österreichische Meisterschaft 1. Platz; Pfeis-Trophy 1. Platz; Isarwinkler MTB-Rennserie 1. Platz

Potstada Helmut: Bayrische Meisterschaft Duathlon 5.Platz; Zürich Triathlon 30.Platz

Dominik Scherer: Tour Divide Race (USA), längstes Mountainbikerennen der Welt
4359km

Dauer: 23 Tagen, 22 Stunden und 55 Minuten

Matthias Schwarz: Stubai Marathon 3.Platz

Veranstaltungen 2008

10.01. Vortrag Dr. Meichsner: Leistungsdiagnostik

02.04. Workshop Radl Rasti: 24 Teilnehmer

11.05. Begleitung der Radfernfahrt München – Cesenatico durch den Landkreis
10 Teilnehmer

Isarwinkler Rennserie 2008

14. Juni 1. Rennen

Schwaiger Alm-Rennen: 54 Teilnehmer

19. Juli 2. Rennen

Blomberg-Rennen: 57 Teilnehmer

20. September 3. Rennen

Hirschbachsattel-Rennen: 58 Teilnehmer

Vereinsmeister:

U16 Gärtner Martina

U16 Reindl Benedikt

Ü16 Köck Christoph

Ü16 Kaltenhauser Barbara

Vereinsmeister Straße:

Alo Pöckl

20.07.-25.07. Transalp Lenggries – Riva: 2 Teilnehmer

Strecke: 451km Höhenmeter: 10731m

17.08.-25.08. Transalp Lenggries – Riva: 5 Teilnehmer

Strecke: 484km Höhenmeter: 10072m

11.10. Weinfest Bistro Endstation: 21 Teilnehmer

20.10. Kirchweihmontag Denk-Alm 10 Teilnehmer

06.12. Weihnachtsfeier Altwirt Lenggries:40 Teilnehmer

16.12. Weihnachtsfeier Kinder Reiser-Alm:15 Teilnehmer

Seit 01. November

Training im Sportstudio California Bad Tölz

Klaus Bruckschlegl
1.Vorstand

Katholische Frauengemeinschaft Lenggries

Jahresbericht 2008

Unsere Aktivitäten:

- monatliche Messfeier
- monatlicher Rosenkranz
- in der Fastenzeit wöchentlicher Kreuzweg
- Maiandacht
- Adventsandacht: Sammlung für die Aktion „Für das Leben“
- Oasentag für Frauen mit dem Thema: „Und ein Engel wird Dich begleiten“
- Singabende mit Bärbel Lindner
- Kaffeekranzl mit den Senioren der Pfarrei
- Frühjahrsausflug nach Sankt Ottilien- Fürstenfeldbruck
- Herbstausflug nach Stans
- Fahrt ins Krippenmuseum nach Oberau
- 4 Handarbeitsabende: Ca. 120 Osterlammfähnchen zum Verkauf gestickt.
- Reinerlös wurde unserer Pfarrei für die Orgelrenovierung
gespendet.
- Nordic-Walking Treff: 1x wöchentlich von Mai-September
- Kegelabende im Pfarrheim
- Grabschmuck fertigen mit Vroni Riesch
- 2 Sitzungen der Vorstandschaft
- Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Anni Herrmann 1. Vorsitzende

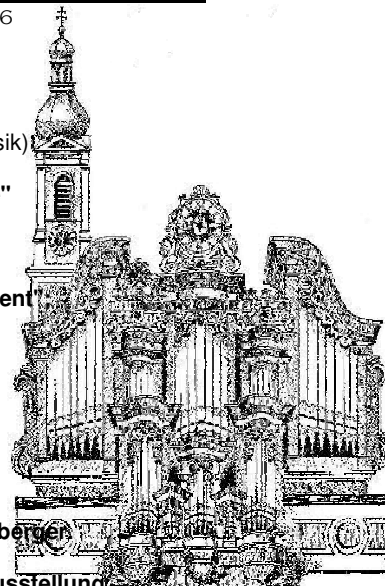
Anni Herrmann

KIRCHENCHOR SANKT JAKOB LENGGRIES E.V.

1.VORSITZENDER: JOHANNES JANSSEN KALVARIENBERG 1 83661 LENGGRIES 08042/3696

Jahresbericht 2008

- 01.01.2008
Di 8.30 und 10.30 Uhr
Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria (festliche Orgelmusik)
Werke für Orgel von Antonio, Vivaldi: "Winter" aus den "Vier Jahreszeiten" und L. Boellmann: "Prière à Notre-Dame" und "Toccata" aus der "Suite gothique".
- 06.01.2008
So 8.30 Uhr
Fest der Erscheinung des Herrn [Chor]
W.E. Horak: Missa C-Dur; J.M. Haydn: "Omnes de Saba venient" J. Schnabl: "Transeamus".
- 13.01.2008
So 8.30 Uhr
Fest der Taufe des Herrn [Solistin]
J.S. Bach: "Mein gläubiges Herze", G.F. Händel: "Er weidet seine Herde".
- 27.01.2008
So 8.30 und 10.30 Uhr
3.Sonntag im Jahreskreis [Instrumental]
Werke für Posaune und Orgel von Georg Philipp Telemann, Tomaso Albinoni, G.F. Händel, Andrew Moore und A. Bocksberger
- 31.01.2008
Do 19.00 Uhr
Festgottesdienst zur Eröffnung der Papst-Benedikt-XVI-Ausstellung "Vatikanische Impressionen - Musik zum Thema "Papst Benedikt"
A. Bocksberger: Überchöre; J.M. Haydn: „Benedicam Domino“ und F. Liszt: "Tu es Petrus"
anschließend Chorprobe
- 02.02.2008
Sa 19.00 Uhr
Darstellung des Herrn (Lichtmeß) [Chor]
Motetten von H. Schütz, J.S. Bach, J. Arcadelt, A. Bocksberger, Orgelmusik von Domenico Scarlatti "Tortorilla"
- 06.02.2008
Mi 19.00 Uhr
Aschermittwoch [Schola]
mehrstimmige Scholasätze von Anton Bocksberger
- 09.02.2008
Sa 9.00 Uhr
Amt, Fastenpredigt, Aussetzung zum 40stg. Gebet [Chor]
Johann Michael Haydn: „Deutsche Messe“
- 10.02.2008
So 10.30 Uhr
1. Fastensonntag /Amt zum 40stdg. Gebet [Chor]
Blasius Amon: Missa „Pour ung plaisir“; G.Croce: „Voce mea“
- 14.02.2008
Do 19.00 Uhr
Amt und Ölbergandacht, [B-Solo; Chor]
F. Schubert: Deutsche Messe; A.Bocksberger, Chorsätze; Caspar Ett: Ölbergandacht und "Pange lingua" in Es.
- 17.02.2008
So 8.30 Uhr
2. Fastensonntag
Johann Michael Haydn: Missa Quadragesimalis MH 552
- 21.02.2008
Do 19.00 Uhr
Amt und Ölbergandacht, [T-Solo; Chor]
J.M. Haydn: Deutsche Messe; A. Bocksberger: "Der Herr ist mein Hirte", Caspar Ett: "Pange lingua" in C, Caspar Aiblinger: Ölbergandacht.
- 28.02.2008
Do 19.00 Uhr
Amt und Ölbergandacht [MS-Solo] (anschl. Chorprobe)
Johann Sebastian Bach/Schemelli: Ölberglieder
- 02.03.2008
So 10.30 Uhr
4. Fastensonntag (Lætare) [Chor]
Johann Michael Haydn: Missa Tempore Quadragesimæ MH 553 und „Lætatus sum“; Giovanni Gastoldi: „In dir ist Freude“
- 06.03.2008
Do 19.00 Uhr
Amt, Ölbergandacht [T-Solo; Chor] (anschl. Chorprobe)
Caspar Aiblinger: Ölbergandacht



-2-

09.03.2008 So 8.30 Uhr	5. Fastensonntag [Schola] lateinisches Choralamt (Missa XVII „Adventus et Quadragesima“) und Anton Bocksberger: mehrstimmige Männerchorsätze
13.03.2008 Do 19.30 Uhr	Amt und Ölbergandacht [B-Solo; Chor] Franz Schubert: Deutsche Messe; A.Bocksberger, Chorsätze; Caspar Ett: Ölbergandacht und "Pange lingua" in Es.
16.03.2008	Palmsonntag [Chor] Chorsätze von Heinrich Schütz, Andreas Hammerschmidt, Johann Sebastian Bach und Anton Bocksberger
20.04.2008 Do 19.30 Uhr	Gründonnerstag, Abendmahlsgottesdienst [Chor] Hans Leo Hassler: Missa „Dixit Maria“, Motetten, von J.S.Bach, J.B.Hilber, M.Durufié, W.A.Mozart und A.Bocksberger
21.03.2008 Fr 15.00 Uhr	Karfreitag, Große Karfreitagsliturgie [Chor] Motetten von D.Perez, L.Vittoria, G.Nanini, und A.Bocksberger
21.03.2008 Fr 19.30 Uhr	Geistliche Abendmusik zum Karfreitag [Soli, Chor und Orgel] Theodore Dubois: "Die Sieben Worte Jesu am Kreuz"
22.03.2008 Sa 9.00 Uhr	Karsamstag, Kalvarienberg: Trauermette [Kalvarienbergduo] Gesänge für zwei Männerstimmen
22.03.2008 Sa 21.00 Uhr	Osternacht [Chor] Wolfgang Amadeus Mozart: Missa C-Dur („Spatzenmesse“); G.F.Händel: „Halleluja“; C.Ett: „Attollite portas“
23.03.2008 So 8.30 Uhr	Ostern, Hochamt [Chor] Charles Gounod: Messe solennelle Es-Dur („De Pâques“); C.Ett: „Haec dies“
23.03.2008 So 19.00 Uhr	Feierliche Ostervesper [Männerschola] Anton Bocksberger: Feierliche Ostervesper für Männerchor, Gemeinde und Orgel
30.03.2008 So 8.30 Uhr	Weißer Sonntag, Amt [Männerquartett] Max Glock: Missa C-Dur "Sti. Ignatii"; A. Bocksberger: Männerchorsätze.
06.04.2008 So 8.30 Uhr	3. Sonntag im Jahreskreis [Chor] Wolfgang Amadeus Mozart: Missa C-Dur KV 259 "Orgelsolomesse.
01.05.2008 Do 8.30 Uhr	Christi Himmelfahrt, Hochamt [Chor] Carl Maria von Weber: Messe G-Dur „Jubelmesse“ und Motette „In die solemnitatis vestrae“; J.M.Haydn: „Alleluja. Ascendit Deus“
01.05.2008 Do 19.00 Uhr	1. Feierliche Maiandacht [Chor] W.A.Mozart: „Tantum ergo“, „Sub tuum praesidium“, Instrumentalwerke, J.M.Haydn: „Salve Regina“ G-Dur
11.05.2008 So 8.30 Uhr	Pfingsten, Hochamt [Chor] Jacques Nicolas Lemmens: Messe B-Dur, J.Schüttky: „Emitte Spiritum“.
11.05.2008 So 19.00 Uhr	Feierliche Pfingstvesper [Männerschola] A. Bocksberger: Feierliche Pfingstvesper für Männerchor, Gemeinde und Orgel
18.05.2008 So 8.30 Uhr	Dreifaltigkeitssonntag [Männerquartett] Max Glock: Missa C-Dur "In honorem Sti. Ignatii"; F.Mendelssohn-Bartholdy: "O lux beata trinitas"
22.05.2008 Do 8.00 Uhr	Fronleichnam, Hochamt und Prozession [Chor] Jacques Nicolas Lemmens: Messe F-Dur; C.Saint-Saens: "Ave verum", C.Franck: „Panis Angelicus“, J.Renner: "Fronleichnamslieder"

-3-

25.05.2008 So 8.00 Uhr	Fronleichnamssonntag Hochamt und Prozession [Chor] Ch. Gounod: Messe C-Dur "Aux chappelles", J.Renner: "Fronleichnamslieder".
31.05.2008 Sa 18.00 Uhr	Feierliche letzte Maiandacht und anschließend Amt [Chor, Instrumentalisten] Werke der französischen Romantik: Th.Dubois, C.Saint-Saens, C-Franck, Ch.Gounod und G.Fauré.
10.06.2008 Di 19.00 Uhr	Wegscheid, St.Antonius: Patrozinium [Männerquartett] Johann Michael Haydn: „Deutsche Messe“, A.Bocksberger: Männerchorsätze
22.06.2008 So 8.30 und 10.30 Uhr	12. Sonntag im Jahreskreis [Posaune und Orgel] Werke von: W.A.Mozart: Halleluja, J.S.Bach: Arioso, G.F.Telemann, A.Bocksberger etc.
24.06.2008 Fr 19.00 Uhr	Schlosskapelle Hohenburg: Patrozinium Johannes der Täufer [Männerquartett] Anton Bocksberger: mehrstg. Männerchorsätze
29.06.2008 So 08.30 Uhr	Hochfest der Apostelfürsten Petrus und Paulus [Chor] Alexander Thikonowitch Grechaninoff: „Missa Festiva“; F.Liszt: „Tu es Petrus“
13.07.2008 So 08.30 Uhr	15. Sonntag im Jahreskreis [Choralschola] lateinisches Choralamt (Missa mundi) und mehrstimmige Sätze
27.07.2008 So 10.00 Uhr	Hochfest des Apostels Jakobus, Patrozinium [Chor und Orchester] Wolfgang Amadeus Mozart: Missa C-Dur KV 317 „Krönungsmesse“; J.M.Haydn: „Constitues eos principes“, „Nimis honorati sunt“ und Lætatus sum“.
27.07.2008 So 19.00 Uhr	Feierliche Jakobi-Vesper [Männerschola] Anton Bocksberger: Feierliche Vesper zum Patrozinium für Männerchor, Gemeinde und Orgel
29.07.2008 Di 19.00 Uhr	Patrozinium St. Anna in Fleck [Männerquartett] A.Bocksberger: mehrstg. Männerchorsätze
10.08.2008 So 20.00 Uhr	KONZERT TROMPETE UND ORGEL Josef Kronwitter (Trompete) und Anton Bocksberger (Orgel) spielen eigene Bearbeitungen
15.08.2008 Mi 8.30 Uhr	Mariæ Himmelfahrt, Hochamt [Chor] Joseph Haydn: Missa B_dur [Kleine Orgelsolomesse]; W.A. Mozart „Sub tuum præsidium“; J.M.Haydn: „Salve Regina“.
15.08.2007 Mi 19.00 Uhr	Feierliche Marienvesper [Männerschola] A. Bocksberger: Feierliche Marienvesper für mehrstg. Männerchor und Gemeinde
31.08.2008 So 8.30 und 10.30 Uhr	22. So im Jahreskreis [Instrumentalisten] Werke für Flöte und Orgel von: Pietro Nardini, Archangelo Corelli, Georg F. Händel und Gabriel Fauré.
07.09.2008 So	23. So im Jahreskreis (Oberbayerischer Fischereitag in Lenggries) Pfarramt [Chor] Leo Delibes: Messe breve G-Dur; A. Bocksberger: Überchöre.
12.09.2008 Fr 19.00 Uhr	Kalvarienberg: Patrozinium: Fest der Kreuzerhöhung [Männequintett] J.M. Haydn: Deutsche Messe; A.Bocksberger: mehrstg.Männerchorsätze
21.09.2008 So	25. Sonntag im Jahreskreis Chorausflug nach Freising / Dom Mariä Geburt [Chor] Leo Delibes: Messe breve G-Dur
05.10.2008 So 8.30 Uhr	Erntedankfest, Amt [Chor] Johann Valentin Rathgeber: Missa G-Dur ("Fac bonum"); J.M.Haydn: Benedicam Dominum"; A.Bocksberger: Chorsätze.

- 11.10.2008 Sa 9.00 Uhr **Jahrtag Antlaßschützen** [Chor]
- 19.10.2008
So 8.30 Uhr **Kirchweihfest** [Kirchenchor]
Wolfgang Amadeus Mozart: Missa C-Dur „Große Credo-Messe“;
J.M.Haydn: „Locus iste“ und „Lætatus sum“.
- 19.10.2008
So 17.00 Uhr **Feierliche Kirchweihvesper** [Männerschola]
A. Bocksberger: feierl. Kirchweihvesper für Männerschola, Gemeinde und Orgel
- 26.10.2008
So 8.30 Uhr **Weltmissionssonntag** [Instrumentalisten]
Werke für 2 Querflöten, Fagott und Orgel:
Werke von Johann Sebastian Bach, Johann David Heinichen, Robert Jones.
- 01.11.2008
Sa 8.30 Uhr **Allerheiligen, Hochamt** [Chor]
Joseph Haydn: Missa G-Dur („Sancti Nicolai“); J.M.Haydn: „Justorum animæ“.
- 01.11.2008
Sa 13.30 Uhr **Allerheiligen, Wortgottesdienst, Predigt, Libera.** [Chor]
John Tavener: „Alleluja. May flights of angels“,
Motetten von Felix Mendelssohn-Bartholdy, B.Zaininger und A.Bocksberger.
- 02.11.2008
So 8.30 Uhr **Allerseelen, Requiem** [Chor]
Abbé Maximilian Stadler: Requiem F-Dur
- 08.10.2008
Sa 19.00 Uhr **Eröffnung der Gemeindmission** [Chor]
Josef Gabriel Rheinberger: Missa St. Crucis op.151
- 09.11.2008
So 8.30 Uhr **Weihetag der Lateranbasilika** [Instrumentalisten]
Werke für Saxophon und Orgel von Johann Sebastian Bach, Henry Purcell, Johann David Heinichen und Wolfgang Amadeus Mozart.
- 16.11.2008
So 8.30 Uhr **33. Sonntag im Jahreskreis/Volktrauertag** [Chor]
Hans Leo Hassler: Missa secunda und Magnificat quinti toni;
John Tavener: „Alleluja. May flights of angels“.
- 17.11.2008 Sa 9.00 Uhr **Bauernjahrtag** [Chor]
- 23.11.2008
So 8.30 Uhr **Christkönigssonntag, Hochamt** [Chor]
Charles Gounod: Messe solennelle G-Dur („Cäcilienmesse“); G.Meßmer: „Postula a me“, F.Mendelssohn-Bartholdy: „Denn in seiner Hand ist“
- 23.11.2008 19.00 Uhr **Mitgliederversammlung mit anschließender Cäcilienfeier**
- 30.11.2008
So 10.30 Uhr **1. Adventssonntag** [Männerschola]
lateinisches Choralamt (Missa XVII „Adventus et Quadragesima“)
- 09.12.2008
Di 7.00 Uhr **Engelamt (Rorate)** [Mezzosopransolo]
G.F. Händel: "Er weidet seine Herde"; J.S.Bach/Ch.Gounod: "Ave Maria"
- 14.12.2008
So 18.30 Uhr **3. Adventssonntag** [Chor]
G.B. Casali: Missa G-Dur; Andreas Hammerschmidt: „Machet die Tore weit“,
J.S.Bach/Bocksberger: „Zion hört die Wächter singen“ nach der Kantate BWV 140.
- 21.12.2008
So 10.30 Uhr **4. Adventssonntag** Amt [Männerschola und Instrumentalisten]
Sätze für Männerchor von A.Bocksberger;
F.Mendelssohn-Bartholdy: Werke für zwei Klarinetten und Orgel
- 24.12.2008
Mi 22.30 Uhr **Heiliger Abend, Christmette** [Chor]
Leo Delibes: Messe breve G-Dur; J.Schnabl: „Transeamus“, Motetten von M.Prætorius
und Franz Lehnrdorfer

-5-

25.12.2008 **Weihnachten, Hochamt** [Chor]
 Do 8.30 Uhr **Wenzel Emanuel Horak: Missa C-Dur; J.Schnabl: „Transeamus“, J.M.Haydn: „Tecum principium“**

25.12.2008 **Feierliche Weihnachtsvesper** [Männerschola]
 Do 17.00 Uhr **A. Bocksberger: feierl. Weihnachtsvesper für Männerschola, Gemeinde und Orgel**

28.12.2008 **GROSSES WEIHNACHTSKONZERT DES KIRCHENCHORS**
 So 19.30 Uhr [Soli, Chor und Orchester];
 mit Werken von Francesco Durante, Johann Valentin Rathgeber, Johann Michael Haydn etc.

31.12.2008 **Jahresschlussandacht** [Chor]
 Mi 19.00 Uhr **Motetten von G.F.Händel („Halleluja“) , J.S.Bach, W.A.Mozart („Tantum ergo“) und C.Saint-Saens („Tollite hostias“).**

Der Werktagschor mit ca. 15 Sängern u. Sängerinnen des Kirchenchors sang darüber hinaus bei Requiens, Jahrtagen, gelegentlich auch bei Hochzeiten.

Kirchenchor St. Jakob Lenggries e.V.

Elisabeth Krinner, Schriftführerin

„Rettet die Isar jetzt“ e.V., 83661 Lenggries, Steinerfeldstr. 27

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1

83661 Lenggries

Lenggries, im Februar 2009

Jahresbericht des Vereins „Rettet die Isar jetzt“ e.V.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weindl,
sehr geehrte Damen und Herren,

am 06.03.2008 fand die Jahreshauptversammlung des Vereins „Rettet die Isar jetzt“ im Lenggrieser Gasthof „Wieserwirt“ statt.

Der langjährige Vorsitzende Günther Kick gab unter dem Motto „80 Jahre Wasserkrieg“ einen historischen Überblick zu den Flussveränderungen der Isar durch Menschenhand und das Engagement sowie die Erfolge seit Gründung des Vereins.

Der Vorsitzende verwies auf Rechts- und Fachgutachten, die der Verein in Auftrag gegeben hatte. Erhebliche ökologische Veränderungen und Schäden durch die Wasserausleitungen aus dem Einzugsgebiet der Isar werden durch das sog. „Ringler“-Gutachten aufgezeigt. Zum anderen wurden die bestehenden Wasserrechtsbescheide auf österreichischem und bayerischem Gebiet angesprochen, die eine Restwasserzuführung nur völlig unzureichend beinhalten.

1974 wurde die Notgemeinschaft „Rettet die Isar jetzt“ gegründet. Seit der Gründung – von 1974 bis 1992 – also 18 Jahre lang – war Günther Kick 2. Vorsitzender des Vereins. Im April 1992 übernahm er den Vorsitz von Gründungsvorstand Dr. Kaspar Seibold. Wiederum 16 Jahre hatte Günther Kick den Verein als 1. Vorsitzender geleitet. Bei den anstehenden Neuwahlen stand Günther Kick für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Großer Dank und Anerkennung gebührt diesem Mann „der ersten Stunde“ und seinem langjährigen Wirken für den Verein.

Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Franz Schöttl
stv. Vorsitzender	Werner Weindl
stv. Vorsitzender	Franz Speer
Schriftführer	Andreas Pfirstinger
Kassier	Fritz März
Revisor Kassenprüfung	Norbert Wienke.

Auf Anregung des Isartalvereins kam am 05. Juni 2008 ein Gespräch mit mehreren Bürgermeistern aus dem oberen Isartal unter Beteiligung des Vereins „Rettet die Isar jetzt“ im Bayer. Umweltministerium zustande. Zentrale Themen und Besprechungspunkte mit hochrangigen Vertretern des Ministeriums waren wieder einmal die Restwasserfragen an der oberen Isar, Bewirtschaftungspläne gemäß der Wasserrahmenrichtlinie sowie die Geschiebeproblematik im Bereich Krün und des Sylvensteinsees.

Den Sommer über stand der Verein mit österreichischen Behörden und Verbänden in Kontakt, um die wasserrechtlichen Genehmigungen im Bundesland Tirol näher zu beleuchten.

Franz Speer nahm in seiner Eigenschaft als stv. Vorsitzender des Vereins an zahlreichen Veranstaltungen und Symposien teil, in denen er auch Gelegenheit hatte, die Isar und den Verein vorzustellen.

Im Herbst wurde durch Vereinsmitglieder südlich von Hohenwiesen ein Hinweisschild angebracht, dass ein Befahren eines 1,2 Km langen Seitenarms der Isar durch Bootsfahrer vermeiden helfen soll.

Im Namen des Vereins möchte ich mich bei der Gemeinde Lenggries, die ja als Kommune selbst Mitglied im Verein ist, und besonders auch bei Ihnen, Herr Bürgermeister Weindl, sehr herzlich für die Unterstützung im gemeinsamen Bemühen um den Erhalt der einzigartigen Naturschönheit „Oberes Isartal“ bedanken.

Mit freundlichen Grüßen



Franz Schöttl
1. Vorsitzender

Obst- u. Gartenbauverein Lenggries e. V.**Jahresprogramm 2008****Januar**

17.01.08 Teilnahme an der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes in Münsing

Februar

23.02.08 Gottesdienst für die Verstorbenen des Vereins

25.02.08 Jahreshauptversammlung im Gasthof Pfaffensteffl in Wegscheid;
anschließend Tipps und Ratschläge zum Thema Feuerbrand von Melchior
Demmel; musikalische Gestaltung durch Grasleit'n-Musi

29.02.08 Obstbaumschnittkurs mit Melchior Demmel beim Eham-Bauer in Lenggries

März

10.03.08 Vortrag vom Fachberater Lorenz Meier zu den Themen Bodenpflege, Düngung
und Kompostierung

April

14.04.08 Martina Müller (Blumengalerie) gibt Tipps zur Pflege von Orchideen

19.04.08 Teilnahme an der Ramadama-Aktion

Mai

03.05.08 Pflanzentausch mit Kaffee und Kuchen im Garten von Melchior Demmel

Juni

06.06.08 Kräuterwanderung mit Anni Stadler

09.06.08 Vortrag von Anni Madl zum Thema Kräuter und Salben

22.06.08 Vereinsausflug zur Landesgartenschau nach Neu-Ulm

Juli

14.07.08 Besuch des Ziegenhofes in Winkl mit anschließender Einkehr beim Gassler

September

08.09.08 Vortrag von Elke Stern über Ayurveda – eine jahrtausendalte Wissenschaft
vom Leben

24.09.08 Gedenkstein-Einweihung für Sebastian Hohenwieser am Bienenstand

Oktober

03.10.08 bis Teilnahme an der Handwerks- und Gewerbeausstellung mit 38 Apfelsorten,
05.10.08 Pressen von Apfelsaft und Informationen über Kräuter (Anm.: Auf den
Tag genau vor 100 Jahren veranstaltete der Verein zusammen mit den

Bienenzüchtern im Altwirtssaal eine ähnliche Ausstellung.)

13.10.08 Gärtnerei Epp: Überwinterung und Pflege von Kübelpflanzen

November

03.11.08 Kochen mit Bärbel Hanus: Kraut und Rüben

30.11.08 Teilnahme am Lenggrieser Christkindlmarkt

Dezember

08.12.08 Adventsfeier mit Bärbel Lindner beim Neuwirt

Tätigkeitsbericht 2008

Auf Grund der neuen Jugendleitung schieden zu Beginn des Jahres satzungsgemäß Martin Maurer und Rosi Heiß als Vorstandsmitglieder aus, hinzugekommen sind die neuen Jugendleiter Korbinian Speer und Toni Meßmer.

Bürgerfahrt der Lenggrieser im Mai

In der Zeit von 14.-19.Mai reisten 38 Lenggrieser in unsere fünf Partnergemeinden in der Bretagne. Thema der Reise war das Meer und so besuchten wir u.a. die Insel Île de Batz, das Schloss Taureau und die Stadt Morlaix. Der Aufenthalt war wieder ein voller Erfolg und wir freuen uns sehr auf den Gegenbesuch unserer bretonischen Freunde im nächsten Jahr 2009.

Jahreshauptversammlung 03.April 2008

Nach den Berichten des 1.Vorstandes, des Kassenwartes und der Kassenprüfer, wurde die Vorstandschaft entlastet. Es fanden keine Neuwahlen statt.

Jugendfahrt 15.-29.08.2008 und Jugendaustausch

In diesem Jahr fanden sich fünf Lenggrieser bereit, die Fahrt als Leiter zu begleiten. Alle Anträge wurden rechtzeitig gestellt. Der Kreisjugendring förderte die Fahrt wieder mit einer erfreulichen Summe, ebenso die Sparkasse Lenggries, die uns jährlich mit einer festen Summe unterstützt. Die Jugendfahrt konnte durch die Umsicht der verantwortlichen Leiter ohne Verluste finanziert werden. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich.

In der Zeit vom 01.-16.August 2008 besuchten 30 junge Bretonen Lenggries.

Das abwechslungsreiche Programm fand wie immer großen Anklang, z.B. der Besuch der Brauerei Weihenstephan oder die Wanderung zum Taubensteinhaus.

Bretonischer Herbst 20.September 2008

Traditionsgemäß wurde der Bretonische Herbst am Rathausplatz durchgeführt. Auch in diesem Jahr war wieder die Münchner Balfolk-Gruppe zu Gast, die den ganzen Nachmittag für Musik und Tanz sorgte. Trotz eher windigem Wetter fanden viele Besucher den Weg zu den Ständen mit den bretonischen Spezialitäten.

Der Erlös aus dem Verkauf kommt wie immer zu hundert Prozent der Jugendfahrt zu Gute.

Der Partnerschaftsverein Lenggries-Bretagne bedankt sich bei der Gemeinde Lenggries und vor allem bei Bürgermeister Werner Weindl für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung in allen Belangen der Partnerschaft.

(Birgit Mandel, 1.Vorsitzende)

Schachclub Lenggries
 Siegfried Knoll
 Karwendelstr. 35a
 83661 Lenggries

Gemeinde Lenggries
 Rathausplatz 1
 83661 Lenggries
 05.01.2009

Lenggries, den

Jahresbericht 2008
 des
Schachclub Lenggries

Der Schachclub Lenggries hat auch in der Saison 2007/2008 wieder eine Mannschaft im Schachkreis Zugspitze in der A-Klasse stellen können. Auf Grund der weiteren Verringerung der Mitgliederzahl bzw. der sinkenden Spielbereitschaft der verbliebenen Mitglieder war dies keineswegs selbstverständlich. So kam es auch in der vergangenen Saison leider erneut mehrfach vor, daß wir nicht mit voller Mannschaftsstärke (acht Spieler) antreten konnten. Die Folge waren kampflos abzugebende Brett-Punkte, was den Wettbewerb mit den übrigen Mannschaften zusätzlich erschwerte. Dennoch sind die Mannschaftsspiele ein Highlight im Vereinsleben, geben sie doch die Möglichkeit, sich mit anderen, teilweise deutlich stärkeren Spielern zu messen.

In der Jahresversammlung hat der Vorstand die Mitglieder erneut darauf hingewiesen, daß jeder Einzelne etwas für den Erhalt des Schachclubs tun kann, indem er oder sie durch seine bloße Anwesenheit an den Clubabenden zeigt, daß der Schachclub seine Daseinsberechtigung hat. Im Vergleich zum Vorjahr sind einige Mitglieder, die zuvor nur selten anwesend waren, öfter zum Clubabend erschienen. Ein neues Mitglied konnte hinzugewonnen werden. Dem steht leider entgegen, daß ein sehr aktives Mitglied verstorben ist, zwei weitere haben wegen Wegzug bzw. aus Altersgründen die Mitgliedschaft gekündigt.

Das erweiterte Turnierangebot an den Clubabenden wird recht gut angenommen. So können wir letztendlich auch in 2008 trotz geringer Mitgliederzahl (aktuell 20) auf ein verhältnismäßig reges Clubleben zurückblicken.

In der intensiven Nachwuchsarbeit an der Hauptschule Lenggries betreute Herr Miedaner auch im vergangenen Jahr ca. zehn Schüler. Leider hat Herr Miedaner aus Altersgründen (er ist 81 Jahre alt) seine Mitgliedschaft beendet. Ein Nachfolger für die Jugendarbeit ist nicht in Sicht, da die in Frage kommenden Mitglieder alle berufstätig sind und somit nicht die Zeit haben, um am frühen Nachmittag einen Schachunterricht abhalten können.

Bei den Wirtsleuten, Familie Feuerer, Lenggrieser Hof, ist der Schachclub noch immer bestens untergebracht, wofür sich alle Mitglieder des Schachclubs Lenggries herzlich bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Siegfried Knoll
1. Vorstand

Jahresbericht 2008

*Schützengesellschaft Bergeslust Fall e. V.
Gründungsjahr: 1926 (Alt-Fall)
Wiedergründung: 1968 (Neu-Fall)
Mitgliederzahl: 44 (Stand: 31.12.2008)*

- Winterschießen vom 16. Nov. 2007 bis 18. Apr. 2008 am Schießstand im Schützenstüberl unter dem Pfarrhof in Fall (Luftgewehr, 10 Meter)
 - 23 Kranzlschießen jeweils Freitag ab 19 Uhr
 - Durchschnittliche Beteiligung: 19 Schützen je Kranzlschießen
- Endschießen und zugleich Königsschießen am 24. / 25. April 2008 am Schießstand in Fall (Luftgewehr, 10 Meter)
 - 28 Schützen am Stand
 - Preisverteilung mit Königsproklamation am 26. April 2008 im Gasthaus „Faller Hof“
 - Schützenkönigin 2008: Traudi Wimmer, Bächental
- Geburtstagsschießen zum 70. Geburtstag von Sepp Willibald (Hächer) und Taufschießen für Burgi Just am 31. Mai 2008 am Tellerbrand-Kleinkaliberstand (Kleinkaliber, 120 Meter, Scheiben: 2x Gams, 1x laufender Keiler, 1 Ehrenscheibe)
 - 35 Schützen am Stand
 - Preisverteilung am 31. Mai 2008 in der Tellerbrandhütte
- Sommerschießen am 04. / 05. Juli 2008 am Tellerbrand-Kleinkaliberstand anlässlich des 40-jährigen Vereinsjubiläums (Kleinkaliber, 120 Meter, Scheiben: 2x Gams, 1x laufender Keiler, 1 Ehrenscheibe)
 - 63 Schützen am Stand
 - Preisverteilung am 05. Juli 2008 im „Hotel Jäger von Fall“
- Dorffest 50 Jahre (Neu-) Fall am Sonntag, den 20. Juli 2008
 - 27 Teilnehmer der SG Fall am Kirchenzug, sowie aller aktiven Schützen als Helfer und Mitarbeiter
- Schützenausflug am Samstag/ Sonntag, 30./ 31. August 2008 nach Südtirol
 - 25 Teilnehmer
- Jahreshauptversammlung am 12. Dezember 2008 im Schützenstüberl in Fall gez.

Karl Karpinski

1. Schützenmeister

Senioren Netzwerk Lenggries
 „Miteinander leben und gestalten“ e.V.

Günter-Eich-Str. 7 83661 Lenggries
 Telefon 08042 / 1027 und 98855
berend.hansing@ilo.de
 und ch.hansing@gmx.de

Lenggries, den 20.02.2009

Jahresbericht 2008 für die Gemeinde Lenggries

Das Senioren Netzwerk Lenggries verstehen die Initiatoren als eine innovative Ergänzung zu den bereits bestehenden Angeboten für Senioren in der Gemeinde Lenggries.

Das Neuartige besteht darin, dass sich hier Personen zusammenfinden, die mit Beginn des dritten Lebensabschnitts menschliche Kontakte aufbauen und vertiefen - unabhängig von der Wohnform. Sie wollen sich Schwächeren gegenüber als hilfsbereit einbringen und Hilfe von Anderen annehmen, wenn sie diese im Laufe des Älterwerdens benötigen. Es ist also ein gegenseitiges Geben und Nehmen auf der Basis einer bestehenden Vertrautheit. Sie helfen Freunden und bekommen Hilfe von Freunden. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Aufbau einer Datenbank mit Informationen über Hilfsangebote auf allen Gebieten, die für älter werdende Menschen wichtig sind. Das ist ein Kerngedanke im Netzwerk.

Im Laufe der Zeit entstehen viele gemeinsame Aktivitäten, bei denen sich die Mitglieder näher kommen und miteinander vertraut werden. Parallel lernen die Beteiligten frühzeitig, wie sie Anderen sach- und fachgerecht zur Seite stehen können. Das Netzwerk bietet Fortbildungsmaßnahmen und lädt zu Mitgliedertreffen Fachreferenten ein.

Jeder, der will, kann im Kreis Gleichgesinnter etwas für die Fitness tun, findet geistige Anregungen, die Beziehung untereinander sorgt für die Seele, und die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz. Das alles schafft eine Atmosphäre des Wohlbollens und der Lebendigkeit. Das Altenheim rückt in weite Ferne, niemand vereinsamt, wenn er in seinen eigenen vier Wänden bleibt.

Nach einigen Monaten Planung in kleiner Runde wurde der Verein im März von acht Personen gegründet. Das Finanzamt für Körperschaftssteuer erteilte am 30.07. die Anerkennung der Gemeinnützigkeit. Das Wirtschaftsministerium in München zeichnete im Herbst das Senioren Netzwerk als ein innovatives Konzept der Altenhilfe aus und fördert die Aktivitäten finanziell für drei Jahre.

Ende des Jahres bestand das Netzwerk aus 30 Mitgliedern. Wir treffen uns derzeit monatlich immer am letzten Freitag des Monats im Lenggrieser Pfarrheim. Dabei tauschen wir uns über vereinsinterne Neuigkeiten aus, geben die gemeinsamen Unternehmungen der nächsten Wochen bekannt und hin und wieder laden wir Fachreferenten ein zu Vorträgen über seniorenspezifische Themen. Interessenten können an diesem Mitgliedertreffen teilnehmen, um einen Eindruck von dem neuen Netzwerk zu bekommen.



SKI-CLUB LENGGRIES e.V.



SKI-CLUB LENGGRIES e.V. 83661 Lenggries Postfach 1107

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1
83661 Lenggries

Jahresbericht vom Skiclub Lenggries für das Jahr 2008

Sehr verehrte Damen und Herren,

Dank der neuen Beschneiungsanlage wurde noch vor Weihnachten 2007 eine ausreichende Piste für Training und viele Rennen geschaffen. Somit konnte Bestens trainiert werden und es konnten alle 24 Rennen am Weltcuphang durchgeführt werden.

Trotz dünner Schneefall auf der Lenggrieser Langlaufloipe konnten auch dort 2 Langlaufrennen ausgetragen werden, sowie ebenfalls ein gutes Training durchgeführt werden.

Mit 2 Europacuprennen der Damen mit Siegerehrung und Europacupparty am Rathausplatz, 2 Damen FIS-Rennen, Deutschen Schülercups, der Deutschen Hochschulmeisterschaften, sowie dem Firmenrennen Brose hatten wir einige hochkarätige Veranstaltungen in diesem Winter.

Am Faschingssonntag wurde ein Tag der offenen Tür mit freier Liftfahrt, Riesentorlauf inkl. Zeitmessung, sowie Essen und Trinken für alle Sponsoren, Gönner, Helfer und der Lenggrieser Bevölkerung mit großer Resonanz besucht.

Die Gesamtsiegerehrung Alpin des Skiverbands Oberland wurde durch Mithilfe vom Skiclub Lenggries im Lenggrieser Alpenfestsaal durchgeführt.

Mit der traditionellen Clubmeisterschaft Alpin mit erfreulicher Beteiligung, sowie dem Skiclubausflug nach Kaltenbach, einem Arbeitsdienst mit Sessel aushängen und einlagern, dem Aufräumen des Trainingsgeländes, sowie einer Elternversammlung und der abschließenden Jahreshauptversammlung am 26. April ging die Skisaison zu Ende.

Für unsere Skijugend wurde in vielen Arbeitsstunden der Abstellraum zwischen Fichtenstübel und WC zu einer Wärmestube und einem Aufenthaltsraum ausgebaut.

SKI-CLUB LENGGRIES e.V. 1. Vorstand Anton Kögl 83661 Lenggries Luitpoldhöfe 7 Postfach 1107 ☎ 08042 / 1638

Sparkasse *Tölzer Land* (BLZ 700 550 02) Konto Nr. 2400 24 422 Geschäftsstelle Lenggries

© Design / K. Polland





SKI-CLUB LENGGRIES e.V.



SKI-CLUB LENGGRIES e.V. 83661 Lenggries Postfach 1107

Am 5. August wurde ein Grillfest für unsere Sponsoren und die vielen freiwilligen Helfer abgehalten.

Eine besondere Ehrung gab es für Karl Haider sen. aufgrund seiner jahrelangen hervorragenden und unermüdlichen Jugendarbeit von der Sparkasse Bad Tölz/Wolfratshausen.

Beim 25. jährigen Jubiläum der „Lenggrieser Gleitschirmflieger“ und bei der Eröffnung des Sportgeschäfts „Sport Sepp“ übernahm der Skiclub an jeweils 2 Tagen die Bewirtung.

Sehr wichtig war für den Skiclub die letzte Prüfung von Josef Steeb zum Betriebsleiter der Sesselbahn, denn damit wurde er vom stellvertretenden Betriebsleiter zum Betriebsleiter ernannt.

Bei mehreren Arbeitsdiensten wurde das Trainingsgelände hergerichtet, die Lifttrasse von Stauden befreit, eine Bergerübung mit der Bergwacht Lenggries durchgeführt und der Sessellift für die jährliche Abnahme durch den TÜV geprüft.

Eine besinnliche Weihnachtsfeier mit Zithermusik, Besuch des Nikolauses und Vorträgen durch unsere Skijugend erfreute viele Mitglieder beim Gasthof Pfaffensteffl.

Nach wie vor bieten wir unseren Mitgliedern einmal wöchentlich eine Skigymnastik in der Lenggrieser Turnhalle an.

Zur Clubversammlung, wo alle jeweilig anstehenden Arbeiten und Termine besprochen wurden, trafen wir uns regelmäßig Dienstags in unserem „Fichtenstüberl“ am Weltcuphang.

Abschließend darf ich mich im Namen des Skiclubs bei der Gemeinde Lenggries für die gute Zusammenarbeit und die großzügige Unterstützung recht herzlich bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Anton Kögl
Anton Kögl
1. Vorstand

SKI-CLUB LENGGRIES e.V. 1. Vorstand Anton Kögl 83661 Lenggries Luitpoldhöfe 7 Postfach 1107 ☎ 08042 / 1636

Sparkasse *Tölzer Land* (BLZ 700 550 02) Konto Nr. 2400 24 422 Geschäftsstelle Lenggries

© Design / K. Pollanckl



Jahresbericht SC Lenggries alpin 2008

Die Wintersaison 2008 war für den SC Lenggries in mehrfacher Hinsicht eine durchaus erfolgreiche. So konnten trotz geringer Schneedecke die ganze Saison über Dank der Beschneigung nahezu alle Wettkämpfe am Welt-Cup Hang durchgeführt werden. Das zentrale Ereignis unter den über 25 Veranstaltungen war natürlich die perfekte Ausrichtung zweier Damen Europa-Cup Slaloms.

Auch aus sportlicher Sicht verlief die Saison insgesamt erfreulich. Neben vielen regionalen, überregionalen und nationalen Siegen und Titeln belegten die Kinder, Schüler und Jugendlichen in der Vereinswertung des Skiverband Oberland zum ersten Mal seit Bestehen des Bewerbes allerdings nur den zweiten Platz. Hier ist mit der SG Hausham endlich ein ebenbürtiger Konkurrent entstanden, was für alle Lenggrieser nun neuer Ansporn und neue Motivation bringt. Im Vereinswettbewerb des Bayerischen Skiverbandes konnte der SC Lenggries den dritten Platz hinter den national geförderten Skihochburgen Garmisch und Partenkirchen behaupten. Auf nationaler Ebene stehen mit Stefan Willibald und Klaus Ertl zwei Lenggrieser auf Spitzenplätzen in der Deutschen Schülerrangliste und mit Michaela Wenig, Susanne Weinbuchner, Helena Rauch und Barbara Wirth ist der SC Lenggries auch in den verschiedenen Kadern des Deutschen Skiverbandes erneut gut vertreten.

Sehr stark engagiert sind die Aktiven des SC Lenggries in der relativ jungen alpinen Wettkampfform des Ski Cross. Hier konnten sich mit Andy und Heidi Zacher, sowie Madeleine Halemba und Andi Schauer vier Lenggrieser für die neu gegründete Nationalmannschaft qualifizieren.

Die Grundlage für solche Erfolge legt der SC Lenggries im Nachwuchsbereich. Auch im vergangenen Jahr wurden rund 100 Kinder und Jugendliche von zwölf ausgebildeten und qualifizierten Trainern in unzähligen Trainingseinheiten im Konditionstraining und auf Schnee intensiv und kompetent betreut. Angefangen vom spaßbetonten Bambinitraining der Fünf- und Sechsjährigen, über das leistungsorientierte Training der Kinder- und Schülerteams bis zum wettkampforientierten Breitensport derjenigen Jugendliche, die auf regionaler Ebene Skirennlauf betreiben, ist beim SC Lenggries für jeden gesorgt.

Trotz des schneearmen Winters konnte der SC Lenggries nahezu 25 Veranstaltungen durchführen und nahm mit seinen Aktiven an über 100 verschiedenen Wettkämpfen teil. Teilweise waren die unterschiedlichen Vertreter des SC Lenggries an einem Tag an sechs verschiedenen Orten über die ganze Welt verteilt im Einsatz. Vor allem die Veranstaltungen am Ort und der Erhalt der Anlagen im Talentzentrum Lenggries stellen jedes Jahr wieder einen gewaltigen Kraftakt aller Beteiligten dar. Die hierbei geleisteten ehrenamtlichen Arbeitsstunden übersteigen bei Weitem das Maß, das ein „normaler Verein“ an ehrenamtlichem Engagement mit sich bringt. Diese Maßnahmen sind jedoch nötig, um in Lenggries weiterhin leistungssportorientiertes Training bieten zu können und mit gewohnt professionellen Veranstaltungen die Marke „Lenggries“ im Wintersport auch weiterhin zu repräsentieren.

Jugendsportwart alpin

Karl Haider jun.

Jahresbericht Nordisch 2008

Unsere Langlauf-Mannschaft bestand letztes Jahr aus ca. 30 aktiven Schülern und Jugendlichen. Trainer Hans Müller betreute die Kinder ab S 12 und Ernst Strobl sowie Aschenloher Hans die Anfänger und Schüler bis S 11. Hans Müller begann schon im Mai, Ernst Strobl im August mit dem Konditionstraining, um die Grundlagen für die anstrengenden Rennen im Winter zu schaffen.

Für die **Raiffeisencupwertung** konnten 8 Rennen durchgeführt werden. Gemeinsam mit Gaibach führten wir Anfang Januar bei strömendem Regen die Regionsmeisterschaft Oberland/Werdenfels durch. Es waren über 200 Läufer am Start. In der Gesamtwertung belegten unsere Läufer 3 x den 1. Platz, 1 x den 2. Platz und 3 x den 3. Platz!

In der **Deutschen Schülercup-Gesamtwertung** S14 belegte Martin Müller einen hervorragenden 7. Platz und Luca Baur den 15. Platz. Beide sind, ebenso wie Schwarz Markus (Jugend) im Kader des BSV.

Bei der **Bayerischen Schülermeisterschaft** im Sprint erkämpfte sich Martin Müller den 4. Platz, Luca Baur den 20. Platz und Matthias Santl den 26. Platz.

Bei den Rennen über die Langdistanz belegte Hohenreiter Max in der S12 den 4., Martin Müller in der S14 den 5., Luca Baur den 11. und Matthias Santl den 30. Platz.

Traditionell wurde am Rosenmontag der Kinder-Skitag mit großer Beteiligung durchgeführt. Einige neue Talente sind inzwischen dem Skiclub beigetreten und trainieren fleißig.

Die nordische Clubmeisterschaft fiel dieses Jahr dem Schneemangel zum Opfer.

Während des Vorbereitungstrainings im Sommer und Herbst testete unsere Mannschaft ihre Form bei der Teilnahme an einigen Waldläufen, Bergläufen und Radrennen.

Sportwart Nordisch Georg Reiser

Lenggrieser Sportclub 46 e.V.

Fußball, Tischtennis, Seniorensport, Badminton, Schach



Lenggrieser Sportclub 46 e.V., Postfach 1334, 83661 Lenggries

www.lenggrieser-sc46.de

Gemeinde Lenggries

1. Vorstand
Wolfgang Schalch
Sylvensteinstr. 18
83661 Lenggries
Tel: 08042/3695
Fax: 08042/503863
E-mail: a.seybold@t-online.de

JAHRESBERICHT 2008

Mitgliederstand 31.12.2008

Gesamtverein	789 Mitglieder, davon 298 Jugendliche
Abtgl. Fußball	689
Abtgl. Seniorensport	29
Abtgl. Tischtennis	47
Abtgl. Badminton	15
Abtgl. Schach	9

VERANSTALTUNGEN 2008

- Januar:** LSC-Faschingsball im Alpenfestsaal mit ca. 650 Besuchern
Februar: Juniorenhallenturniere an 2 Wochenenden mit 64 Mannschaften
März: Trainingslager der 1. und 2. Mannschaft in der Türkei mit 31 Teilnehmern
 Mitgliederversammlung mit Ehrungen
Juni: Saisonabschlußfeier der Fußballer auf der Reiseralm
Juli: LSC-Rocknacht mit 4 Isarwinkler Rockbands
 Sommerfest mit Fußballdorfturnier
August: Dreitägiges Jugendfußballcamp am Sportplatz
 Leichtathletiksportfest mit der LG Viersen
Dezember: Weihnachtsfeiern aller Mannschaften

Aus den Abteilungen Fußballsaison 2007/2008:

Seniorenmannschaften:

- | | |
|---------------|----------------------|
| 1. Mannschaft | 6. Platz Kreisliga 1 |
| 2. Mannschaft | 7. Platz A-Klasse |

AH-Mannschaft bestritt 16 Freundschaftsspiele

Juniorenmannschaften:

- Es nahmen 12 Mannschaften in verschiedenen Altersgruppen am Spielbetrieb teil.
- Eine Bambinimannschaft (5-6 jährige) machte schon mehrere Freundschaftsspiele.

- Eine B-Juniorinnenmannschaft (14-16 Jahre) nimmt erstmals am Spielbetrieb teil.

Herausragender Erfolg - der Meistertitel der A-Juniorenmannschaft in der Kreisklasse.
In vier spannenden Aufstiegsspielen gelang der Aufstieg in die Kreisliga Zugspitz.

Die Juniorenmannschaften wurden von 25 Trainern und Betreuern trainiert.

Abteilung Tischtennis:

Es nahmen 2 Herrenmannschaften am Punktspielbetrieb teil.

1. Mannschaft: Aufstieg in die 1. Kreisliga
2. Mannschaft: 5. Platz 3. Kreisliga

Senioren sport:

Unter Leitung von Trainer Rudi Glaißner halten sich die Seniorensportler/nnen mit Gymnastik und Nordic Walking fit.

Badminton:

Einmal wöchentlich trainieren die Badmintonspieler/nnen mit Trainer Markus Paulitschka

Sonstiges:

Am Sportplatz wurden mehrere Arbeitsdienste organisiert, um die Sportanlage in Schuss zu halten.
Der Rasenplatz befindet sich nach wie vor in einem dramatisch schlechten Zustand und stellt mittlerweile eine Verletzungsgefahr dar.

Mit sportlichen Grüßen

Wolfgang Schalch
1. vorstand

Lenggrieser Tennisclub e.V.
Postfach 1104, 8365 Lenggries
☎ 08042/3403 (Anlage)
 Armin Jocham (1.Vorsitzender) ☎08041/71238

An die
 Gemeinde Lenggries
 Rathausplatz 1

83661 Lenggries

Lenggries, 30.01.2009

Jahresbericht 2008

<u>Mitgliederzahl :</u>	Erwachsene aktiv/passiv	:	125
	Jugendliche/Kinder/aktiv	:	30
Insgesamt	:		155

Sportliche Aktivitäten :

Der Lenggrieser Tennisclub beteiligte sich mit 6 Erwachsenen-, 1 Jugend- und 1 Kinder-mannschaft(en) am Punktspielbetrieb. Das Jahr 2008 war für den LTC aus sportlicher Sicht ein erfolgreiches Jahr, da die Mannschaften welche im Jahr 2007 den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse geschafft haben, dort verblieben sind.

Die 1. Herrenmannschaft musste den Abstieg in die Kreisklasse hinnehmen.

Aber die Mannschaft war ausschließlich mit Juniorenspielern besetzt.

Wie in den vergangenen Jahren waren die Vereinsmeisterschaften 2008 ein Erfolg.

Gesellschaftliche Ereignisse

Die Saison 2008 endete mit dem traditionellen Schleiferlturnier, das wieder einmal großes Interesse bei den aktiven Mitgliedern fand.

Auch eine Weihnachtsfeier für die Mitglieder wurde veranstaltet

Bauliche tätigkeiten/investitionen:

Die finanziellen Aufwendungen für die Wartung und Pflege der Clubanlage waren wie in den vergangenen Jahren enorm. Die Kosten belasteten die Vereinskasse erheblich, was zusätzlich durch einen leichten Mitgliederschwund verstärkt wurde.

Die Walze für die Platzrenovierung musste teuer gewartet werden.
Außerdem sind Strom und Wasserkosten gestiegen.

Finanzen :

Trotz der erheblichen finanziellen Belastungen (Pacht, Renovierungskosten, Kinder- und Jugendtraining, etc.) Konnten die Kosten noch getragen werden.

Dennoch lassen die derzeit zunehmenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten keine günstige Prognose für gemeinnützige Vereine wie den LTC (sinkende Mitgliederzahlen) zu, obwohl – meines Erachtens – die Wahrnehmung sozialer Aufgaben gerade in der heutigen Zeit immer größere Bedeutung erlangt.

Daher ist es um so wichtiger, dass die Gemeinde Lenggries auch weiterhin ein gutes Wort für den Lenggrieser Tennisklub e.V. bei der Vergabe von Förderungsgeldern der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen einlegt.

An dieser Stelle möchte sich der LTC-Vorstand für die bisher geleistete Unterstützung Bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Armin Jocham

(1. Vorstand)





1. Vorstand
Siegfried Kerwien
Seekarstraße 12a
83661 Lenggries
Tel.: 08042-9789864

An die
2009
Gemeinde Lenggries
Herr Bürgermeister Werner Weindl
Rathausplatz
83661 Lenggries

27. Januar

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weindl,

anbei erhalten Sie wunschgemäß die **TVL-Jahresberichte 2008** unserer Sparten

Eltern-und-Kind-Turnen
Kinderturnen
Geräturnen
Gymnastik
Judo
Leichtathletik
Rudern
Taekwondo
Volleyball

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Renate Brandhofer, Schriftführerin des TVL

Jahresbericht Eltern-Kind-Turnen 2008

Unsere Turnstunde erfreut sich nach wie vor regen Zuspruches. Sogar die kleinsten Krabbelkinder beteiligen sich schon an unseren Aktivitäten. Zu unseren großen Freude haben wir seit Oktober eine Doppelstunde eingeräumt bekommen. Unsere Übungsstunden finden jeweils donnerstags von 15.00 bis 16.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr in der großen Turnhalle statt. Im Durchschnitt kommen pro Übungsstunde ca. 10 - 20 Kinder mit einem Elternteil oder sogar den Großeltern und Papas.

In jeder Turnstunde werden verschiedene Gerätestationen aufgebaut, die sowohl auf die verschiedenen Altersstufen abgestimmt sind als auch die wichtigen motorischen Fähigkeiten wie Klettern, Balancieren, Springen und Laufen. Durch die teilweise sehr anspruchsvollen Gerätelandschaften werden die Kinder gut auf das anschließende Kinderturnen ab 4 Jahren vorbereitet. Sie lernen sowohl im Zusammenspiel mit den Eltern bzw. Großeltern als auch ganz alleine die Parcours zu meistern. Das stärkt das Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten der motorischen Grob und Feinkoordination. Aber auch das soziale Verhalten wird geübt. Sich anzustellen, auf andere Rücksicht zu nehmen oder ein Spielgerät mit anderen zu teilen wird hier gefördert. Jede Turnstunde wird mit verschiedenen

Aufwärmspielen und unserem neuen Begrüßungslied begonnen, danach dürfen die Kinder frei turnen. Zum Abschluss werden auch noch ein paar kleine Spiele gemacht und natürlich unser Abschlusslied. – Gummibärchen !

Im Februar haben wir im Rahmen unserer Stunde eine Faschingsfeier mit Verkleidung und kurz vor Weihnachten eine Nikolausturnstunde ausgerichtet an der uns tatsächlich der Nikolaus besuchen kam. Er hatte kleine gebackene Nikoläuse für die Kinder dabei und lobte ihr reges Kommen. Beides erfreute sich regen Zuspruches. Ich und Judith freuen uns aufs nächste erfolgreiche Jahr!

Übungsleiterin Eltern-Kind-Turnen
Stephanie Piechatzek
Judith Filgertshofer

Lenggries, 11.01.2009

Bericht an den Turnverein Lenggries e.V. in Lenggries für das Jahr 2008

K i n d e r t u r n e n

(Übungsleiterin: Monika Ebnicher)

Das Turnen für Kinder im Alter von 4 - 7 Jahren findet jeden Dienstag von 14 – 15 und 15 – 16 Uhr in der alten Turnhalle statt und es nehmen pro Stunde ca. 25 Kinder teil.

Zu Beginn der Turnstunde dürfen die Kinder zunächst laufen, hüpfen, kriechen usw., oft auch mit Musik. Viel Spaß macht es den Kindern, wenn ich ihnen während oder nach einer Musikkpause für sie schwierige Aufgaben (z.B. Gleichgewichtsübungen, Orientierung nach Farben und/oder Formen etc.) stelle. Die Kinder lernen spielerisch mit Kleingeräten wie Bällen, Bohnensäckchen und Reifen umzugehen, aber auch mit Luftballons, Zeitungen, Handtüchern und sogar Teppichresten kann man Reaktionsfähigkeit, Geschicklichkeit und Gleichgewichtssinn trainieren. Nach einer kurzen Trinkpause turnen die Kinder dann an Ringen und Seilen, auf Kästen, Bänken, Trampolins, Barren, Reck und Schwebebalken. Viel Wert lege ich darauf, dass die Kinder sich locker an und auf den Geräten bewegen und etwa bestehende Ängste im Laufe der Turnstunde(n) verlieren.

Da die Kinder in der Turngruppe sowohl von der körperlichen als auch von der geistigen Entwicklungsstufe her sehr verschieden sind, lernen die Kinder in meiner Turnstunde auch Rücksichtnahme auf kleinere oder schwächere und Durchsetzungsvermögen gegenüber größeren und stärkeren. Während der Turnstunden sind auch immer einige Mütter/Väter/Großeltern dabei. Sie helfen an den Geräten, achten auf die Sicherheit der kleinen Turner und auch darauf, dass keiner aus der Reihe tanzt. Seit Mitte dieses Jahres hilft mir außerdem ein junges Mädchen, Maria Partenhauser, die wunderbar mit den Kindern umgehen kann und von der die Kinder schon nach kurzer Zeit begeistert waren. Herzlichen Dank an meine Helfer!

Ab November wird fleißig für das Weihnachtsturnen geübt, wobei gerade in dieser Zeit sehr viele Kinder neu zu unserer Gruppe hinzukommen und oft Kinder wegen Erkältungskrankheiten nicht regelmässig kommen, sodass ein konsequentes Training nicht ganz einfach ist. Wie jedes Jahr, durften die Turnkinder vor den Pfingstferien 2008 eine kleine Prüfung, das so genannte Turnpapperl, ablegen und erhielten dafür als Belohnung eine Urkunde und durften sich eine Kleinigkeit aus einen Spielzeugkorb, gestiftet von Spielwaren Peter, aussuchen. Die Turnübungen werden ein paar Wochen vorher geübt und je nach Können der Kinder gibt es verschiedene Schwierigkeitsgrade.

Monika Ebnicher

Jahresbericht Geräteturnen Mädchen

Unsere Turnstunden erfreuen sich großer Beliebtheit. Wir haben ab September 2008 neue Übungszeiten festgelegt. Mädchen 1. und 2. Klasse von 16.00 – 17.00 Uhr sowie 3. Klasse von 17.00 – 18.00 Uhr. So können wir die große Zahl der Kinder entsprechend betreuen.

Wir legen besonderen Wert auf den Lernerfolg, deshalb haben wir einen Aufnahme-stopp bei beiden Gruppen bei 28 Kindern eingeführt. Interessenten können sich auf einer Warteliste eintragen lassen. Die Kinder lernen alle Grundlagen im Umgang mit den verschiedenen Geräten. Ein weiteres Ziel ist es, die Kinder so zu fördern, dass sie ab der 4. Klasse ohne Probleme in das weiterführende Turnen bei Lisa Oswald und Heidi Kiefersauer einsteigen können.

Spaß an der Bewegung und das Miteinander ist bei uns ganz wichtig.

Nach wie vor sind wir auf der Suche nach Eltern und Interessierten, die uns bei unseren Aktivitäten unterstützen möchten.

Lenggries, 31.12.08
Andrea Kiening und Christine Hertwig

Jahresbericht 2008
Geräteturnen Mädchen 10-14 Jahre

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Heidi Kiefersauer, Lisa Oswald

Zum Schuljahresende haben uns 5 Mädchen aus schulischen und persönlichen Gründen verlassen.

Nachfolgend vom Gerätturnen der Jüngeren (6-10 Jahre) sind wieder 11 Mädchen dazugekommen.

Gesamtanzahl: 16

Wettkämpfe wurden keine bestritten.

Neu:

Akrobatik- und Tanzelemente

Jahresbericht 2008 des TV Lenggries

Gymnastik

(Herren, Fitness, Powergym)

1. Herrengymnastik — Montag — 20.15 – 22.00 Uhr — Mehrzweckhalle

Unter der Leitung von Helmut Hanus nehmen etwa 10–15 Männer an einem allgemeinen Konditionstraining teil. Übungen zur Kräftigung und Beweglichkeit des Körpers, sowie ein abschließendes, auflockerndes Ballspiel fehlen in keiner Stunde.

2. Fitnessgymnastik — Montag — 19.45 – 20.45 Uhr — Mehrzeckhalle

Die Sparte von Irmi Fischhaber zählt ca. 130 Mitglieder, wobei ca. 50 Frauen zwischen 16 und 60 Jahren aktiv teilnehmen. Bei passender Musik werden die Schwerpunkte auf Kreislauftraining, Kräftigung, Dehnung, Koordination und Entspannung gelegt. Zweimal im Monat werden die Steppbretter hervorgeholt, wobei besonders die koordinativen Fähigkeiten geschult werden. Bei schönem Wetter wird die Gymnastikstunde auf den Sportplatz verlegt.

3. Powergym/Skigymnastik — Donnerstag — 20.00 – 21.30 Uhr — Mehrzeckhalle

Das von September bis zu den Osterferien dauernde Training für TV- und Skiclubmitglieder wird abwechselnd von Irmi Fischhaber und Renate Brandhofer abgehalten. Die Anzahl der Frauen und Männer im Alter zwischen 18 und 65 schwankt zwischen 10 und 25. Allgemeines Konditionstraining, Übungen mit Ball, Seil oder anderem Kleingerät, Zirkeltraining, Kräftigung, Dehnung, Spiel und Entspannung sind überwiegende Inhalte unserer Stunden.

Lenggries, den 26.01.2009
Renate Brandhofer

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2008
Abteilung: Damengymnastik des TV Lenggries
Ingrid Steinigen

Die Übungsstunden der Gruppe Damengymnastik finden mittwochs von 19³⁰ -20³⁰ Uhr in der neuen Turnhalle statt. Es nehmen im Durchschnitt 15 Frauen im Alter von 50 bis über 75 Jahren daran teil.

Mit Musikbegleitung betreiben wir unter Verwendung verschiedener Handgeräte eine gemäßigte Aerobic-, Wirbelsäulen- und Problemzonen-Gymnastik mit Stretching und Entspannung, um die Muskulatur zu kräftigen, die Körperhaltung zu verbessern und die Beweglichkeit zu steigern.

Die Fitballgymnastik wurde in Ermangelung von Bällen aufgegeben. Dafür benutzen wir ab und an die Steppbretter der Montagsgruppe.

Im Sommer haben wir zwei Radltouren unternommen. Den Abschluss des Jahres bildet wie immer unsere gemütliche Weihnachtsfeier.

Im Herbst 2007 habe ich nochmals meine Übungsleiter-Lizenz verlängert.

Lenggries, den 13. Januar 2009

(Ingrid Steinigen)

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2008
Abteilung: „Fit im Alter“ des TV Lenggries
Ingrid Steinigen und Siegfried Kerwien

Eine ganz mobile und übungsfleißige Truppe sind die Senior(inn)en der Fit im Alter-Gruppe. Etwa 20 Personen erscheinen montags von 17⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr in der alten Halle. Dabei ist die für ältere Personen häufig angewandte Hockergymnastik bei dieser Gruppe nur selten angesagt. Wir versuchen vielmehr mit und ohne Handgeräten die Beweglichkeit zu erhalten, Muskeln zu stärken und die Kondition zu verbessern.. Einmal im Monat findet auf Matten ein Bauch-, Beine- und Po-Training statt.

Auch beim Feiern (z.B. Fasching oder Weihnachten) sind alle fröhlich dabei. Den beiden Übungsleitern bereitet diese Gruppe selbst viel Spaß und Freude.

Lenggries, den 13. Januar 2009

Ingrid Steinigen und Siegfried Kerwien

Jahresbericht Judo 2008

Am 19.01.2008 haben wir beim Schwarz-Weiß-Ball (des Faschingsvereins) im Alpenfestsaal den Barbetrieb übernommen. Am 01.02.2008 fand dann traditionell unser Judogugl in der Endstation statt.

Erfolge 2008:

Bayerische Meisterschaften MU/FU 20:	Probst Claudia	1. Platz
	Brandhofer Sebastian	2. Platz

Bayerische Meisterschaften FU 17:	Ertl Maria	1. Platz
	Bartl Sarah	5. Platz

Am 15.02.2008 fand ein Training mit Weltmeister Florian Wanner statt.

Süddeutsche Meisterschaft MU/FU 20:	Probst Claudia	2. Platz
	Brandhofer Sebastian	5. Platz

Süddeutsche Meisterschaft FU 17:	Ertl Maria	2. Platz
	Bartl Sarah	5. Platz

Deutsche Meisterschaft FU 20:	Probst Claudia	3. Platz
--------------------------------------	----------------	----------

Deutsche Meisterschaft FU 17:	Ertl Maria	2. Platz
--------------------------------------	------------	----------

Anschließend Einladung zum Nationalkader und Flug nach Russland zu einem Turnier Nähe St. Petersburg.

Die MU 14-Mannschaft erreichte die Bayerischen Meisterschaften.

Süddeutsche Meisterschaften MU 14:	Brandhofer Kilian	1. Platz
	Pöckl Markus	5. Platz
	Pöckl Sebastian	Teilnahme

<u>Europameisterschaft FU 17:</u>	Ertl Maria	3. Platz
--	------------	----------

Empfang am Flughafen der Maria Ertl mit der Lenggrieser Blaskapelle.

Ehrung für Maria Ertl durch die Gemeinde mit anschließendem Eintrag ins Goldene Buch.

Auch unsere jüngsten Kämpfer/innen der U11 und U14 haben wieder tolle Erfolge errungen und die Trainer voll überzeugt. Im August fand mit den Kindern das alljährliche Zeltlager mit Radlausflug am Bootshaus statt, sowie der Saisonabschluss mit den Vereinsmitgliedern.

Die beiden Landesligamannschaften der Damen und Herren haben sich in der Liga behauptet und tolle teils enge Kämpfe abgeliefert.

Jahresbericht 2008 der Leichtathletikabteilung TV Lenggries

Anzahl der Aktiven: ca. 30 im Trainingsbetrieb im Alter zwischen 6 und 65 Jahren;
davon sind 25 wettkampfbetriebl. Athleten

Trainer: Eva Stadler, Silke Stigrot, Katharina Müller, Stadler Traudi

Trainingszeiten: im Sommer 3-4 x wöchentlich am Kasernesportplatz
im Winter 2 x wöchentlich in der Mehrzweckhalle

Zusätzlich haben die Athleten des TV Lenggries die Möglichkeit im Winter über die LG Oberland dienstags in Waakirchen an einem Hallentraining teilzunehmen.

Wettkämpfe: insgesamt 50, davon 5 in der Halle

Gefahrene Kilometer : ca. 9.500 km

Trainingslager 2008: gemeinsam mit der LG Oberland für eine Woche in Caorle/
Italien
mit 2 Trainern und 5 Aktiven

Besondere Aktivitäten: * Vereinssportfest „Fit wie ein Turnschuh“
* traditionelles Viersener Sportfest am Kasernesportplatz
* LGO Bestenehrung in Lenggries - Alpenfestsaal

Auflistung der Erfolge

**Unsere wettkampfbetriebl. Leichtathleten sind in der Sommersaison fast jedes
Wochenende bei vielen kleinen und großen Sportfesten vertreten und konnten
auch dieses Jahr wieder gute Erfolge erreichen. Hervorzuheben ist die
Qualifikation von Sharon und Marc Müller zu den Deutschen Meisterschaften.**

Kreismeisterschaften:

Schüler C:

Mühlbauer, Patrick:	Dreikampf	1. Platz
	50m Hürden	3. Platz
	Ballwurf	3. Platz
	Waldlauf	3. Platz
Hoffmann, Christoph:	Weitsprung	3. Platz
	1000m	1. Platz
	Waldlauf	1. Platz

Südostoberbayrische Meisterschaften:**Einzel Schüler A:**

Müller, Marc	Hochsprung	2.Platz
	Speerwurf	2.Platz
Mühlbauer, Franziska	Hochsprung	2.Platz
	Weitsprung	2.Platz
Hoffmann, Theresa	80m Hürden	4.Platz

Blockmehrkampf Schüler A:

Müller, Marc	1.Platz
--------------	---------

Einzel Schüler B:

Triantafyllu, Alex	75m Lauf	2.Platz
Schuschke, Stefan	Weitsprung	1.Platz
Hohenreiter, Max	Weitsprung	2.Platz
Woppowam, Florian	Diskus	3.Platz
	Kugelstoßen	3.Platz

Blockmehrkampf Schüler B:

Woppowa, Florian	2.Platz
Hohenreiter, Max	1.Platz

Oberbayerische Meisterschaften**Senioren:**

Kiefersauer, Stefan	Kugel	1.Platz
	Diskus	1.Platz
	Speer	2.Platz

Jugend - Einzel:

Müller, Sharon	200m Lauf	3.Platz
	Hochsprung	3.Platz

Jugend – Mehrkampf:

Müller, Sharon:	2.Platz
-----------------	---------

Schüler A Einzel:

Mühlbauer, Franziska	Weitsprung	2.Platz
Hofmann, Theresa	Speerwurf	2.Platz
Willibald, Severin	Speerwurf	3.Platz
Müller Marc	Hochsprung	3.Platz

Blockmehrkampf Schüler A:

Mühlbauer, Franziska	4. Platz
Hoffmann, Theresa	5. Platz
Müller, Marc	2. Platz
Willibald, Severin	3. Platz
Weindl, Thomas	5. Platz

Achtkampf:

Willibald, Severin	4. Platz
--------------------	----------

Siebenkampf:

Mühlbauer, Franziska	2. Platz
Hoffmann, Theresa	6. Platz

Blockmehrkampf Schüler B:

Woppowa, Florian	2. Platz
Triantafyllu, Alex	3. Platz
Schuschke, Stefan	5. Platz
Hohenreiter, Max	5. Platz

Teilnehmer an Bayerischen Meisterschaften durch erfolgreiche Qualifikationen:

Senioren:

Kiefersauer, Stefan	Kugel	2. Platz
	Diskus	2. Platz
	Speer	3. Platz
	Hammer	4. Platz
	Werfermehrkampf	2. Platz

Jugend:

Müller, Sharon	400m Hürden	4. Platz
	3x800m Staffel	4. Platz
	Siebenkampf	8. Platz
	Crosslauf	4. Platz

Schüler A:

Müller, Marc	Block Lauf	3.Platz
	1000m	1.Platz
Willibald, Severin	Achtkampf	7.Platz
Mühlbauer, Franziska	Siebenkampf	12.Platz
	Hochsprung	2.Platz
Hofmann, Theresa	Speerwurf	12.Platz

Teilnehmer an Deutschen Meisterschaften durch erfolgreiche Qualifikationen:

Müller, Sharon	Siebenkampf	25.Platz
	400m Hürden	3.Platz
Müller, Marc	Blockmehrkampf	20.Platz

Sharon und Marc haben sich in den D-Kader (Bayerische Landeskader) qualifiziert und sind schon zu einigen Lehrgängen eingeladen worden.

Florian Woppowa konnte sich für den E-Kader (Obb.) qualifizieren.

Zum Schluss möchten wir uns dafür bedanken, dass wir den Sportplatz an der Prinz – Heinrich – Kaserne nutzen durften und hoffen natürlich, dass es weiterhin so möglich sein wird. Wie bereits im letzten Jahr berichtet, wäre im Sinne der Leichtathleten eine baldmöglichste Entscheidung über die Nutzung der Anlage wünschenswert. Dann könnten u.a. die kaputten Fensterscheiben und die Zuschauertribüne ordnungsgemäß hergerichtet werden (große Verletzungsgefahr für Trainer und Athleten!). Durch eine schnelle Klärung können dann hoffentlich sanitäre Anlagen und fließendes Wasser installiert werden.

Lenggries, 10. Januar 2009
TV Lenggries

Annett Landthaler
Spartenleiterin

Jahresbericht Rudern 2008

Am 27.05.08 begann heuer unser Rudertraining. Jeden Dienstag und Donnerstag trafen sich die Ruderer um **18.00** Uhr am Bootshaus um gemeinsam die Boote zum Bootssteg zu transportieren.

Unser Bootsbestand ist wie folgt:

1 Doppelrennvierer mit Steuermann	1 Einer(Holz)
1 Doppel-Gigvierer mit Steuermann(Kunststoff)	1 Einer(Kunststoff)
1 Wandervierer mit Steuermann(Holz)	
1 Doppelzweier ohne Steuermann(Holz)	1 Zweier mit Steuer-
2 Doppelzweier ohne Steuermann(Kunststoff)	1 Zweier mit Steuer-
mann(Holz)	

Das Training wurde von Sigi Kerwien u. Sepp Brandhofer geleitet. Am Dienstag vormittag wurde das Training von Renate Brandhofer geleitet. Insgesamt wurden im Jahr 2008 von den Lenggrieser Ruderern ca.**1650 km** am Sylvensteinsee absolviert.

Am 12.10.2008 fand das Abbauen des Bootsstegs statt, mit anschließender Boote- und Bootshausreinigung.

Das letzte Mal wurde dann am 15.11.08 gerudert. Dann ging es in die Winterpause.

Sepp Brandhofer/Spartenleiter Rudern

Jahresbericht Taekwondo 2008

Im Jahr 2008 haben wir, die Sparte Taekwondo des TV Lenggries mit ca. 35 aktiven Taekwondo-

Sportlern 2x in der Woche á 1,5 Std. trainiert.

Wir haben wieder auf die Gürtelprüfung fleißig trainiert und somit haben alle den nächsten Gürtel

mit Bravour bestanden.

Spartenleiterin und Trainerin Barbara Grasmüller konnte auf der Meisterprüfung ebenfalls ihr

Können unter Beweis stellen und ist somit stolze Schwarzgurt-Trägerin.

Ebenfalls haben wir dieses Jahr eine Wettkampf-Gruppe in der Disziplin Vollkontakt eröffnet.

Diese Kinder/Jugendlichen von 8-14 Jahren haben nun bereits erste Medaillen bei Nachwuchsturnieren erkämpfen können, sowie den Mannschaftspokal beim Bambino-Oberland-

Turnier in Weilheim.

Wir waren auch auf Lehrgängen „aller Art“ vertreten.

Wie z.B. Selbstverteidigungs-, Wettkampf-, Breitensport-, und Formen-Lehrgang.

Lenggries, Spartenleiterin Taekwondo

Hans Rampf

Jahresbericht 2008

Punkterunde Halle:

In der laufenden Saison 2008/2009 spielt der TVL mit 2 F-Jugend, 4 E-Jugend- 1 D-Jugend-, 1 C-Jugend, 1 B-Jugend und 1 A-Jugend weiblich sowie 3 Damenmannschaften.

Die 1. Damenmannschaft kämpft nach dem Aufstieg in die Landesliga jetzt sogar um den erneuten Aufstieg in die Bayernliga.

Inzwischen qualifizieren sich die Mädels in den meisten Altersklassen für die Oberbayerische. Einige auch für die Südbayerischen. Großes Ziel der B-Jugend sind heuer die Bayerischen und mit etwas Glück vielleicht die deutschen Meisterschaften.

Lisa Meyer, Lena Stigrot und Sophie Friedl spielten in der Bayernauswahl.

Auch Katrin Meyer hat den Sprung in die Bayernauswahl geschafft.

Und Lena Stigrot hat jetzt sogar den Sprung in den Nationalkader geschafft!

Auch die **Beach-Volleyball**-Turniere waren für die Lenggrieser sehr erfolgreich.

Bei der A-, B-, C- und D-Jugend erreichten einige Teams des TVL die Oberbayerische und Bayerischen Meisterschaften.

Lisa Meyer/Sophie Friedl sogar die deutschen Meisterschaften und belegten bei den U16 Meisterschaften sogar den 3. Platz!

Zur Saisonvorbereitung nahm man mit 40 Jugendlichen an einem Trainingslager in Belaria teil.

Sport nach 1

Mit den Hohenburger Schulen ist man eine gut funktionierende Kooperation eingegangen und nimmt erfolgreich am Wettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ teil.

Außerdem gibt es 3 Gruppen im Erwachsenen Hobby Bereich.

Diese Mannschaften nehmen an mehreren Mixedturnieren der Umgebung teil.

Die Übungsleiter und Helfer leisteten insgesamt ca. 1200 Stunden an reiner Trainingsarbeit ohne die ca. 40 Spiel- und Turniertage!

Die Gesamtstrecke für die Fahrten zu diesen Spiel- und Turniertagen betrug ca. 6000 Km.

VdK Ortsverband Lenggries
 Anton Frühholz
 Kirchsteinstr. 1b
 83661 Lenggries

Lenggries, den 02.01.2009

Gemeinde Lenggries
 Herrn Anton Mayer
 Rathausplatz 1
 83661 Lenggries

Sehr geehrter Herr Mayer

der VdK Ortsverband Lenggries führte im Jahre 2008 folgende Aktivitäten und Veranstaltung durch :

Jan.- November	10 Stammtisch- Runden
27. März	Ganztagesausflug
19. April	Besuch des Musicl „Gogolori“ in Miesbach
31. Mai	Jahreshauptversammlung mit Ehrungen
05. Juni	Musikaufführung „Bodo und die Hoibzachn“ mit Sepp Kloiber
21. Juli	Cafefahrt mit 8 Personen aus dem Pflegeheim Lenggries mit Unterstützung des Rotenkreuzes nach Bad Tölz zur Moraltalm
10. September	Halbtagesausflug aufs Brauneck
08.-16. November	Haussammlung „ Helft Wunden heilen“
16. November	Volkstrauertag mit Kranzniederlegung
14. Dezember	Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder anschließen Adventfeier.

Im Monat Dezember wurden an Bedürftige Personen in Lenggries, Jachenau und Arzbach Sachspenden im Wert von 2.0108,22 € verteilt.
 Ebenso erhielten wir eine finanzielle Zuwendung von der Sparkasse auf Vorschlag der Gemeinde Lenggries, wofür ich mich recht herzlich bedanke.

Mit freundlichen Grüßen

A. Frühholz
 Ortsvorsitzender

Anton Filgertshofer
Veteranen- und Kriegerverein Lenggries

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz
83661 Lenggries

28.01.2009

Jahresbericht 2008

02. Februar: 202. Jahrtag mit Hl. Messe, Kranzniederlegung und
Jahreshauptversammlung
07. März: gemütlicher Nachmittag mit unseren alten Kameraden im Pfarrheim
17. März: Vorstand Gerg bei Besprechung wegen Gedenkstein vor der Kaser-
ne
bei der Gebirgsjägerkameradschaft
22. Mai: mit 2 Fahnen, der Sebastianifigur, 8 Fahndlbuben und 13 Kmaera-
den an der großen Fronleichnamsprozession teilgenommen
25. Mai: mit 2 Fahnen, der Sebastianifigur, 7 Fahndlbuben und 11 Kamera-
den an der kleinen Fronleichnamsprozession teilgenommen
07. und 08. Juni: Vereinsausflug nach Südtirol
07. September: Fahnenabordnung am Oberbayerischen Fischereitag teilgenommen
29. September: Besprechung zum Benefizkonzert mit Frau Opitz und Frau
Filgertshofer
03. Oktober: Bergmesse wegen schlechter Witterung bei der Kotalm abgehalten
14. Oktober: Bühne für Konzert in der Mehrzweckhalle aufgebaut und andere
Arbeiten
15. Oktober: Konzert mit dem Garmischer Gebirgsmusikkorps zugunsten „nur a
bissl Zeit“
01. November: Kameraden unseres Vereins sammeln für die Kriegsgräberfürsorge
1.735,97 €
16. November: Fahnenabordnung und Vorstandschaft an Feierlichkeiten zum
Volkstrauertag teilgenommen
24. November: Fahnenabordnung und einige Kameraden fahren nach Kaufering
zur Beerdigung von unserem Kameraden Andreas Römer
12. Dezember: 1. Vorstand Gerg sowie 2. Vorstand Leeb übergeben Frau Opitz
einen Scheck in Höhe von 2.100,00 € für ihre Initiative „nur a bissl
Zeit“. Dies war der Reinerlös aus dem Benefizkonzert des Gebirgs-
musikkorps Garmisch-Partenkirchen in der Lenggrieser Mehr-
zweckhalle.

Im abgelaufenen Vereinsjahr wurden 4 Vorstandssitzungen abgehalten.

Der Verein nahm an den Jahrtagen der Nachbarvereine Jachenau, Gaißbach, Wackers-
berg und Bad Tölz teil. 9 Kameraden musste unsere Fahne die letzte Ehre erweisen.
Der Verein hat derzeit 398 Mitglieder.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Filgertshofer

Volkshochschule e.V.

Geiersteinstr. 11
Tel.: 08042/98897
FAX: 08042/978955
www.vhs.lenggries.de

Lenggries
Oberbayern



Lenggries, den 28.01.2009

Jahresbericht 2008 der Volkshochschule Lenggries

Das Jahr 2008 war für die VHS Lenggries sehr erfolgreich.

I. Verein

Die Mitgliederversammlung fand am 26. Mai 2008 in den Räumen der VHS Geiersteinstr. 11 statt. Anwesend waren der 1. Vorsitzende Wolfgang Mulzer, Geschäftsführerin Susanne Rau, Schriftführerin Hildegard Meyr, VHS-Leiter von Bad Tölz Toni Heufelder, Presse Egon Hempel, Presse Herr Breitwieser sowie 5 Mitglieder des Vereins.

Vereinsdaten:

Mitgliederzahl zum 01.01.2009	59 Personen (56 Pers. 1.1.2008)
Neuzugänge 2008	+ 5
Kündigungen in 2008	2 Kündigung

In Sachen Vereinsaktivitäten wurde in 2008 nichts unternommen, da der Schwerpunkt der VHS Lenggries in der Durchführung von VHS-Kursen liegt. Bei der Teilnahme an diesen Kursen waren die Mitglieder aktiv und nutzten die Angebote.

II. Volkshochschule – Kurse

<u>Bereiche der Kurse:</u>	2008	2007	2006
1. Sprachen	71	89	86
2. Computerwissen	74	53	64
3. Gesundheit, Entspannung,	175	121	135
4. Gymnastik, Fitness und Tanzen	556	489	341
5. Programm für Kinder, Gymnastik, ect.	74	51	74
6. Kräuter, Vielfalt in der Küche	137	124	128
7. Künstlerisches Gestalten	19	20	9
	1106	966	837

Anzahl der Kurse:

➤ Im Frühjahrs-Semester (Januar – Juli)					
Kurs-Angebote:	2008	79 Kurse	2007	69 Kurse	
Durchgeführt:	2008	60 Kurse	2007	55 Kurse	
Dozenten:	2008	25 Pers.	2007	22 Pers.	
➤ Im Herbst-Semester (September – Dezember)					
Kursangebote:	2008	62 Kurse	2007	61 Kurse	
Durchgeführt:	2008	44 Kurse	2007	36 Kurse	
Dozenten:	2008	25 Pers.	2007	24 Pers.	

Wegen zu geringer Teilnehmer-Zahl vor allem bei den Kräuter- und Kinderkursen fielen einige Kurse im Herbst 2008 aus.

Volkshochschule e.V.

Geiersteinstr. 11
Tel.: 08042/98897
FAX: 08042/978955
www.vhs.lenggries.de

Lenggries
Oberbayern



Lenggries, den 28.01.2009

Teilnehmerzahl:

➤ Im Frühjahrs/Sommer-Semester (Januar - Juli)				
Kurs-Teilnehmer	2008	622 TN	2007	546 TN
➤ im Herbst-Semester (September – Dezember)				
Kurs-Teilnehmer	2008	484 TN	2007	420 TN

Die Teilnehmerzahl im Jahr 2008 belief sich auf 1106 Personen (966 im Jahr 2006).

III. Geschäftsjahr 2008:

Einnahmen	44.590,03 €
Teilnehmergebühren aus Frühjahr-Semester	40.607,45 €
Zuschuss vom Bund	1.313,41 €
Zuschuss Sparkasse	1.500,00 €
Beiträge der Mitglieder	696,00 €
Spenden/Auszahlung/Zinsen	473,17 €

Ausgaben	36.945,44 €
Personal-Ausgaben Leitung	6.995,71 €
Honorar Kursleiter/Fahrtkosten	25.799,10 €
Verwaltung und Wirtschaft/Sachkosten	4.100,63 €
Spende (TölzerMerkur)	50,00 €

Abschließende Bemerkung der Leiterin Susanne Rau:

- **Sprachen:** Französisch ist ein laufender und gut besuchter Kurs, Englisch, Spanisch und Italienisch, hier haben sich die Kursleiter wegen Umzug bzw. berufliche Ummorientierung verabschiedet. Für das Frühjahr wurden drei neue Dozenten verpflichtet.
- **PC:** vor allem im Herbst war große Nachfrage, **Vorstellungstraining:** wurde nun aus dem Programm genommen, es besteht hierfür keinerlei Interesse, schade.
- **Gesundheit/Entspannung:** gerade im Herbst entstand großer Zulauf, da eine langjährige Kollegin im Bereich Qigong/Yoga, die nicht bei der VHS tätig war, verstorben ist.
- **Gymnastik/Wassergymnastik/Tanz:** für Wassergymnastik in der Isarwelle besteht großes Interesse wie auch für die anderen Gymnastikkurse und Bauchtanz.
- **Kinder:** die div. Kreativ Angebote werden nur sehr wenig angenommen, vermutlich besteht hierfür in Lenggries ein großes Angebot?
- **Kochen:** nach wie vor große Nachfrage, **Kräuterwanderungen:** laufen langsam an;
- **Künstlerisches Gestalten:** Malkurse wurden gut angenommen.

Welchen Trendwendungen die Teilnehmer in der Zukunft folgen werden oder welche Interessen bestehen, wird für die VHS weiterhin ein wichtiges Ziel sein, diese wahrzunehmen.

Susanne Rau
Leiterin der VHS

Wasserwacht Lenggries

Jahresbericht 2008:

Es wurden von der Ortsgruppe Lenggries am Sylvensteinsee folgende Dienste und Hilfen geleistet:

1.042 Wachstunden
 29 Erste-Hilfe-Leistungen
 2 Sachbergungen
 1042 Wachstunden
 34 Erste-Hilfe-Leistungen
 3 Verkehrsunfälle

21 mal fand das Wasserwacht-Training in der Isarwelle statt und wurde von 41 Mitgliedern besucht.

Es wurden 2008 folgende Schwimmprüfungen abgenommen:

65 Seepferdchen
 20 Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze
 20 Deutsche Schwimmabzeichen in Silber

Die Vorstandschaft

Ortsgruppenleiter
 Markus Landthaler

technischer Leiter
 Josef Willibald jun.

Werbegemeinschaft Lenggries e.V 83661 Lenggries

Jahresbericht der Werbegemeinschaft Lenggries e.V

- Februar :** „ Lenggries blüht auf“
ca. 3000 Primeln werden in den Geschäften von Lenggries verteilt .
- März :** der Osterhase verteilt am Gründonnerstag
ca. 1000 Schokoladenostereier rund in Lenggries
- Juli:** Start der Bürgerbefragung durch die Firma Qualikom
- August :** Start der Gästebefragung
- September:** Aufstellung der Werbetafeln im Lenggries Ortsbereich
„ Ihre Einkaufsstadt Lenggries „
- Oktober:** „ Tag des Kunden“ vor den einzelnen Geschäften wurde mit Herzen am Gehsteig und bunten Bändern an den Eingängen darauf hingewiesen
einige Geschäfte machten mit besonderen Aktionen darauf aufmerksam
ein Pantomime „ Gundolf „ wurde für diesen Tag engagiert
- November:** Spendenübergabe aus den Erlös der Lenggries Card (7500.-Euro)
Gespendet wurde an die Wasserwacht, Skiclub, LSC, Feuerschützen,
und die Eishockeyfreunde Lenggries
- Dezember:** Christkindlmarkt
2.Auflage der erfolgreichen Lenggries Card

1.Vorsand :Martina Müller 2.Vorstand :Christina Schwarz, Kassier:Klaus Wiedemann
Schriftführer :Gaby Bernwieser Beisitzer :Manfred Holzner, Kurt Stöger